
THE METROPOLITAN MUSEUM OF ART
3 0620 00575234 9



KATALOG 19

BUCHMINIATUREN UND HANDZEICHNUNGEN

AUS ÄLTERER UND NEUERER ZEIT

ZWEI MÜNCHENER SAMMLUNGEN
UND ANDERE BEITRÄGE

VORBESICHTIGUNG

Samstag, den 4. bis Mittwoch, den 8. März 1939
täglich von 9[30]—13 Uhr und von 15—18[30] Uhr
mit Ausnahme Sonntags

VERSTEIGERUNG

Donnerstag, den 9. März,
vormittags 10—13 Uhr, nachmittags 15—19 Uhr

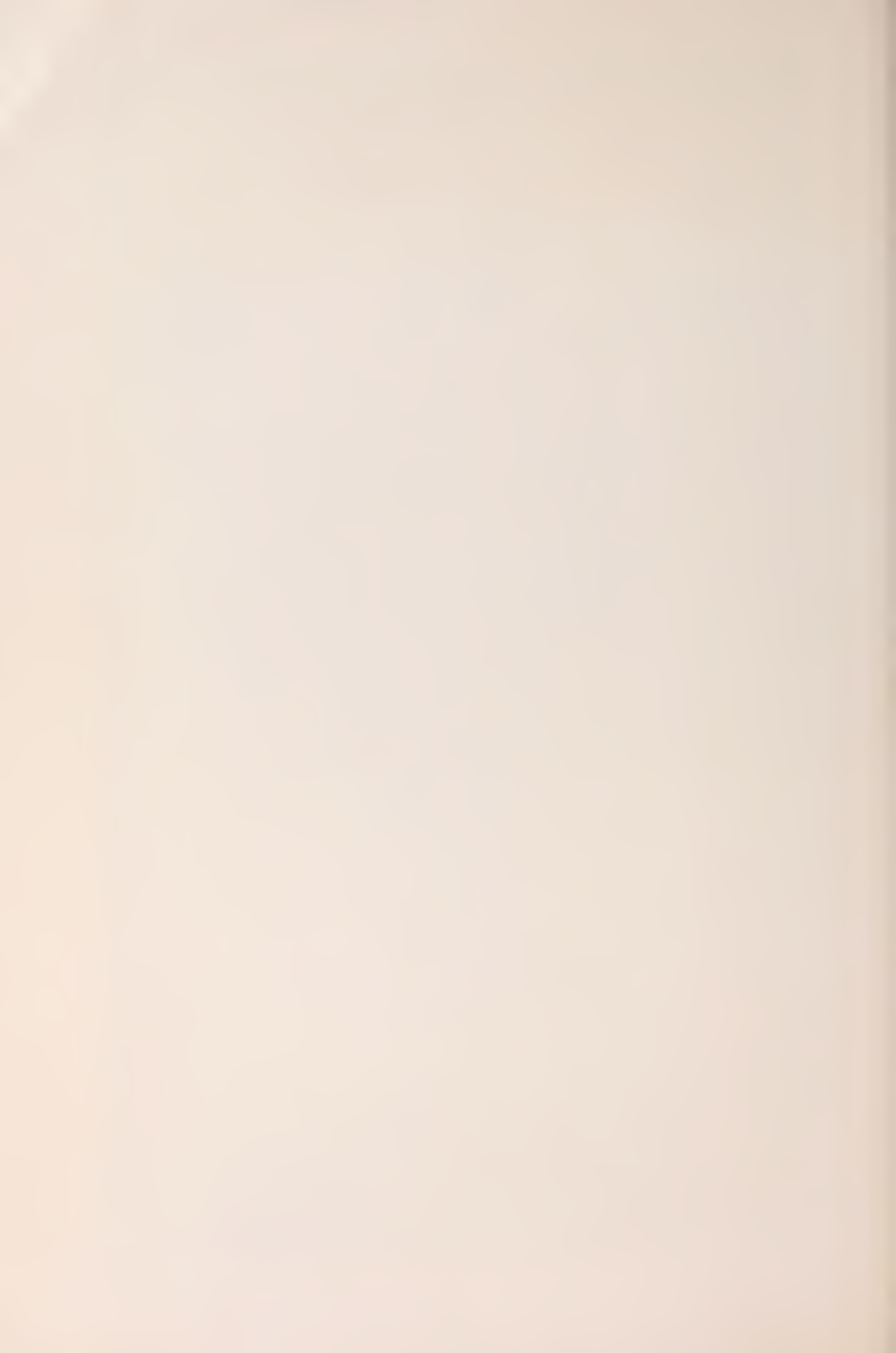
Freitag, den 10. März,
vormittags 10—13 Uhr, nachmittags 15—19 Uhr

MÜNCHENER KUNSTVERSTEIGERUNGSHAUS
ADOLF WEINMÜLLER

Odeonsplatz 4 / Leuchtenbergpalais / Eingang Fürstenstraße







VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

Die Versteigerung geschieht in deutscher Reichswährung gegen sofortige Zahlung. Ersteigertes Auktionsgut wird ausnahmslos nur nach geleisteter Barzahlung ausgeliefert. Geht die Zahlung nicht rechtzeitig ein, haftet der Ersteigerer für alle uns etwa daraus entstehenden Zins- oder Währungsverluste. Die Gegenstände werden in dem Zustand versteigert, in dem sie sich im Augenblick des Zuschlags befinden. Nach erfolgtem Zuschlag können Reklamationen keine Berücksichtigung finden. Durch die jeder Versteigerung vorausgehende Ausstellung ist die Möglichkeit gegeben, sich von der Eigenschaft und dem Zustand jedes Gegenstandes zu überzeugen.

Die Kataloge sind fachmännisch unter Benützung der Angaben des Besitzers bearbeitet, jedoch können die auf genauester Untersuchung beruhenden Bestimmungen und Zuschreibungen nicht gewährleistet werden.

Der Versteigerer kann Nummern vereinen, trennen oder, wenn ein besonderer Grund vorliegt, zurückstellen. Gesteigert wird bis zu einer Höhe von RM. 100.— um mindestens RM. 1—5, über RM. 100.— um RM. 10.—, über RM. 500.— um RM. 20.—, über RM. 1000.— um RM. 50.— bzw. RM. 100.—, über RM. 5000.— um RM. 300.—. Der Zuschlag erfolgt, wenn nach dreimaligem Aufruf eines Gebotes kein Übergebot abgegeben wird. Eine Verpflichtung zur Erteilung des Zuschlages besteht für den Versteigerer nicht.

Legen mehrere Personen das gleiche Gebot und wird nach dreimaligem Aufruf ein Mehrgebot nicht erzielt, so entscheidet über den Zuschlag das Los. Bei Meinungsverschiedenheiten über den Zuschlag wird der Gegenstand in derselben Versteigerung noch einmal ausgeboten.

Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Mit der Erteilung des Zuschlages geht die Gefahr für etwaige Beschädigungen, Verluste oder Verwechslungen der ersteigerten Sache auf den Ersteher über. Jeder Steigerer kauft für seine eigene Rechnung.

Der Zuschlagpreis zuzüglich 15% Aufgeld ist sofort nach Beendigung der Versteigerung an den Versteigerer abzuführen.

Wird die Zahlung nicht rechtzeitig an letzteren geleistet, so kann der Versteigerer wahlweise Erfüllung des Kaufvertrages oder Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen. Der Versteigerer kann den Käufer seiner Rechte aus dem Zuschlag für verlustig erklären und den Kaufgegenstand auf Kosten des Ersteigerers noch einmal zur Versteigerung bringen. In diesem Fall haftet der Käufer für den Ausfall. Dagegen hat er auf einen Mehrerlös keinen Anspruch und wird auch zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen.

Der Versteigerer ist berechtigt, alle Rechte aus dem durch den Zuschlag zustande gekommenen Vertrag im eigenen Namen geltend zu machen; Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Verpflichtungen des Käufers ist München.

Die ersteigerten Gegenstände sind innerhalb acht Tagen nach Schluß der Versteigerung abzuholen. Eine Haftung für die Aufbewahrung verkaufter Nummern können wir in keiner Weise übernehmen. Der Versand erfolgt ausnahmslos auf Kosten und Gefahr des Käufers. Die Transportversicherung geht zu Lasten des Käufers.

Für die Versteigerung erteilte Kaufaufträge werden auf das gewissenhafteste erledigt, doch bitten wir, uns die Aufträge spätestens einen Tag vor Beginn der Versteigerung schriftlich zu übergeben. Ferner ersuchen wir uns nicht näher bekannte Auftraggeber, zu Beginn der Versteigerung ausreichende Deckung für die erteilten Aufträge zu hinterlegen, andernfalls dieselben nicht berücksichtigt werden können.

MÜNCHENER KUNSTVERSTEIGERUNGSHAUS

ADOLF WEINMÜLLER

MÜNCHEN, LEUCHTENBERGPALAIS — ODEONSPLATZ 4 — (EINGANG FÜRSTENSTR.)

FERNSPRECHER 20 9 62—51 6 16, TELEGRAMM-ADRESSE: KUNSTMITTLER

BESITZER-VERZEICHNIS

A Die mit einem * bezeichneten Kat -Nrn.
53 82—89 92 93 95 96 98—119
121 122—124 126—130 132—137 139—141
143 145—147 149—161 161a 162 163 165
167—170 174 178 180 182 185 187—194
196—203 205—210 213—218 221—224 228
229 230 232 233 235—242 245—251 252
252a 253—256 260 262—272 275—277 279
281 286—288 291—300 302 303 305—309
311—313 315—323 325—342 345—347 351
352 352a 353—357 359—371 371a—371f 379
384—396 398 401—420 422—434 436—438
440—443 448—453 455—470 473—478 480
481—486 489 492 493 493a 494 494a 495
496—502 502a 503 505 505a 506 508—510
512—514 514a 516 517 520—522 524 525
527 528 528a 529 530 532 534—538 540
541—554 554a 555—557 558a 558b 559 565
565a 566 567 569—572 574—579 582 583
585 586 589a 590—604 604a 605 606a 607
608—614 616—636 638—640 642—654 654a
656 657 660—662 664—672 674—725 729
730 732 733 733a 734 735 735a 739 741
742—744 746 747 749—751 753—785 787
788—798 800 801 803 803a 804 804a 805
807 808 808a 809 809a 810—817 817a 819
820—829 829a 830 831 831a 832—835 835a
836—842 842a 842b 843—845 845a 846—849
849a 850—871 873 874 876—891 894—903
905—915 918—920 922—924 926—935 937
938—951 951a 952—957 957a 958—966 968
969—987 998 999 1000 1003 1007 1008 1009
1010 1011.

B
226 231 273 280 282—284 314 350 445
558 745 921

C
1—21 23—52 54—81 90 91 94
97 120 125 131 138 142 144 148 164
166 171—173 175—177 179 183 184 195
204 211 212 219 220 225 227 234 243
244 257—259 261 278 285 289 290 301
304 310 324 344 348 349 358 372—378
380—382 399 400 421 435 443 444 446
449 454 487 488 490. 504 533 580 584
726 728 786 875 1005

D
904 925

E
181 186 274 343 383 471 472 479 491
515 587—589 748 1004 1012 1013

F
539 916 917

G
507 511 518 523 526 531 560—564 573
606 615 637 641 655 658 659 663 731
740 752 799 802 806 818 893 936 967
1001 1002 1014 1015

H
22 519 568 673 736—738 872

ZUM GELEIT

Mit vorliegendem Katalog bringt das Münchener Kunstversteigerungshaus Adolf Weinmüller neuerdings eine bedeutende Sammlung alter Zeichenkunst auf den Markt. Der Bestand gliedert sich in mehrere Gruppen. Zunächst in eine Anzahl von Ausschnitten kostbarer mittelalterlicher Pergamenthandschriften. In ihnen ruht die natürliche Voraussetzung aller späteren Zeichenkunst. Trotz unseres Bedauerns um die vor langer Zeit vorgenommene Zerstörung durch die Entnahme aus Handschriften verblieb eine schöne Blütenlese bedeutender deutscher, französischer und italienischer Buchmalereien. Hervorragend ist eine salzburgische Miniatur des 12. Jahrhunderts in monumentalem Stile, aus dem 14. Jahrhundert ein prachtvoller Ausschnitt eines sich auf Eichstätt beziehenden Codex, dessen weitere Teile in den Sammlungen von Frankfurt, Nürnberg und Wien zu suchen sind. Die Zeit um 1300 ist mit Proben der berühmten bolognesischen Handschriften vertreten. Eine weitere Folge aus dem 14. Jahrhundert zeigt jenen Stil, der aus den nicht seltenen Ablaßbriefen Avignons in ganz Deutschland einströmte. Bayerns typischen Stil, etwa die Nachfolge der berühmten Mettener Handschrift um 1420 zeigen 6 doppelseitige Blätter. Die Reihe läuft bis ins frühe 16. Jahrhundert. Als nächste Gruppe, deren bequemstes Merkmal die deckende Leimfarbe auf Papier ist, folgen deutsche Stammbuchblätter des späten 16. Jahrhunderts, ein Zeichen, daß nun eine andere, breitere Schicht des Volkes von der Bildvorstellung Besitz ergriffen hat. Auch hier der ganze Prunk der Spätrenaissance an Wappen, gravitätischer Tracht und reichlicher Vorstellung von Weiblichkeit, fröhliche Farben, dazwischen treues Gedenken gemeinsamer Kumpanei, neben steifer Höflichkeit eindeutige Anzüglichkeit. — Das letzte breite Wirken deutschen Geistes vor der Verwirrung des 30jährigen Religionskrieges. Als dritte Gruppe schließen sich die alten Meisterzeichnungen an. Sie gehören dem Gute verschiedener Nationen an und wurden um 1870 in Wien gesammelt, wie man sie eben damals erlangen konnte. Die Reihe beginnt mit dem erlauchtesten Namen deutscher Kunst, mit einem Blatte Albrecht Dürers. Wenn unser Urteil nicht trügt, so gelang es, ein Blatt aus dem Ende seiner Gesellenzeit wiederzugewinnen. Eben als Dürer vom Oberrhein heimkehrte, war der neue Kaiser Deutschlands, Maximilian, zur Regierung gekommen. Dürer, dessen Aufmerksamkeit immer wieder auf die Würde des deutschen Reiches gerichtet war, hat sich offenbar damals schon mit der Idee getragen, drei Kaiserbildnisse nebeneinander zu stellen. Maximilian, Karl den Großen (eben unser Blatt) und den türkischen Kaiser, der in ganz ähnlicher Komposition, allerdings nur in einer Kopie von 1523, erhalten ist. Für Dürer galt es, das „wahre Antlitz" Karl des Großen zu schildern, um dessen getreue Wiedergabe er sich ebenso wie Luther um „das wahre Wort Gottes" mühte. Immer wieder dasselbe Bemühen des deutschen Menschen, sich aus einem bereits als dumpf empfundenen Mittelalter zu befreien. Amüsant ist das perspektivische Experiment eines verzerrten Hirsches, eine Anlehnung an das berühmte Blatt des jüngeren Holbein. Der Ablauf des Jahrhunderts ist vertreten mit Studien des Goldschmieds Jamnitzer, Nachklang deutschen Exulantenschicksals, die flotte Zeichnung des Wienerischen Freiherrn von Jörger. Im 17. Jahrhundert tritt nun eine Reihe von fast allen wichtigen Künstlern der

Niederlande auf: zwei prachtvolle Rubenszeichnungen, ein Salvator und ein Entwurf für einen Buchtitel, aus derselben Zeit die schöne Landschaft von Jan Wildens, einige Zeichnungen des Bloemaert; ein geradezu meisterliches Blatt ist der wunderbare Kopf von Goltzius; äußerst selten jene Landschaftszeichnung, die wir dem Herkules Seghers geben. Die klassischen Zeichner der holländischen Landschaft sind fast alle meist mit signierten Blättern vertreten: Everdingen, Goyen, Hobbema, Molyn ..... Eine besondere Seltenheit für den deutschen Markt sind die ausgezeichneten französischen Zeichnungen des 16., 17. und 18. Jahrhunderts: ein Bildnis wohl des Clouet, Blätter des 18. Jahrhunderts von Hutin, Gilles Maria Oppenort, Parrocel, Oudry. Von Rembrandt selbst sind zwei, wenn auch kleine Blättchen, eine späte Rötelzeichnung, nach einer venezianischen Komposition und ein Kompositionsentwurf in Feder, vermutlich zu dem späteren Blatt der Albertina, Tobias mit dem Fisch. Daneben eine Reihe kleiner Blätter aus dem engsten Kreise Rembrandts, von denen sich das eine oder andere als eigenhändige Zeichnung entpuppen könnte. Das 18. Jahrhundert ist mit köstlichsten deutschen Zeichnungen vertreten, darunter etwa das schöne Blatt von Kern, die Wiener Dosenentwürfe von Kolbe etc.

Wien, im Februar 1939. *Dr. Kieslinger.*

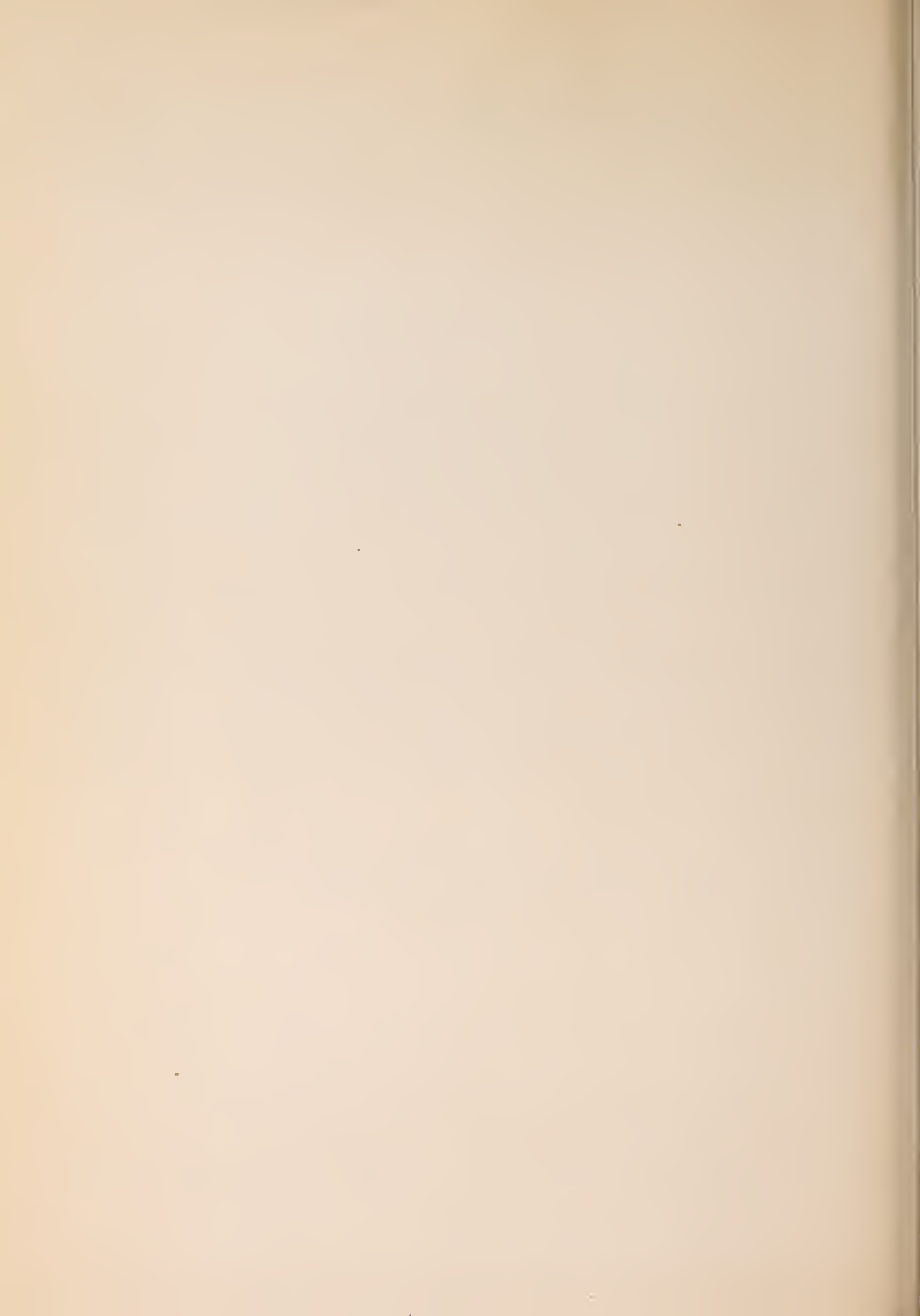
Der Hauptteil der Zeichnungen stammt von deutschen Künstlern. Die erstaunlich reiche Zahl von Zeichnungen romantischer Maler, auch durch ihre besondere künstlerische Qualität bedeutsam, vereinigt die wichtigsten Namen der gegenwärtig mit besonderem Interesse und besonderem Verständnis gesuchten Meister.

Den künstlerischen Höhepunkt stellen die Zeichnungen Moritz von Schwinds dar. Von ersten Studien, die mit einer fließend improvisierenden Feder gegeben sind, bis zu vollkommen durchgearbeiteten Kompositionsentwürfen für Gemälde sind alle Stufen des großen zeichnerischen Könnens Schwinds verfolgbar. Die Entwürfe zu Mozarts Oper Don Juan, das prachtvolle Aquarell der Schlußapotheose von Mozarts Zauberflöte und die große Zeichnung für die zweite Fassung des Gemäldes „Der Sängerkrieg auf der Wartburg" sind die bedeutendsten Blätter, deren Schönheit die verschiedenen Studien mit der Feder, die den künstlerischen Gedanken in ersten Ansätzen erst zu entwickeln versuchen, an Schönheit kaum nachstehen. Neben Schwinds Zeichnungen fesselt eine Reihe der seltenen Blätter Bonaventura Genellis. Sie, die der beschwingten Grazie Schwinds die enthaltsame Strenge einer geschlossenen Linienführung entgegenstellen, geben der klassizistischen Umrißzeichnung eine neue Lebendigkeit. Der durchgearbeitete Entwurf der drei Hexen mit dem Zauberbuch und das Aquarell „Harmonie, Amor und Psyche", das eine monumentale Figurengruppierung im Sinne von Carstens anstrebt, sind ungewöhnliche Zeugnisse von Genellis herbem zeichnerisch-plastischem Stil. Die Schwinds künstlerischer

Eigenart verwandte Zeichnungskunst Führichs erscheint durch zwei selten vollkommene Blätter mit Legendendarstellungen charakterisiert. Die später, in den Jahren 1857 und 1860 entstandenen Federzeichnungen Julius Schnorrs mit der Darstellung der Berufung der Jünger und der Gefangennahme Paulis offenbaren mit dem souveränen Strich der Figurendarstellung die prachtvolle Eigenart dieses Hauptträgers der romantischen religiösen Malerei Deutschlands, während Steinle's Zeichnungen — vor allem die Studie eines Engels — gegensätzlich die lyrisch gebundene Haltung einer weicheren Persönlichkeit offenbaren. Zu den Meistern der Figurendarstellung treten Richter, Veit und Cornelius mit Studienblättern und Schinkel mit aquarellierten architektonischen Entwürfen. Nerly, Dreer, Preller und Rottmann stellen der romantischen Figurenkomposition die Landschaft gegenüber. Die Felsenlandschaften Nerlys von wunderbarer räumlicher Klarheit, die Federzeichnungen Dreers, Berglandschaften und Landwinkel mit reinen, springend bewegten Federzügen dargestellt, und die breiten Zeichnungen Rottmanns, die mit knappsten Mitteln südliche Raumweiten umfassen, sind köstliche Beiträge zur zeichnerischen Landschaftskunst des 19. Jahrhunderts, die Klein, Welker, Hermann, Lebschée u. a. von der verklärenden Steigerung romantischer Geistlichkeit in die natürlichere Welt einer unmittelbaren Wirklichkeitstreue wenden. Neureuther biegt das Romantische in eine illustrative Erzählungskunst von phantasievollster graphischer Lust um, von der die beiden Blätter mit Darstellungen zum Bergwerk von Falun und zu Bürgers Leonore künstlerisch bezwingende Belege geben. Die figuralen Entwürfe von Albert Venus führen zugleich zur künstlerischen Welt Schwinds und zu den dekorativen Entwürfen der Künstler des Düsseldorfer Kreises, während die Bildniszeichnungen Ferdinand Anton Krügers den geistigen Ausdruck romantischer Porträtsauffassung unvermerkt in die intime Sachlichkeit treuer Wirklichkeitsschilderung hinüberheben. Die Wiedergabe des Wirklichen ist für die späteren deutschen Zeichner das eigentliche Ziel der künstlerischen Bemühung. Von österreichischen Malern sind neben Schwind und Führich, Loder, Gauermann, Amerling, Fendi und Canon mit Aquarellen und Zeichnungen vertreten, von den Schweizern bringen Füssli eine schöne Flußlandschaft mit einer Mühle und Zingg eine Speziallandschaft als wichtige Beiträge.

Die französische Kunst ist durch Arbeiten Girondet, Isabey, Delaroche, Guérin und Rousseau mit wenigen, aber wertvollen Blättern charakterisiert.

Wien, im Februar 1939. *Dr. Benno Grimmschitz.*



MITTELALTERLICHE PERGAMENTMINIATUREN
WAPPENBILDER
DEUTSCHE STAMMBUCHBLÄTTER UM 1600 U. A.

MINIATUREN

1 *Kanon: Kreuzigung, Maria und Johannes, Sonne und Mond.* Doppelblatt aus einem Missale Romanum. Das anschließende Blatt mit der Miniatur Adam und Eva. Als Paradiesesbaum das T von te igitur. Pergament. Deckfarbenmalerei über sorgfältiger miniumroter Federvorzeichnung. Salzburger Arbeit um 1160.

Stammt aus dem Archive von Kitzbühel Tirol. An einigen Stellen ist die Deckfarbe etwas abgerieben, sonst wohl erhalten. Ursprüngliche Größe der Einzelblätter 28,5 : 18,5 cm. Das Blatt ist publiziert von Dr. Georg Leidinger in „Überaus wichtige Zeichnung und Malerei des 12. Jahrhunderts", siehe Swarzenski, Salzburger Buchmalerei: Kreuztragung von Swarzenski Taf. XXXIX Fig. 73 70 : 70 mm, Staedel Jnst. Jnv. 14312. Zitat für die kreisförmige Miniatur auf Pergament, siehe Abbildung deutsch um 1300, Grablegung, ebenso Nürnberg German. Mus. Farrer, Sammlung Busch, Kupferstich Brett 26. Bisher Sammlung Baer, Frankfurt Nr. 289, 4. 5. 1921.

Tafel I

2 *Zierbuchstabe T,* der Schaft ist aufgelöst in figurale Rundscheiben, am Fuße die Kreuzigung, am Unterrande in drei Rundscheiben der hl. Georg, Margaretha? Bologna um 1300. Byzantinische Manier (Prima maniera). 37,5 : 25.

Oben drei kleine Rundschreiben ausgeschnitten. Ehem. Slg. Otto Seitz.

Tafel III

3 *Magister und zwei Scolaren.* Großes Pergamentblatt aus einer bolognesischen Rechtshandschrift, der Text umrahmt von Glossen, die Drolerie unter französischem Einfluß. Um 1300. 44 : 27,5.

4 Zwei Blatt aus einer Handschrift *mit der Initiale O* und einer Darstellung mit vier Spiralachsen, welche in Akanthuspalmetten enden, darin Mönchsbüste auf Goldgrund. Italienisch um 1300. 10 : 14.

5 Zwei Blatt auf Goldgrund: *Die Grablegung Christi.* 80 : 73. *Die Dornenkrönung Christi.* 63 : 69 mm. Oberrheinisch um 1300.

Weitere Fragmente dieser Hs. befinden sich im German. Mus. Nürnberg, im Frankfurter Priv. Bes., siehe Abb. Swarzenski-Schilling, Einzelminiaturen aus Frankfurter Priv. Bes., sowie in der Slg. Oskar Bondi.

Tafel V

6 Drei Blatt mit kleinen figuralen Szenen: *Jonas und die Erdolchung eines Knaben* (aus einer oberitalienischen Handschrift um 1320). 37,5 : 25,5.

7 *Initiale B.* Innerhalb des Buchstabens auf Goldgrund acht musizierende weiße Mönche mit verschiedenen Musikinstrumenten: Orgel, Cister, Doppelglocke usw. Bologna. Beginn des 14. Jahrhunderts. 12,5 : 11,5.
Tafel V

8 Große Initiale: *Stehende Heilige, Steinbock und Hund.* Aus einem Chorbuch. Um 1360 im Stil der Ablaß-Urkunden aus Avignon. 50 : 35,5.
Ehem. Slg. Hefner-Alteneck. Schöne farbige Pergament-Miniatur.

9 — *Mit Hirsch und Fabeltier.*

10 — *Stehender Ritter mit Fabeltier.* Grün und rot.

11 — *Zwei grüngelb quergestreifte Drachen.*

12 — *Kriechender Jude.*

13 — *Verkündigung.*

14 — *Hirschjagd.*

15 — *Ritter und Drachen.*

16 *Große Initiale B* mit zwei phantastischen Tieren, aus einem Chorbuch. Reiches Fleuronné-Ornament 14. Jahrhundert. 38,5 : 39.

17 *Doppelblatt mit mehreren kleineren Initialen,* zahlreichen Figürchen. Deutsch um 1370. Mit reichstem, umrahmenden Fleuronné-Ornament. 39,5 : 28.

18 Sechs doppelseitig bemalte Blätter: *Szenen aus dem Alten und Neuen Testament.* Federzeichnungen mit goldbunten Deckfarben. Oberbayern um 1420. 14,5 : 11.
Etwa aus dem Kreise der Handschrift, von Metten.
Tafel IV

19 Sechs Blatt Initialen, z. T. *mit sehr schönen Heidnisch-Blumen,* z. T. *mit Vögeln — Schwan und Pfau* — sowie mit Grisaillemalerei, Stechblatt etc. Deutsch um 1430.

20 *Pergamentdruck: Gottvater thronend, umgeben von den Evangelistensymbolen.* Holzschnitt, bunt bemalt, französisch 2. Hälfte XV. Jahrhundert. 24 : 18.

21 Überaus reiche *Initiale A mit Rankenwerk und Tieren* als Füllung, prachtvolle Heidnisch-Blumen, aus einem Chorbuch. Deutsch um 1450. 39,5 : 27.

22 *Kreuzigungsgruppe mit Maria u. Johannes,* auf rötl.-lila Grunde mit Goldranken Steyrisch um 1450. 18,5 : 16,5.

Tafel II

23 *Initiale R.* Italienisch Mitte 14. Jahrhundert. 37 : 28.

24 *Astrologisches Blatt:* auf der einen Seite der Löwe, auf der andern der Scorpion in Rundscheibe — aus einer Beschreibung der Tierkreiszeichen. Deutsch Mitte 15. Jahrhundert. — Abgelöst aus einem Einbande. 32 : 19,5.

25 Zwei Blatt, doppelseitig beschrieben, mit leichtfarbigen Grisaillemalereien: *Judaskuß u. Sebastiansmarter.* Oberbayern unter burgundischem Einfluß um 1460. 9 : 6.

Die seitl. Ranken fast ganz abgeschnitten.

Tafel V

26 Große Initiale: *Maria mit Kind im Baumgarten sitzend,* aus einem Chorbuche. Deutsche Ostmark um 1460. 52 : 37.

Tafel III

27 *Sitzender Papst auf Goldgrund. Miniaturmalerei* auf Pp. innerhalb eines Frühdruckes. Deutsch um 1480. 43 : 29.

28 *Eine Frau mit sechs Kindern, kniend.* Als Wappen: durchstoßene Pflugschar. Süddeutsch um 1480. 6 : 8.

29 *Die Himmelfahrt Christi* in prachtvoller, goldgeränderter Iinitiale, aus einem Chorbuche. Oberitalienisch um 1490. 56 : 40,5.

Tafel VI

30 *Die Aufbahrung eines Geistlichen* mit zwei knienden Kaplänen — als Fußleiste auf einem Missaleblatt. Deckfarben auf Pp. Deutsch um 1520. 35,5 : 23.

31 Doppelseitige Miniatur. Auf der Vorderseite *Wünschelrutengänger,* auf der Rückseite zechender Greis und schreibender Vornehmer; im Hintergrunde wieder ein Rutengänger. Deutsch um 1550. 22,5 : 19.

32 *Große Initiale J* in Form eines dreigliedrigen Schmuckstückes. Tiefblauer Grund mit aufgelegten Blüten und Früchten. Deutsch um 1560. 18,5 : 14.

33 *Porträt des Theologen Caspar Clevianus.* Deutsch 1566. 16 : 10,5.

34 *Exlibris,* gemaltes Wappen auf einem Titelblatt eines Basler Druckes um 1547. 36 : 25.

35 *Sechs deutsche Stammbuchblätter* mit Wappen des späten XVI. und frühen XVII. Jahrhundert, bunt in Deckfarben. Pp. Hieronymus Löser 1558, Georg Sigismund von Wildenstein 1596, Michael Michet 1607, . . . 1615 Salzburg, Heinrich Walch 1615, Johann Stengel 1622. 15 : 9, 15 : 12, 15 : 10, 15 : 10, 15 : 10, 15 : 9.

36 Im kreisrunden Lorbeerkranz *geviertetes Wappen:* Silberrad auf rotem Grund und steigender schwarzer, doppelschwänziger Löwe. Deckfarben, goldgehöht auf Pgt. Deutsch um 1570. 24,5 : 19.

37 Doppelblatt: *Kavalier in prunkvoller Tracht mit hohem, zylindrischem Glase und Bettler als Gegenstück.* Wappen: Oberteil eines steigenden Löwen über rotweißem Schachbrett, dat. 1573. Deckfarben. Pgt. Mit deutschen Sprüchen. 21 : 32,5.
Tafel IX

38 In einer in Holzschnitt vorgedruckten Wappenkartusche sind in Federzeichnung eingetragen: Als Wappenbild *stehender, bärtiger Kavalier* mit Künstlerwappen als Helmzier, kahlköpfiger Alter vor Flammen. Deutsch um 1580.

39 *Exlibris des Georg Grandschneider.* Nürnberg um 1580. Im kreisrunden Lorbeerkranz drei Wappen. Deckfarben, goldgehöht. Pp. 37 : 24,5.

40 *Der Tod geleitet eine Dame in vornehmer Tracht.* Deckfarben auf Pp. Um 1580. 10,5 : 9.

41 Drei Blatt: *Stammbuchblätter mit Wappen.* Deckfarben auf Pp. Christoph Prew 1572, Johannes Hausner und Wolfgang Köhler, Nürnberg 1602. Unbenanntes Wappen mit stehendem Krieger um 1600. 15,5 : 9, 15 : 9, 16 : 10.

42 *2 Blatt: Tobias Mayr von Nonnheim,* Graz 1589. Pp. Aufschrift: Wienerischer Feldschreiber; Kavalier in Trauergugel mit Pagen, 1626, mit Ordenskette. Deckfarben. Pgt. 15 : 10, 9,5 : 7.

43 Drei Blatt: a) *Eine Jungfrau schenkt dem Junker Wein ein.* Ein Knabe und ein Bauer. Goldgehöhte Deckfarben. Pp. Deutsch um 1580. b) *Wappen des Paulus Schgrofer,* Nürnberg 1590, umgeben von ballspielenden Kavalieren. Rückseite: Himmelfahrt des Elias. Deckfarben auf Pp. c) *Perseus u. Andromeda.* Deckfarben auf Pgt. Anfang 17. Jahrhundert. 12 : 17,5, 14 : 9, 10 : 17

44 Zwei Blatt *Wappen.* Deckfarben a. Pp. Eberhard im Turm, a. d. Schweiz 1595, sowie großes Wappen m. schwarzem steigenden Eber; um 1600. 16 : 9, 24 : 18.

45 Zwei Blatt: *Wappen des Mathäus Stirnel,* Augsburg 1599, und *Andreas Holtecker,* Augsburg 1562. Deckfarben auf Pp. 18 : 13, 19 : 14.

46 *Springender Schimmel in Landschaft.* Mit der Aufschrift „Fraenat Amor M . ." 17. Jahrhundert. 26 : 28.

47 Im Ovalfelde *ein Paar Truthühner,* im Hintergrunde Flaschenkürbis und Johannesbeerstaude. Um 1600. 14,5 : 19,5.

48 *Sechs deutsche Stammbuchblätter: Wappen.* Deckfarben meist auf Papier. Hans Christoph König 1610, Volprecht Riedesell 1602, Henrich Welz 1601, Andreas Bielizer Retz 1575, Michael Piccardo Mosbach Lindenfels 1594, Platthaus Stirsel 1595. 15 : 10, 15 : 9, 16 : 10, 15 : 13, 19 : 15, 18 : 12.

49 Zwei Blatt: *Karl Ludwig Ernst Graf zu Sülz,* 1614. Ruine mit Wappen und Johannes Dietelmayr, 1620. Inneres einer Stadt. Deckfarben auf Pp. 14 : 18.

50 Zwei Blatt: *Schloß in Landschaft,* für Paul Pfinzing von Henffenfeld, das eine von 1630, das andere von 1633. Deckfarbenmalerei, goldgehöht. 20 : 14, 20 : 14.
Tafel VII

51 *David Deichmann.* Büchsenschriften zu Nürnberg. Um 1600. Auf Pp. 15 : 9.

52 *Hirschjagd.* Inschrift: „Zu Ehren und guten Gedächtnis hab ich Kaspar Seyler von Augsburg dem edlen und vesten Georg Hieronymo della Porta von Nürnberg dies . . . . Max von Thiering mahlen lassen im Januar 1601. Deckfarben auf Pp. 18,5 : 14.
Tafel VIII

*53 *Christus und die Ehebrecherin.* Deckfarben auf Pp. Niederlande. 17. Jahrhundert. 11,5 : 21,5.
Sz. Bog. Jolles.

54 *Stammbuchblatt* in goldgehöhten Deckfarben des Wolf Drexel, Stadtmusikus in Augsburg, für Hieronymus dela Porta. 1600. 19 : 14.
Tafel IX

55 Fünf Blatt *Wappen:* Paul Fürleger, 1590, doppelseitig mit Pyramus; anonym mit Eidechse um 1600. Johann Jakob Jenisch, Augsburg 1601. Albrecht Beheim, Augburg 1601 und Hans Westphal, 1610. Deckfarben, 4 auf Pp., 1 auf Pgt. 15 : 9, 16 : 11, 19 : 14, 18 : 14, 16 : 9.

56 Drei Blatt: a) *Hera mortis incerta.* Mit entsprechenden Sprüchen und Symbolen, 1592. Imberg. b) *Kavalier mit Glashumpen und Buch.* Georgius Dinsbeccius, 1605. c) *Liebespaar.* 1602. Otto Heinrich Mair von Monheim. In bunten Farben goldgehöht auf Pp. 18 : 12, 18 : 12, 15 : 10.

57 Zwei Blatt *Wappen:* Georg Friedrich Stroß, gen. Pfersfelder, 1612, auf Pp. — Wappen mit Mohrenkopf auf Pergament, Anfang 17. Jahrhundert. Deckfarben. 16 : 10, 13 : 10.

58 Sechs Blatt mit amüsanten kulturhistorischen Darstellungen, darunter: a) *Frau mit Hampelmann,* 1595, für Johannes Hohenstein. b) *Kavalier mit Uhr* für Michael Christel, 1606. c) *Zwei Kavaliere mit vornehmer Dame,* 1617, für Tobias Pontanus, von Joh. Georg Haugwitz. d) Albert Hechenberg, 1617: *Reifrockdame wägt einen Lautenspieler und einen Geldsackmann gegeneinander.* e) *Vornehme Dame,* 1604, Joachim von Willsberg. f) *Armbrustschütze.* Erotische Darstellung. Deckfarbenmalerei auf Pp. 16 : 10, 14 : 9, 13 : 8, 13:8, 15 : 8, 17 : 12.
Tafel VII, VIII

59 *Gekrönter Doppeladler,* im Herzschilde geviertet: Böhmen und Ungarn, sign. D. Günther, 1617. Kreide, goldbunte Wappenmalerei. Pgt. 18,5 : 14.
Jeremias Günther, Hofmaler Kaiser Rudolf II. Prachtstück.

60 Zwei Blatt: a) *Wappen* mit zwei violaartigen Instrumenten; daneben Flötenbläserin u. Lautenschlägerin. b) *Wappen:* Pfeildurchbohrtes Herz, darüber Kreuz mit Schlange. 1626. Anfang 1700. Auf Pp. 14 : 16, 14 : 16,5.

61 *Knabe mit Fäßchen.* Für Paul Pfinzing von Senftenfeld 1627. Deckfarben auf Pp. 20 : 14.

62 *Großes Stammbuchblatt.* Als Hauptbild Schutzmantelmadonna, darunter Magister Christoph Lehner, Pallensdorf 1626. Deckfarben auf Pp. 19,5 : 31.

63 *Zwei deutsche Stammbuchblätter* um 1600 und 1629, Geigender Tod und Mann mit Astrolabium, sowie eine Scherzminiatur auf Pergament aus dem 18. Jahrhundert. 12,5 : 8, 12 : 7,5.

64 Zwei Blatt: *Stehender Apotheker mit Mörser* um 1630, sowie Portrait einer stehenden Dame, Basel, Laura, Gattin d. Johann Jakob Huber. Rückwärts Wappen mit Krebs. Deckfarben auf Pp. 17,5 : 17, 19,5 : 14,5.

65 Vier Blatt: *Nackte Frau mit Angelrute und Herz.* 1752. Die Malerei wahrscheinlich ein Jahrhundert älter. — Der Arzt ein sitzender Kavalier und eine Dame, 17. Jahrhundert. — Allegorische Darstellung: Knabe und Herr, 1616. Wallburg von Leo Brechting. — Zwei Kavaliere um 1640. Deutsch. 9,5 : 7, 9,5 : 14, 8 : 5,5, 10,5 : 9.

66 *Deutsches Stammbuchblatt* von 1647. Goldfarbene Kartusche mit reicher Hausmarke zwischen zwei Putten in Sepiazeichnung des Hans Kott für den Hofjuwelier Michael Spengler. 1647. 12 : 15,5.

67 *Pergamentdoppelblatt* aus einem deutschen Stammbuch 1669: *Die Taufe des Hauptmanns im Jordan.* Links Wappen, Widmung des Andreas Fürberg aus Weissenburg. 19,5 : 30.

68 *Stammbuchblatt* des A. G. Dressel: Dreimaster in Vierpass. 1719. Deckfarbenmalerei auf Pgt. 9 : 16.

69 Drei Gedenkblätter: a) *Namenstagswunsch* um 1730. — b) *Kavalier und Dame* um 1730. — c) *Papagei mit Erdbeeren i. Rebus.* 18. Jahrhundert Pgt. 5,5 : 9, 12 : 7, 11 : 7.

70 Drei Blatt: a) *Religiöse Allegorie,* Augsburg um 1750. — b) *Drei Zecher in der Tracht d. 18. Jahrhunderts trinken zeremoniell Rotwein.* — c) Interieur um 1700: *Eine Mutter straft ihr Kind.* Deckfarben auf Pgt. 9 : 15, 11 : 17, 10 : 16.

71 Zwei Blatt: *Mädchen mit Spindel. — Weinendes Mädchen.* Aquarelle, deutsch um 1760. 20 : 14.

VERSCHIEDENES

72 Fünf Blatt: *Schembartläufer.* Nürnberg 16. Jahrhundert. Aquarelle. 30 : 20,5.

73 Zwei Blatt: Darstellend in zwei Geschoßen übereinander: *Die Ratsherren eines süddeutschen Ortes.* Deckfarbenmalerei auf Pp. Deutsch nach 1550. 32 : 22.

74 Innerhalb eines Dreiecks *Hauptmann mit Trommler,* an den drei Seiten Soldaten des 30jährigen Krieges mit Gabelbüchsen, Arkebusen usw. in verschiedenen Hantierungen beim Laden, Zielen usw. Um 1640. Deckfarben auf Pgt. 22 : 20,5.

75 *Zwei Entwürfe für einen Festtanz* zur Zeit des 30jährigen Krieges. Die Männer tanzen mit Girlanden; auf dem zweiten Blatt bilden sie einen Gang und stellen eine akrobatische Gruppe: *Trommler und Pfeifer.* Deckfarben auf Pp. 41 : 31.

76 Neun Blatt verschiedene Vögel; aquarellierte Zeichnungen auf Pp. Deutsch 17. Jahrhundert. — Größe ca. 12 : 8.
Ein Blatt trägt den Vermerk: Jagdergebnis Herzog Alberts vom Jahre 1654.

77 *Namenstagswunsch:* Langes Gedicht, oben zwei Engel mit Blumen, unten Kavalier, links Trauben, rechts Tauben. Deckfarben auf Pgt. — Deutsch 1733. 19,5 : 16.
Reizendes Blatt.

78 *Glückwunschbogen* von 1746 von dem Maler Jakob Brändlen: Innerhalb eines Herzens die Einsegnung eines Hochzeitspaares. Deckfarben auf Pgt. 34 : 22.

79 *Quodlibet* in Form übereinandergeworfener Karten mit Sprüchen. Deckfarben auf Pgt. Deutsch 18. Jahrhundert.

80 Drei *Figurinen* von Reifrockdamen, konturiert ausgeschnitten für ein Puppentheater. Deckfarben auf Pp. Kohl, München um 1720. Höhe 40.

81 *Papiermodell* eines doppelten Interieurs der Biedermeierzeit; die Wände sind nach außen geklappt. Aquarellierte Zeichnung in Grund- und Aufriß mit genauer Angabe der Möbel. Deutsch um 1830. 26,5 : 29,5.

ALTE ZEICHNUNGEN

AARTMANN, NICOLAS

1713 — Amsterdam — 1793

*82 *Römische Ruinen mit Staffage.* Tusche u. Aquarell, 18 : 23.
Sz. Bog. Jolles und Rolas du Rosey.

AMMAN, JOST

1539 Zürich — Nürnberg 1591

*83 *Hirsch von Hunden angefallen.* Feder u. Aquarell. 10 : 17.
Slg. Campe, Dr. Hille u. Bog. Jolles.

ARTOIS, JACQUES D'

1613 Brüssel, † nach 1683

*84 *Landschaft mit Kloster u. Kirche.* Kohle. R. u. bez.: J. v. Artois 1657. 24,5 : 36
Sz. Bog. Jolles.

*85 *Weite Flußlandschaft mit Baum.* Feder mit Tusche, laviert, auf blaugrauem Pp. L. u. bez.: J. v. Artois 1657. 14 : 26,5.
Sz. Bog. Jolles.

ASSELYN, JAN, gen. CRABBETJE

1610 Dieppe — Amsterdam 1652

*86 *Römische Ruinen.* Vorne Eselreiterin und Wanderer. Pinsel, Tusche u. Bister. L. u. bez.: J. Aselin. Aufgezogen u. altmontiert. 17,5 : 27.
Sz. Bog. Jolles.

*87 *Römische Ruinen. Vor einem Torbogen ein Wohnhaus.* Pinsel u. Bister. Auf der Rückseite alte Beschriftung: Asselyn (Jean). 25,5 : 36,5.
Sz. Bog. Jolles.

*88 *Flußlandschaft. Rechts Uferstraße u. Bauernhütte.* Aquarell. 12,5 : 26,5.
Sz. Bog. Jolles.

AVONT, PIETER VAN

1600 Mecheln — bei Antwerpen 1652

*89 *Lagernder Bachus mit Bachantenkindern.* Feder mit Bister laviert. 20,5 : 28,5.
Sz. Bog. Jolles.

BACCIO DEL BIANCO
1604 Florenz — Madrid 1656

90 *Zweimastiges Fischerboot.* Feder, laviert. 28 : 21.

BACKER, JACOB ADRIAENSZ?
1608 Lieuwarden — Amsterdam 1651

91 *Stehender Kavalier mit Weinglas.* Kohle, weiß gehöht. 34,5 : 18,5.

BACKHUIZEN, LUDOLF
1631 Emden — Amsterdam 1708

*92 *Segelboot nahe der Küste bei Abendhimmel.* Kreide mit Tusche, laviert. 21 : 27.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel XIX

BANDINELLI BACCIO
1493 — Florenz — 1560

*93 *Ochse mit Joch nach rechts stehend.* Feder. 17 : 25.
Wasserzeichen, ein von einem Kreuz überragter Kreis mit sechsstrahligem Stern. Sz. Bog. Jolles.

BARTOLOZZI, FRANSESCO
1728 Florenz — Lissabon 1813

94 *Ornamentblatt.* Feder, schwarze Tusche; bunt aquarelliert; sign. rechts unten Franzisci Bartolozzi Autographio. 8 : 16,5.

BAUR, JOH. WILH.
1600 Strassburg — Wien 1642

*95 *Italienischer Seehafen.* Feder in Bister, blau laviert. 8,5 : 11,5.
Sz. Bog. Jolles.

BAUSE, JOH. FRIEDRICH
1738 Halle — Weimar 1814

*96 *Gottlieb Wilh. Rabener,* Satiriker 1714—71. Brustb. nach lks. Zeichnung zu dem gegenseitigen Stich (Keil 186). Tusche. Oval. 13 : 12.
Sz. Bog. Jolles.

BAYERISCH UM 1740

97 *Entwurf für ein Ziborium.* Feder, aquarelliert. 38,5 : 27.

BELAU, NIC. BRUNO
1684 Magdeburg — Bamberg 1747

*98 *Allegorie „Der Herbst“.* Entwurf zu einem Deckengemälde. Bez. r. Belau del. Aquarell. 26,5 : 42,5.
Sz. Bog. Jolles.

BELLA, STEFANO DELLA
1610 — Florenz — 1664

*99 *Muschelvase.* Feder. R. u. alte Bez.: S. della Bella. 21 : 16.
Zugeschrieben. Sz. Bog. Jolles.

*100 *Straßenbild einer Hafenstadt mit prächtigem Palast, Barockbrunnen und Figurenstaffage.* Feder auf Perg. L. u. beschriftet: Pro Aug. Jsp[e]. Rex B. 21 : 43,5.
Bella nahestehend. Slg. P. Malenza u. Bog. Jolles.

BERCHEM, CLAES PIETERSZ
1620 Haarlem — Amsterdam 1683

*101 *Studienblatt mit drei Frauen, die eine mit Kind.* Rötel. 19 : 30,5.
Slg. Dr. N. Meyer u. Bog. Jolles. Durch Herstellung eines Gegenabdruckes geschwächt. Wz.: Kartusche mit Osterlamm.

BERGMÜLLER, JOHANN
1688 Türkheim — Augsburg 1762

*102 *Entwurf zu einem achtpassigen Deckengemälde.* Unten Mörtelträger u. Steinmetzen, oben bewilligt ein Fürst die Baupläne. Sign. u. dat. Oktober 1739. Feder, laviert, weiß gehöht. 52 : 53.
Sz. Bog. Jolles.

BERNINI, LORENZO
Dessen Schule.

*103 *Entwurf zu dem Grabmal eines Kardinals.* Pinsel und Bister auf gelblichem Pp. 37,5 : 28,5.
Sz. Bog. Jolles.

BERTIN, NICOLAS
1667 — Paris — 1736

*104 *Apoll mit dem Pegasus.* Rötel auf gelbem Grund, weiß gehöht; links unleserliche Signatur. Alte Quadrierung. 19 : 24,5.
Sz. Bog. Jolles. Wz.: gekröntes Wappen zwischen Greif und Phönix.
Tafel XXVIII

BILIVERTI, GIOVANNI
1576 Maastricht — Florenz 1644

*105 *Brustbild einer alten Frau nach links.* Rötel. Auf der Rückseite alte Zuschreibung: Di Gio. Bilivert. 14,5 : 10.
Sz. Bog. Jolles.

BLOEMAERT, ABRAHAM
1564 Gorkum — Utrecht 1657

*106 *Altes Haus mit verschiedenen Anbauten. Links ein Mann.* Signiert: A. Blomaert. Feder u. Aquarell. Rechte, untere Ecke beschnitten. Rückwärts zahlreiche Bleistiftzeichnungen nach Kirchen und Befestigungen. 19 : 15,5.
Sz. Bog. Jolles.

*107 *Verkündigung an die Hirten.* Die Hirten am Boden liegend oder erwachend zwischen ihren Tieren. Von späterer Hand bez. Feder u. Tusche. 20 : 31.

Sz. Bog. Jolles. Reiche Komposition. Rückw. Originale Aufschrift des Künstlers und eigenhändige Bemerkungen.

*108 *Altes, verfallenes Haus.* Kreide und Feder mit Sepia und etwas Farbe. 18,5 : 23.

Sz. Bog. Jolles.

*109 *Bauernhäuser.* Feder u. Aquarell. 14 : 18.

Sz. Bog. Jolles u. einer unbekannten Slg. (L. 578).

BLOEMEN, JAN FRANS VAN, gen. ORIZONTE

1662 Antwerpen — Rom 1748

*110 *Italienische Landschaft.* Halbkreisförmige Kolonade, davor Wasserfall u. Fontäne. Feder u. Sepia. 23 : 19.

Sz. Bog. Jolles.

*111 *Grotta Ferrata bei Frascati.* Im Vordergrund ein Brunnen und mehrere Bäume. Feder u. Tusche. 26,5 : 41.

Sz. Bog. Jolles. Ehemalige Slg. Otto Mündler, Paris.

BLOEMEN, PIETER VAN, gen. STANDAART

1657 — Antwerpen — 1720

*112 *Kuhherde mit Hirten.* Feder, Tusche u. Bister. Alte Zuschreibung an Berchem. 20 : 31.

Sz. Bog. Jolles.

BOIS, CORNELIUS

Vielleicht ident. mit Heinrich Bois in Köln, der dort 1628 stirbt.

*113 *Fischerhaus am Wasser.* Bister. 12 : 16,5.

Sz. Bog. Jolles.

BOL, FERDINAND

1616 Dordrecht — Amsterdam 1680

*114 *Alter Mann am Tisch sitzend und schreibend.* Feder und Tusche. 21,5 : 19.

Alte Zuschreibung. Wasserzeichen: Die Jungfrau von Dordrecht mit Szepter, daneben Löwe mit Schwert im Zaun, pro patria. Sz. Bog. Jolles.

BOLOGNESISCH UM 1700

*115 *Apostelkopf, nach links aufblickend.* Kreide auf grauem Pp. 36,5 : 24,5.

Sz. Bog. Jolles.

BOLOGNESISCH XVII. JAHRHUNDERT

Guido-Reni-Schule.

*116 *Zeichnender Künstler.* Halbfigur. Rötel. L. u. alte Zuschreibung: Guido Reni fec. 12 : 10.

Sz. Bog. Jolles.

BOSCOLI, ANDREA

Tätig von 1550 bis 1606 in Florenz.

*117 *Gewandstudie.* Rötel. Von alter Hand bez.: di Andrea Boscoli. 22,5 : 18.

Sz. Bog. Jolles.

*118 *Eselswunder des hl. Antonius von Padua.* Unten bez.: Andrea Boscolo. Feder u. Bister. 23 : 16.

Aufgezogen. Slg. Pieter Zoomer u. Bog. Jolles.

BOTH, JAN

1610 — Utrecht — 1652

*119 *Eselreiter an der Küste.* Tusche. Rückwärts durchgepauste Pinselzeichnung in rot. 10 : 20,5.

Sz. Bog. Jolles.

120 *Italienische Landschaft am Seeufer.* Pinselzeichnung in Bister über Rötelvorzeichnung. 22,5 : 30.

BOTTSCHILD, SAMUEL

1641 Sangerhausen — Dresden 1706

*121 *Allegorie auf die Künste: Architektur, Malerei, Plastik u. die Kriegskunst.* L. u. beschriftet: Samuel Bottschild inv. et del. Feder u. Bister. 26,5 : 46,5.

Sz. Bog. Jolles.

BOUDEWYNS, ADRIAEN FRANS

1644 — Brüssel — 1711

*122 *Südliche Landschaft mit Kloster an einem Fluß.* Von späterer Hand bez.: Boudewyns. Rötel. 22 : 33.

Sz. Bog. Jolles. Durch Abnahme eines Abklatsches geschwächt.

BRAMER, LEONHARD

1596 — Delft — 1674

*123 *Stehender Orientale mit Hund.* Den linken Arm ausstreckend. Feder. 25 : 19.

Sz. Graf Gelozzi (L. 545) u. Bog. Jolles.

*124 *Biblische Szene.* Ein kniendes Paar wird von einem Mann gesegnet. Tusche, weiß gehöht, auf bräunl. Pp. 18,5 : 26,5.

Sz. Rolas du Rosey u. Bog. Jolles.

BRANDT, JOH. CHRISTIAN

1723 — Wien — 1795

125 *Flußlandschaft.* Pinselzeichnung in Zinnober. 23,5 : 33,5.

Sz. B S im liegenden Achteck (nicht im Lugt).

BRAUNSCHWEIGER MONOGRAMMIST UM 1580

*126 *Bergstadt.* Feder. 17,5 : 27. Rückwärts gleichzeitiges Monogramm S W in Rötel (wohl Besitzer).
Aus der Slg. Direktor Krankling. Sz. Bog. Jolles.

BREDAEL, JAN FRANS VAN
1686 — Antwerpen — 1750

*127 *Pistolenkampf.* Zwei Soldaten zu Pferd. Rötel. 6 : 11.
Sz. Bog. Jolles.

BREEMBERGH, BARTHOLOMÄUS
1599 Deventer — Amsterdam 1659

*128 *Tor der Festung Kracciano* (laut rückw. Aufschrift), lks. unten signiert: B. B. 1650. Bister. 8,5 : 15.
Sz. Bog. Jolles.

BREKELENKAM, QUIRIN
(nach 1620 Swammerdam — Leiden 1668)

*129 *Alte Frau mit Muff.* Aquarell. 18,5 : 14,5.
Zugeschrieben. Sz. Bog. Jolles.

BRIL, PAUL
1554 Antwerpen — Rom 1626

*130 *Flußtal zwischen hohen Bergen, an den Ufern eine Stadt.* Rückwärts fast gleichzeitige Bemerkung: Palsi di Bril. Feder. 17,5 : 28.
Sz. Bog. Jolles.

BRUEGHEL, JAN d. Ä.
1568 Brüssel — Antwerpen 1625

131 *Schloß Straatenhof b. Antorf* (Antwerpen). Eine zweite Ansicht dieses Schlosses von einem andern Standpunkt publ. i. d. Slg. Felix Becker 1922. Feder, laviert. Rückwärts in Kohle von einer andern Hand Dorfansicht. 17,5 : 30.
Wz. Gekrönter Schild mit unregelmäß. Lilie über dem Buchstaben W.
Tafel XXVII

CALLOT JAQUES
1592 — Nanzy — 1635

*132 *Schloßruine im Meer.* Bez.: Jacqs Calot. Rötel. 10 : 28.
Wz.: Großes B. Sz. Bog. Jolles.
Tafel XXVII

*133 *Hafenstadt.* Rechts Ruinen und Gebäude, links Segelschiffe. Feder. 9,5 : 21,5.
Sz. Bog. Jolles. Wz. zwei gekreuzte Pfeile.

CALZA, ANTONIO
1653 — Verona — 1725

*134 *Landschaft mit Reiter am Fluß.* Unten bez.: Calza. Rückwärts alte Aufschrift: del Calza. Kohle, Feder. 17,5 : 25,5.
Sz. Bog. Jolles.

CAMBIASO, LUCA
1527 b. Genua — Madrid 1585

*135 *Hl. Familie mit dem Johannesknaben.* Feder, laviert in Bister. 28,5 : 20,5.
Slg. Derschau u. Bog. Jolles.

*136 *Venus den Amorknaben liebkosend auf Wolken. Feder.* 30,5 : 24,5.
Slg. Graf Sternberg-Manderscheid u. Bog. Jolles.

*137 *Frau mit drei Kindern* (Caritas?). Feder und Bister auf gelblichem Pp. (aufgezogen). 27,5 : 22,5.
Sz. Bog. Jolles.

138 *Zwickelfigur für ein Fresko: schlafende Frau.* Feder. 25,5 : 19,5.

*139 *Reiterschlacht.* Figurenreiche Komposition. Feder und Pinsel in Bister auf gelblichem Pp. 25 : 35,5.
Sz. Bog. Jolles.

CANDID, PIETER DE WITTE, gen.
1548 Brügge — München 1628

*140 *Madonna mit Kind.* Feder mit Tusche laviert. Unten dat. 1612. Rückwärts alt bez. 17,5 : 12,5.
Sz. Bog. Jolles.

CANTARINI, SIMONE, gen. IL PESARESE
1612 bei Pesaro — Verona 1648

*141 *Stehender Engel.* Feder u. Bister, quadriert. 21,5 : 8,5.
Ehem. Slg. Durazzo. Sz. Bog. Jolles.

CARNEO, ANTONIO
1640 — Udine — 1680

142 Erste Seite: *Maria in den Lüften mit hl. Joseph.*
Zweite Seite: *Ähnliche Darstellung mit kniendem Bischof.* Feder mit Bister laviert über Rötelskizze. Doppelseitiges Blatt. 22 ; 16.

*143 *Skizze für eine Verkündigung.* Überaus flotte Federzeichnung. 19,5 : 26.
Wz. A. F. darüber Ovalschild mit Kreuz. Slg. Bog. Jolles.

CARRACCI, ANNIBALE
1560 Bologna — Rom 1609

144 *Wanderer nach links schreitend.* Feder mit Bister laviert. 31 : 16,5.

*145 Zwei Blatt: *Kämpfende Hirten. — Bärtiger Männerkopf.* Feder u. Bister. 16 : 22,5 u. 9,5 : 8.
Sz. Bog. Jolles.

CARRACCI, LODOVICO
1555 — Bologna — 1619

*146 *Leichenzug.* Feder u. Bister, quadriert. Rückwärts Figurenstudie. 15,5 : 12,5.
Sz. Bog. Jolles.

CARRACCI-SCHULE
Bologna, 17. Jh.

*147 *Figurengruppe.* Feder. 19,5 : 26.
Sz. Bog. Jolles.

CASTIGLIONE, GIOV. BENEDETTO
1616 Genua — Mantua 1670

148 *Anbetung der Hirten.* Großzügige Federzeichnung, indigogrün laviert. 42,5 : 36,5.
Altes Sz. C. Gr. Str. in liegendem Oval (nicht bei Lugt).

CAVEDONE, GIACOMO
1577 Sassnolo b. Modena — Bologna 1660

*149 *Büßender Heiliger.* Von älterer Hand bez.: Giacomo Cavedon. Kohle u. Tusche. 29 : 21.
Sz. Bog. Jolles.

CERQUOZZI, MICHELANGELO, gen. DELLE CATTAGLIE
1602 — Rom — 1660

*150 *Studie zu einem Schlachtenbild.* Arkebusiere. Öl auf Papier. Rückseite beschrieben. 22 : 28,5.
Dessen Art. Sz. Bog. Jolles.

CHAPERON, NICOLAS
1599 Chateaudun — Paris 1647

*151 Drei Blatt: a) *Kinderbachanal,* b) *zwei Wandfüllungen mit Putten.* Blaugrüne Tusche. 11 : 30,5 und 14,5 : 10.
Sz. Bog. Jolles.

CHIMENTI, JACOPO DA EMPOLI

*152 *Knieender Jüngling.* Rückwärts Studie eines sich verbeugenden Mannes. Rötel. Oben gerundet. 31 : 19,5.
Zugeschrieben. Sz. Bog. Jolles.

CIGNANI, CARLO
1628 Bologna — Ferli 1719

*153 *Zwei Damenbildnisse in Ovalmedaillons.* Rückseite: Skizzen zu Hagar u. Ismael. Feder u. Bister. 19 : 26,5.
Sz. Bog. Jolles.

CLOUET, FRANCOIS, gen. JANET
1510 — Tours — 1572

*154 *Brustbild eines jungen Mannes; Profil nach links.* Kohle u. Rötel. 31 : 21,5. Rechts Ecken beschädigt.
Sz. Bog. Jolles. Wz. Doppelschwänzige Sirene im Kreis mit Stern.
Tafel X

COYPEL, ANTOINE
1661 — Paris — 1722

*155 *Der Parnaß.* Rötel auf gelbl. Pp. 21,5 : 26,5.
Slg. Sternberg-Manderscheidt, Dr. Hille u. Bog. Jolles.
Tafel XXIV

CRANACH, LUCAS D. JÜNGERE
1515 Wittenberg — Weimar 1586

*156 *Kelch mit Blattkranz und Engelsköpfchen.* Feder u. Bister. Die rechte obere Ecke besch. 22 : 17.
Zugeschrieben. Sz. Bog. Jolles. Vgl. die Umrahmung des Berliner Blattes 800, mit ähnlichen seitswärts ins Leere gehenden Verkürzungen der Profile.

CRETI, DONATO
1671 Cremona — Bologna 1749

*157 *Madonna das Kind anbetend, unter Baldachin.* Feder, aufgezogen u. alt montiert. 12,5 : 15,5.
Slg. C. W. von Blücher u. Bog. Jolles. Rückwärts: Altes Sz., Wappen mit 2 Schlüsseln.

CRUPSACIUS, FRIEDR. AUG.
1717 — Dresden — 1789

*158 Zwei Blatt: *Landhaus des jungen Plinius.* Feder. Je 11,5 : 16,5.
Sz. Bog. Jolles.

CUYP, AELBERT
1620 — Dordrecht — 1691

*159 *Holländische Flußlandschaft.* Rechts ein Dorf, links Segelboote. Tusche u. Bister. 10 : 19,5.
Sz. Bog. Jolles.

DALLINGER, FRANZ VON
1710.

*160 *Südliche Landschaft.* R. u. bez.: Franz v. Dallinger. Rötel. 23 : 34,5.
Sz. Sternberg-Manderscheidt u. Bog. Jolles.

DEUTSCH, ERSTE HÄLFTE XVI. JAHRHUNDERT

*161 Perspektivische Konstruktion: *Äsender Hirsch, Sechszehnender,* stark in der Höhendimension gezerrt. Kohle mit Silberstift überzeichnet. Entwurf für eine Waidpraxe. Der Zusammenhang mit dem ebenso perspektivisch gezerrten Totenkopf auf dem Gemälde des jüngeren Holbein ‚Die Gesandten‘ ist *sehr nahe.* Rückwärts Aufschrift: Albr. Dürer. 8 : 32.
Tafel XXX

DEUTSCH. 2. HÄLFTE XVI. JAHRHUNDERT

*161a *Abendmahl in Ornamentrahmen.* Kreide u. Feder. 10 : 11.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

DEUTSCH. MITTE XVI. JAHRHUNDERT

*162 *Die Enthauptung der hl. Katharina und Dorothea.* Wohl nach einem Holzschnitt. Feder. Pgt. 10 : 21.

DEUTSCH UM 1560

*163 *Teilstudien zu einer Verspottung Christi,* nach Cranach. Feder über Kohle. Rückwärts griechische und Ziffernaufschriften. 23,5 : 16.

DEUTSCH 1562

164 *Entwurf für ein Glasgemälde.* Der hl. Johannes beschirmt einen Geistlichen, welcher vor dem Ziborium kniet. Feder, leicht aquarelliert. 27,5 : 18.
Tafel XII

DEUTSCH. ZWEITE HÄLFTE XVI. JAHRHUNDERT

*165 *Allegorie mit Kaiser, König und Ritter.* Feder auf gelbgrundiertem Pp., weiß gehöht. Oval. 15,5 : 20.
Sz. E. Habich u. Bog. Jolles.

DEUTSCH. 2. HÄLFTE XVI. JAHRHUNDERT

166 *Darstellung einer Bergkristallkanne mit Schlangenhenkel* in reicher Edelstein besetzter Goldfassung. Aquarell auf dünnem Pgt. mit reicher Goldhöhung. 32,5 : 25.

DEUTSCH. 16. JAHRHUNDERT

*167 *Geißelung Christi.* Feder und Pinsel in Tusche, auf gelblichem Pp. 20,5 : 16,5.
Sz. Bog. Jolles.

DEUTSCH. ENDE 16. JAHRHUNDERT

*168 *Maler mit Pinsel und Palette vor seinem Bilde, der Hoffnung.* Auf dem Bilde die Aufschrift: Zu Gott mein Hoffnung. Tusche, weiß gehöht. 13,5 : 8,5.
Sz. Bog. Jolles.

DEUTSCH 1699

*169 *Titelblattentwurf zu Luthers Neuem Testament von 1699.* Feder für Holzschn. 15 : 9.
Sz. Bog. Jolles.

DEUTSCH UM 1600

*170 *Spielkarte mit sieben Hähnen, darüber VII.* Aquarell mit Gold. 9,5 : 5,5.
Sz. Bog. Jolles.

171 *Kopf und Klaue eines Adlers.* Pinsel. 22,5 : 33,5.
Ausgezeichnetes Blatt.

172 *Stehender Strauß, sowie einige Studien hierzu.* Deckfarben auf Pp. 36 : 24.

173 *Entwurf für ein Weihrauchschiffchen.* Feder, blau laviert. 7,5 : 14.

*174 *Himmelfahrt Maria.* Feder. 29,5 : 15.
Sz. Bog. Jolles.

175 *Venus Marina mit Segel und Glücksrad.* Bunte Deckfarben. 19,5 : 14.
Augsburgisch?

DEUTSCH. 17. JAHRHUNDERT

176 *Links das Churfürstl. Kollegium, rechts Audienz der fürstl. Botschaft.* Deckfarbenmalerei auf Pp. in bunten Farben. 35 : 50. Nürnberg 1611.

177 *Stehendes, schweres Pferd von vorne.* Pinsel in Sepia. 22 : 14.

*178 *Wirt und Magd finden zwei Betrunkene auf dem Stroh.* Sepia und Deckweiß auf grau grundiertem Pp. 20,5 : 23,5.
Sz. Bog. Jolles.

179 *Bacchus und seine Gesellen.* Feder, laviert. 20,5 : 33.
Wz. Doppelturmiges Stadttor.

DEUTSCH. FRÜHES 17. JAHRHUNDERT

Kreis des Sustris.

*180 *Bacchanal.* Feder und Tusche. 17 : 26.
Sz. Bog. Jolles.

DEUTSCH UM 1650

181 *Frauenkopf mit reichem Kopfputz.* Kohle. 36,5 : 26,5.
Ehem. Slg. Efferdinger Wien. Wz. N R.

DEUTSCH UM 1700

*182 Drei Blatt figurale Entwürfe: *Frühling, Sommer, Herbst,* Feder u. Bister. 12,5 : 19, 13,5 : 19,5.
Sz. Bog. Jolles.

DEUTSCH UM 1720

183 *Entwurf zu einem Interieur eines vornehmen Hauses.* Feder, aquarelliert. 36,5 : 46.

184 *Entwurf zu einem Dielenkasten.* Zwei Alternativlösungen, davon die eine reich mit Verkröpfungen in Bandelwerk. Feder, laviert. 39,5 : 37,5.

DEUTSCHER SCHLACHTENMALER VON 1763

*185 *Reitergefecht aus dem Siebenjährigen Krieg.* Tusche. R. u. Aufschrift: C. G. Gr. 25. Aug. 1763. 13 : 22.
Sz. Bog. Jolles. Das Monogramm C. G. = Konrad Gessner ist später zugefügt, aber mit den Lebensdaten dieses Künstlers unvereinbar.

DEUTSCHER MONOGRAMMIST D V.

186 Zwei Blatt: *Kriegerische Szenen.* Feder. Im Stil der Holländer. Bez.: D V 1793. 31 : 40,5.

DIETRICH, CHRIST. WILH. ERNST

1712 Weimar — Dresden 1774

*187 *Satyrkopf.* Profil nach lks. Kreide. Auf der Rückseite bez.: C. W. E. D. f. 1771. 32 : 27.
Sz. Bog. Jolles.

*188 *Waldige Gebirgsgegend mit Herde.* Kreide. 30 : 42.
Sz. Bog. Jolles.

*189 *Ansicht eines sächsichen Dorfes.* R. u. bez.: W. E. Dietrich 1761. Feder u. Bister. 22 : 28,5.
Sz. Bog. Jolles.

*190 *Stadt am Kanal.* Blei. 20,5 : 33,5.
Sz. Bog. Jolles.

*191 *Bettler vor der Kirchentüre.* L. bez.: Dietricy fecit 1744. Siena. 27 : 23.
Sz. Bog. Jolles.

*192 *Landschaft mit Ruine und Figuren.* Feder, Sepia. 21 : 33.
Sz. Bog. Jolles.

*193 *Bergkapelle.* Bez.: Dietrich 1744. Blei. 13 : 19.
Sz. Comte Saint-Germain? (siehe Lugt). Sz. Bog. Jolles.

DIEU, ANTOINE DE

1662 — Paris — 1727

*194 *Der Parnaß.* Feder, Bister u. Tusche. 6,5 : 13.
Sz. Bog. Jolles.

DIZIANI, GASPARO

1689 Belluno — Venedig 1767

195 *Der zwölfjährige Jesus im Tempel.* Feder, laviert, weiß gehöht auf gelbl. Papier. Auf der Rückseite die Himmelfahrt Christi. 27,5 : 35,5.

DOLCI, CARLO

1616 — Florenz — 1686

*196 *Jünglingskopf, nach rechts gewandt.* Rötel auf gelb. Pp. 34 : 22,5.
Zugeschrieben. Slg. Sternberg-Manderscheidt, Dr. Hille und Bog. Jolles.

DOMENICHINO, DOM. ZAMPIERI gen.

1581 Bologna — Neapel 1641

*197 Zwei Blatt: *Hl. Hieronymus mit Engel. Gottvater mit Engeln.* Feder u. Bister, das zweite aufgezogen. 26 : 19 u. 22 : 34,5.
Zugeschrieben. Sz. Bog. Jolles.

ALBRECHT DÜRER

*198 *Karl der Kahle.* Feder mit bunten Aquarell- u. Deckfarben, vermutlich aus dem Jahre 1494 (Gesellenzeit). 24,5 : 15.

Die Komposition ist dem Blatte aus dem Codex Aureus in St. Emeran entnommen, welches Karl den Kahlen vorstellt. Für Dürer hat dieses Blatt offenbar als authentisches Bildnis Karl des Großen gegolten. Er hat sich in manchem wie etwa dem Gesichte, der Bildung der Hände, der rotgoldenen Strümpfe getreu an die Vorlage gehalten. Seine Zutaten sind die Wappenhaltenden Engel, die auf der Vorlage eine andere Funktion hatten. Das Binnenornament des Polsters ist verwandt mit dem Hintergrunde des frühen Berliner Madonnenblattes (Winkler 14). Den Polster selbst ergänzte er mit den für ihn so charakteristischen schweren Quasten. Offenbar schwebte ihm damals, als Maximilian neuer Kaiser wurde, so etwas vor wie eine Reihe: Karl der Große. der Deutschrömische Kaiser und der türkische Kaiser, dessen (unserem Blatt sehr verwandter) Entwurf uns ja nur in der Nachzeichnung von 1523 erhalten ist. Das Blatt galt in den 80er Jahren zu Unrecht als Burgkmair, mit dessen handschriftlichem Stile es aber auch nichts zu tun hat. Für die Möglichkeit unserer Bestimmungen ist immerhin darauf hinzuweisen, daß fast alle Dürerzeichnungen außerhalb von Wien jenem Bestande angehören, der einst in Wien entfremdet wurde und daß aus triftigen Gründen anzunehmen ist, daß noch eine Anzahl dieser Dürerzeichnungen der Wiederentdeckung harrt. Als kleines Indiz ist anzumerken, daß die beiden Dürerblätter mit den Madonnen im Berliner und im Pariser Kabinett im Papierformat in der Breite annähernd millimetergleich identisch sind, nur daß unser Blatt in der Höhe etwa 2½ cm größer ist, die angezogenen Blätter jedoch sichtlich oben und unten gestutzt wurden, so daß sie ursprünglich völlig gleich groß waren. Sz. Bog. Jolles.

S. farbiges Titelblatt.

DUGHET, GASPARD, gen. POUSSIN
1613 — Rom — 1675

*199 *Waldige Landschaft mit Ruinen.* Feder, Pinsel und Sepia. 27,5 : 40,5.

Sz. Mariette u. Bog. Jolles. Wz.: Lilie im Doppelkreis.

*200 *Italienische Landschaft mit Klosterkirche am Fluß, Hirt und Herde.* Feder und Bister, weiß gehöht. Aufgezogen, alte Montierung mit alter Aufschrift „Guaspa Poussin fecit". 26 : 38.

Vente Guichardet, Sz. Bog. Jolles.
Tafel XV

DUJARDIN, KAREL
1622 Amsterdam — Venedig 1678

*201 *Landschaft mit Burgruine.* Unten alte Zuschreibung. Blei u. Sepia. 25 : 35.

Sz. Bog. Jolles.

VAN DYCK, ANTON
1599 — Antwerpen — 1641

*202 *Kreuzigung Christi.* Rechts der Hauptmann zu Pferde und Magdalena, links Maria und Johannes. Zu dem Gemälde der Michaelskirche in Gent, vergl. auch die Studie im Suermondt-Mus. zu Aachen. Öl, Kreide, weiß gehöht, auf blauem, venezianischem Pp. 42 : 29,5.

Sz. Bog. Jolles.
Tafel XIV

ELSHEIMER, ADAM
1578 Frankfurt a. M. — Rom 1610

*203 *Die Jugend des Jupiter.* Satyr, Nymphe mit der Ziege Amalthea und Jupiterknabe. Ölkreide. Getuscht. 10,5 : 14.

Dem Meister nahestehend. Sz. Bog. Jolles.

ENZENSBERGER, JOH. BAPT.

1733 Sonthofen — Augsburg 1773

204 *Entwurf für ein Thesenblatt. Christus als guter Hirt.* Effektvolle Tuschzeichnung mit teilweiser Benützung von Deckweiß. Rocailleumrahmung. 50 : 69,5.
Tafel XXXIII

EVERDINGEN, ALLART VAN

1621 Alkmar — Amsterdam 1675

*205 *Fischershafen mit altem Turm.* R. u. bez.: A V E. Feder u. Bister. 5 : 8,5.
Sz. Bog. Jolles.

*206 *Hügelige Landschaft mit Gebäuden.* Bister. R. u. bez.: A V E. 11,5 : 17,5.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel XIX

FARINATI, PAOLO

Um 1524 — Venedig — 1606

*207 *Bachusknabe, begleitet von jungen Bachanten, nach links ziehend.* Rötel mit roter Farbe laviert. R. u. alte Zuschreibung: Farinati. 28 : 42,5.
Dessen Art. Sz. Bog. Jolles. Slg. Dr. Hille.

FERG, FRANZ DE PAULA

1689 Wien — London 1740

*208 *Flußlandschaft mit rastendem Paar.* Tusche. 17 : 21,5.
Sz. Rolas du Rosey u. Bog. Jolles.

FERRARI, ABBATE LORENZO

1744 Genua

*209 *Alexander zerschlägt den gordischen Knoten.* Feder laviert, weiß gehöht. 64 : 49,5.
Sz. Bog. Jolles.

FETI, DOMENICO

1589 Rom — Venedig 1624

*210 *Dornenkrönung Christi.* Pinsel. Rotbraune Farbe, weiß gehöht, auf rotbraun gehöhtem Pp. 28 : 20. Aufgezogen.
Sz. Bog. Jolles.

FLÄMISCH UM 1600

211 *Portrait eines bärtigen Mannes* nach rechts im Oval. Kohle u. Rötel. 12 : 10.

212 *Dorfstraße. Im Vordergrund Bäume.* Feder, braun und blau laviert. 29 : 30.
Rückwärts handschriftlich das Zeichen des Sammlers Coypel.

*213 *Himmelfahrt Mariä.* Nach Tizian. Kreide. 19,5 : 11.
Art des Jordaens. Sz. Bog. Jolles.


S. SIMON.
X.

Nr. 243: Hendrik Goltzius

FLÄMISCH XVII. JAHRHUNDERT

*214 *Weibliche Aktfigur, nach links gewandt.* Nach Rubens. Kreide. 26 : 17.
Sz. Bog. Jolles. Wasserzeichen: Drachen über Dreiberg im Kreis.

*215 *Männliches Bildnis mit Schlapphut.* Profil nach rechts. Kreide auf graugrünem Pp. 25 : 18.5.
Aufgezogen. Slg. John Barnes Nr. 242 u. Bog. Jolles. Alte irrige Zuschreibung an Van Dyck.

FLÄMISCHER KÜNSTLER UM 1700

*216 *Studie zu einer Kreuzigung, sowie einige bärtige Köpfe.* Kohle, weiß gehöht. Auf der Rückseite Stiftzeichnung: Kruzifixus und Kopf der Magdalena. 37 : 22.
Slg. Stackelberg, Dr. Hille u. Bog. Jolles.

FLAMEN, ALBERT?
tätig um 1648—69 in Paris.

*217 *Groteskenentwurf mit Tritonen und Nereide.* Feder. 16 : 15,5.
Sz. Bog. Jolles. Wz. B A.

FLORENTINISCH UM 1540

*218 *Nachzeichnung aus dem Bild d. Borgobrand.* Kreide. Auf der Rückseite Verse. 13,5 : 15,5.
Sz. Bog. Jolles. Ausgest. auf der Raffael-Ausst. Dresden 1878.

FLORENTINISCH UM 1570

219 *Entwurf für eine Prunkvase.* Feder mit leichten Lavierungen. 31 : 13,5.
Dem Stile des Benvenuto Cellini sehr nahekommend.
Tafel XLI

FLORENTINISCH UM 1600

220 *Entwurf für eine reiche Kartusche in Rollwerk.* Feder, laviert, nur zu zwei Drittel ausgeführt. 23 : 22.

FRANKEN, HIERONYMUS
1540 — Herenthals — 1610

*221 *Darstellung aus der Geschichte Daniels.* Feder, laviert u. weiß gehöht. Monogrammiert. 20,5 : 27,5.
Sz. Bog. Jolles.

FRANKEN I., AMBROSIUS
1544 Herenthals — Antwerpen 1618

*222 *Beweinung Christi.* Feder und Bister auf gelblichem Pp. 23,5 : 18,5.
Sz. Bog. Jolles.

FRANZÖSISCH XVII. JAHRHUNDERT

*223 *Allegorie: Eine Göttin überreicht einem Dichter ein Füllhorn.* Kreide, weiß gehöht. 25,5 : 19,5.
Sz. Bog. Jolles.

FRANZÖSISCH XVIII. JAHRHUNDERT

*224 *Wunder des hl. Franz Xaver.* Kohle, nach dem Gemälde des Rubens, heute in der Wiener Galerie. 60 : 47.

Wz. franz. Lilie über einem Wappen mit Schrägbalken, sowie die Buchstaben J V. Sz. Bog. Jolles.

FRANZÖSISCH UM 1760

225 *Karikatur.* Sämtliche Personen mit Affengesichtern. Feder, aquarelliert 18 : 32,5.

Wz. gekröntes Wappen.

FRANZÖSISCH UM 1770

226 *Grund- und Aufriß eines Triumphbogens.* Feder, laviert. 24,5 : 23,5.

FRANZÖSISCH UM 1770—80

227 Zwei Blatt: *Kostümentwürfe mit phantastischen Damentrachten,* die offenbar wegen der Hosen Orientalinnen vorstellen sollen. Aquarell. 20 : 14.

Vielleicht ist die eine der Damen Marie Antoinette, da sie als Kopfputz ein Band in den Habsburgischen Farben rot-weiß-rot und schwarz-gelbe Federn — also Österreich — trägt.

FREY, JOHANN JAKOB

1681 — Luzern — Rom 1752

*228 *Selbstbildnis.* Brustbild nach rechts. Rötel. R. u. bez.: J. J. Frey se ipse del. Romae. 37,5 : 26.

Sz. Bog. Jolles.

*229 *Gastmahl des Herodes.* Oben aufgeklebtes Pentimento mit Puttengruppe. Feder. Rötel und Bister. 33 : 23.

Quadriert. Wohl Vorlage für einen Stich. Sz. Helmicke, St. Petersburg und Bog. Jolles.

FUMIANI, GIOV. ANTONIO

1643 — Fumiani — 1710

*230 *Glaucus und Galathea, umgeben von Tritonen und Nereiden.* Rötel, rot laviert u. weiß gehöht. 27 : 41.

Alte Zuschreibung Fumiani. Slg. Lindner, Dr. Hille u. Bog. Jolles.

GABBIANI, ANTON DOMENICO

1692 — Florenz — 1726

231 Zwei Blatt: *Alexander den gordischen Knoten durchhauend* und *Alexander und Aristoteles.* Feder, laviert. Die Bilder hiezu befanden sich laut alter rückseitiger Aufschrift in der Casa Orlandi in Florenz. 42 : 36 und 37 : 47.

GAETANO GANDOLFI

1734 — Bologna — 1802

*232 *Hl. Familie. Kohle,* Feder, laviert. 20 : 14.

GEIGER, CASPAR
Um 1750

*233 *Muttergottes von Heiligen verehrt.* St. Aloysius, Markus, Sebastian und Dominikus. Entwurf für ein Altarbild. Rötel, Feder und Bister. R. u. alte Beschriftung: Caspar Geiger. 39,5 : 27.
Deutscher Maler unter dem deutlichen Einfluß des Seb. Ricci. Sz. Bog. Jolles u. undeutlicher, alter Sammlerstempel.

GALLI-BIBLIENA, FERDINANDO
1656 — Bologna — 1729

234 *Reiche Theaterarchitektur mit starker Untersicht.* Feder, laviert. 18 : 29,5.

GENUESISCH ZWEITE HÄLFTE XVI. JAHRHUNDERT

*235 *Die drei Parzen.* Feder u. Bister. Oben rund. 23 : 33.
Kreis des Cambiaso. Sz. Bog. Jolles.

GENUESISCH ENDE XVII. JAHRHUNDERT.

*236 *Anbetung der Könige.* Feder und Tusche. 21 : 23.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

GESSNER, SALOMON
1730 — Zürich — 1788

*237 *Schäferidylle.* Feder, Bister, laviert. 36,5 : 28,5.
Sz. Bog. Jolles. Aus Slg. Winckler.

GHEZZI, PIER LEONE
1674 — Rom — 1755

*238 *Karikatur-Bildnis des Filippo Corso,* gen. Corsetto, Zwerg und Angestellter der Päpstl. Rüstkammer. Feder. Auf der Rückseite kurze Biographie des Dargestellten. 32 : 22. Leicht beschädigt.
Aufgezogen. Sz. G. C. Rossi u. Bog. Jolles.

*239 *Im Atelier. Karikatur mit vier Personen.* Feder u. Sepia. 20 : 32.
Aufgezogen. Sz. G. C. Rossi u. Bog. Jolles.
Tafel XXXI

GHISOLFI, GIOVANNI
1623 — Mailand — 1680

*240 *Kampfszene. Seitlich Ruinen.* Kreide, weiß gehöht, auf bräunlichem Pp. 18 : 28,5.
Sz. Bog. Jolles.

GLAUBER, JAN, gen. POLIDORO
1646 Utrecht — Schonhoven 1726

*241 *Südliche Landschaft mit Gebirgssee und Baumgruppe.* Rötel mit Feder überzeichnet. 26 : 35,5.
Aufgezogen. Sz. Marquis de Lagoy und Bog. Jolles.

GOEDIG, HEINRICH
1531 Braunschweig — Dresden 1606

*242 *Kavalier mit Reitpferd.* Aquarell und Deckfarbe. 24,5 : 19.
Zugeschrieben. Sz. Bog. Jolles.

GOLTZIUS, HENDRIK
1558 Mühlbrecht b. Venloo — Haarlem 1617

243 *Apostel Simon.* Pinselzeichnung in gelbbräunlicher Farbe und etwas Rötel. Offenbar das zehnte Blatt aus einer vollständigen Apostelserie. Sign. u. dat.: H. Goltzius 1586. 54,5 : 40,5.
Die prachtvolle Zeichnung ist aus dem Studium altdeutscher Zeichnungen, insbesondere Dürer-Zeichnungen, zu erklären. Goltzius hat sich sichtlich bemüht, sich in den markigen Strich dieser Zeit einzufühlen. Eine der schönsten Zeichnungen des Künstlers. Rückw. Sz. Ed. Schultze. (L. 906).
Siehe farbige Tafel.

244 *Die Anbetung der Könige.* Rechts monogrammiert. Feder, laviert. 22 : 20,5.
Alte Quadrierung.
Tafel XXIX

GOYEN, JAN VAN
1596 Leiden — im Haag 1656

*245 *Flachlandschaft. Links ein Gehölz, vorne sitzender Bauer.* Kreide. 13 : 20,5.
Slg. Brüsshaber u. Bog. Jolles.

*246 *Landstraße mit Wirtshaus, vor dem ein Wagen mit Reisenden hält.* L. u. bez.: .8. Kreide. 13 : 24.
Sz. Bog. Jolles. Wasserzeichen: gekröntes Wappen, unten das goldene Vlies.

*247 *Flußlandschaft mit baumreichem Ufer und Hütten.* Kreide. 13 : 23.
Slg. Brüsshaber u. Bog. Jolles.

*248 *Holländische Flußlandschaft.* Links auf einer Uferhöhe drei Figuren, auf dem Wasser Fischerkähne. R. u. bez.: V. G. 1631. Kreide. 15,5 : 27.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel XIX

GRAAT, BAREND
1628 — Amsterdam — 1709

*249 *Allegorie: Pallas Athene und Hermes.* Rötel. 36,5 : 22.
Sz. Bog. Jolles. u. Stadtstempel Leipzig.

GUGLIELMI, GREGORIO
1714 Rom — Petersburg 1773

*250 *Taufszene in reichem Roccaillerahmen.* Rückseitig beschriftet: Taufstein in der kath. Hofkirche zu Dresden. Lavierte Sepia u. Tuschzeichnung. 41,5 : 30,5.
Slg. Bischof Schneider. Sz. Bog. Jolles.

GUIBAL, NICOLAS
1725 — Lunéville — Stuttgart 1784

*251 *Entführung der Proserpina.* Bez.: Guibal f. Paris. Feder, Sepia und Tusche. 23,5 : 22,5.
Sz. Bog. Jolles.

251a *Stehender Mann mit Zopf; nach links, der in Händen einen Dreispitz hält.* Feder. 28,5 : 19.

HACKAERT, JAN
1629 — Amsterdam — 1699

*252 *Flußlandschaft mit Kuh- und Schafherde.* Feder u. Sepia. 18 : 25,5.
Sz. Bog. Jolles.

HALLE, NOIL
1711 — Paris — 1781

*252a *Die Aussendung der Apostel.* Feder, Tusche, weiß gehöht. 11,5 : 22.
Sz. Bog. Jolles.

HEIL, DANIEL VAN
Um 1604 — Brüssel — 1662

*253 *Ansicht des Lenbeecke.* Pinsel. 13,5 : 18.
Alt bezeichnet. Rest eines Wasserzeichens: Krone. Slg. Bog. Jolles.

*254 *Dorf auf einer Bodenwelle.* Kohle, leicht laviert. 14 : 29.
Wz.: Reziprok verschlungenes, gekröntes C mit Schwert. Slg. Bog. Jolles.

DE LA HIRE, LAURENT
1606 — Paris — 1656

*255 Zwei Blatt: a) *Martyrium des hl. Sebastian.* Feder, laviert. 17,5 : 12. b) *Spielende Putten.* Feder, laviert. 20 : 20.
Sz. Bog. Jolles.

HOBBEMA, MEINDERT
1638 — Amsterdam — 1709

*256 *Weite Landschaft mit Bäumen, vorne Gartenzaun.* Tuschpinsel über Kohle. 26,5 : 32.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel XXV

HOLLÄNDISCH UM 1600

257 *Marter des hl. Sebastian.* Feder mit Bister, weiß gehöht, auf bläulichem Pp. 11,5 : 19.

HOLLÄNDISCH XVII. JAHRHUNDERT

258 *Sitzender Kavalier.* Kohle, weiß gehöht, auf bräunlichgrauem Pp. 26 : 19,5.
Sz. Fritz Hasselmann (Lugt 1012), sowie weiteres undeutliches Zeichen.

HOLLÄNDISCH UM 1700

259 *Entwurf für einen reichen Wandspiegel.* Halbseitig variiert. Feder, lav. 27 : 22.

*260 *Unter einer überreichen Trophäe Darstellung einer Seeschlacht;* rechts und links zahlreiche mythologische Personen. Feder auf Pgt. 49 : 59,5.
Sz. Bog. Jolles.

HOLZER, JOHANN EVANGELIST
1709 Burgeis — Clemenswerth 1740

261 *Entwurf für einen Fächer mit tanzenden Bauern u. zwei Musikanten.* Feder, laviert u. Neutraltinte. Größte Breite 55.

HUCHTENBURGH, JAN VAN
1646 Haarlem — Amsterdam 1733

*262 *Reiterkampf.* Feder und Tusche. 17 : 28.
Sz. Bog. Jolles.

*263 Zwei Blatt: *Pistolenkampf zu Pferde. Kämpfende Fußsoldaten.* Rötel. 13 : 20.
Sz. Bog. Jolles.

HUET, JEAN BAPTISTE
1740 — Paris — 1810

*264 *Kuh und Schafe am Abhang.* L. u. bez.: J. B. Huet 1769. Pinsel und Sepia. 13,5 : 13.
Sz. Bog. Jolles.

HUTIN, CHARLES
1715 Paris — Dresden 1776

*265 *Junges Mädchen mit Taube.* Kreide, auf bläulichem Pp., weiß gehöht. R. u. bez.: Hutin. 38,5 : 27.
Sz. Bog. Jolles.

*266 *Entwurf zu einem Gellertdenkmal.* Feder und Tusche, laviert. L. u. aufgeklebte Beschriftung: C. Hutin inv. dat. 1771. 47,5 : 23.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.
Tafel XLI

HUYBRECHTS, PEETER
1614 — Antwerpen — 1660

*267 *Schloß im Park.* Sign.: P. Heuybregt del. Kohle. 20 : 29,5.
Dasselbe Wasserzeichen wie Heil Nr. 337. Sz. Bog. Jolles.
Tafel XIX

*268 *Wassermühle.* Sign. mit Tinte: P. Huybregt delin. Kohle. 20 : 30,5.
Wasserzeichen: Stehendes Mädchen, welches die Arme über dem Leib kreuzt. Slg. Bog. Jolles.

JAMNITZER, CHRISTOPH

1563 — Nürnberg — 1618

*269 Vier Blatt: *Ornamentkartusche. Henkelkanne. Leuchter. Montierter Iltiskopf.* Feder. Leuchter u. Henkelkanne ausgeschnitten (aufgezogen). 10 : 8, 9 : 5, 14 : 10, 6 : 10,5.

Slg. Sternberg-Manderscheidt, Dr. Hille u. Bog. Jolles. Besonders charakteristisch für den faserigen Strich des Künstlers der Entwurf der Henkelkanne im Vergleich zu den Blättern in den Museen von Budapest und Nürnberg.

JÖRGER, JULIUS SEPTIMUS

1594 — Nürnberg — 1662

*270 *Mandolinenspieler, sitzend.* Feder. Bez.: Julius Jörger Liber Baro fecit Anno 42. 12 : 9,5.

Sz. Bog. Jolles. Der Zeichner stammt aus dem angesehenen Wiener Geschlecht — noch heute Jörgerstraße — die ob ihres protestantischen Glaubens auswandern mußten.

Tafel XIII

JORDAENS, JAKOB

1593 — Antwerpen — 1678

*271 *Studie zu einem stehenden Mann in zeitloser Kleidung,* also wohl für ein religiöses Bild, mit reichem Redegestus; die Füße sind offenbar eine unzulängliche Ergänzung, vielleicht von anderer Hand, zur Vervollständigung der Figur. 42 : 21.

Slg. Hackerhaith u. Gs.... und Jolles, aufgeklebter Zettel, Tanzi 36, offenbar alter Besitzer-Vermerk, nicht Zuschreibung. Prachtvolle Zeichnung.

Tafel XXI

ITALIEN UM 1520

*272 *Vier weinlesende Putten,* wohl im Zusammenhang mit den Kartons für die Tapisserie-Serie Giocchi del Putto. 25,5 : 49. Vielleicht Romano Giulio.

Sz. Bog. Jolles. Rücken, altes Besitzer-Monogramm.

Tafel XXVIII

ITALIENISCH ZWEITE HÄLFTE XVI. JAHRHUNDERT

273 *Hl. Michael.* Stift und Feder. 20,5 : 15.

ITALIENISCH UM 1600

274 *Zwei Rötelköpfe nach rechts.* 20 : 18.

Sz. Dr. Stefan Licht.

*275 *Gruppe von sechs Männern.* Feder u. Bister, weiß gehöht, auf bräunl. Pp. quadriert (aufgezogen). 26 : 20,5.

Sz. Bog. Jolles. Zuccaro-Kreis.

ITALIENISCH XVII. JAHRHUNDERT

*276 *Rückenfigur einer Frau in faltigem Gewand.* Kohle, weiß gehöht, auf bräunlichem Pp. (ausgeschnitten und aufgezogen). 19 : 13,5.

Alte fälschliche Zuschreibung an Pinturicchio. Sz. Bog. Jolles. Zweites Sammlerzeichen!

ITALIENISCH XVII. JAHRHUNDERT

*277 *Stehender Bettler mit Zipfelmütze.* 14 : 10.
Alte, unwahrscheinliche Zuschreibung Salvator Rosa. Sz. Bog. Jolles.

ITALIENISCH ZWEITE HÄLFTE XVII. JAHRHUNDERT

278 *Hochgewölbte Brücke, im Hintergrund italienisches Bauernhaus.* Feder, laviert. 19 : 27,5.
Rückwärts die unwahrsch. alte Zuschreibung „Bril".

ITALIENISCH UM 1700

*279 *Hieronymus.* Bister, laviert, fälschlich Mutiano signiert; Rückseite Rötelzeichnung. 35,5 : 25,5.
Sz. Bog. Jolles.

ITALIENISCH XVIII. JAHRHUNDERT

280 *Zwei exotische Vögel.* Mit großem, in Blindpressung aufgedrucktem geistlichen Siegel. 27 : 18,5.

*281 *Bühnenentwurf mit antiken Ruinen.* Feder und Bister. 19,5 : 28,5.
Sz. Bog. Jolles.

ITALIENISCH UM 1760

282 *Die hl. Agatha im Kerker.* Kreide, laviert. 28 : 19,5.
Rückwärts alte Sammlervignette, vielleicht im Zusammenhang mit Lugt 1141, 1142 u. 1144.

ITALIENISCH UM 1780

283 Zwei Blatt: *Entwürfe für Prunkvasen.* Feder, laviert. 22,5 : 18 u. 21,5 : 15.

284 *Entwurf für eine Statue des Hypnos.* Feder, laviert und weiß gehöht. 18,5 : 10,5.
Sz. N in rotem Kreise. (Nicht b. Lugt.)

ITALIENISCH ENDE XVIII. JAHRHUNDERT

285 *Christus unter dem Kreuze zusammenbrechend.* Feder, laviert. 21 : 30.
Wz.: Kartusche mit Schlinge, darüber B.

ITALIENISCH UM 1800

*286 *Tote werden vom Schlachtfeld getragen.* Kreide, auf blauem venezian. Pp. 29 : 21,5.
Sz. Bog. Jolles. Oben ein Streifen ergänzt.

KERN ANTON

1710 Tetschen — Dresden 1747

*287 *Mutter des Darius vor Alexander.* Rückseitig Bleistiftskizzen. Feder, Bister und Tusche, laviert. 24,5 : 36.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel XXXVII

KLEIN, FRANZ
1590 Rostock — London 1658

*288 *Grablegung Christi.* Feder, dunkelblau laviert. Unten bez.: Franz Klein 1626. Oben rund. 18,5 : 16,5.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles. Sehr selten! Nicht in Berlin

KOLBE, JEAN PAUL
1776 Wien

289 Zwölf Blatt: *Dosenentwürfe.* In bunten Farben. Verschiedene Größen.

290 Zwei Blatt: *Dosenentwürfe.* In bunten Farben, mit reicher Beschriftung. Sign. u. dat. 25 : 35,5.
Weitere Blätter mit Dosenentwürfen befinden sich im German. Mus.
Tafel XXXIX

KÜBLER, WERNER
1582 — Schaffhausen — 1621

*291 *Die Eltern Samuels bringen ihren Knaben dem Hohenpriester.* Feder u. Bister. 21 : 33.
Zugeschrieben. Sz. Bog. Jolles u. L. G. Scheibenriß.

LAIRESSE, GERARD DE
1641 Lüttich — Amsterdam 1711

*292 Zwei Blatt: a) *Die Großmut des Scipio.* Feder u. Tusche. Unten Schriftzeilen. 24,5 : 20. — b) *Allegorie: zwei Frauen mit Putten.* Feder u. Bister. 20 : 17,5.
Sz. Bog. Jolles.

LANFRANCO, GIOVANNI
1580 Parma — Rom 1647

*293 *Ausgießung des hl. Geistes.* Rötel, quadriert. 30 : 24.
Sz. Bog. Jolles.

LANINI, BERNARDINO
1510 — Vercelli — 1578

*294 *Papst und Bischof sitzend.* Bister u. Deckweiß auf grünem Pp. 28,5 : 21,5.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel XXI

*295 *Stehender Bischof nach rechts.* Bister u. Deckweiß auf bräunlichem Pp. Rücken alte Bez. 25,5 : 11,5.
Zur Pause benutzt, durchstochen.

LANTARA, SIMON MATHURIN
1729 Oncy — Paris 1778

*296 *Latona verwandelt die phrygischen Bauern in Frösche.* Feder, mit Tusche laviert. 23 : 31.
Alte Bezeichnung auf der Montierung des 18. Jahrunderts. Sz. de Graaf und Jolles.

LASTMANN, PIETER

1583 — Amsterdam — 1633

*297 *Auszug der Kinder Israels.* Rötel u. Tusche. 18 : 30,5.
Sz. Bog. Jolles.

LECLERC, JEAN

um 1588 — Nancy — 1633

*298 *Mythologische Szene.* Feder, weiß gehöht, auf braun grundiertem Pp. 16 : 19.
L. u. Reste einer Bezeichnung. Sz. Bog. Jolles.

LECLERC, SEBASTIAN

1637 Metz — Paris 1714

*299 Zwei Blatt: *Entwürfe zur Hochzeit von Amor und Psyche.* Nach einer veränderten Komposition des Meisters gestochen von C. Simonneau. Feder und Tusche 12,5 : 18,5 u. 11,5 : 17.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

LEPRINCE, JEAN BAPTISTE

1733 Metz — St. Denis du Port 1781

*300 *Russische Flußlandschaft mit Fischern und Herde.* Tusche. 22,5 : 26,5.
22,5 : 26,5.
Aufgezogen. Sz. Friedr. Gauermann u. Bog. Jolles. Rückwärts abgestempelte Vignette einer Slg. des 18. Jahrhunderts.
Tafel XX

301 *Saul bei der Hexe von Endor.* Bister über Rötel. 21,5 : 18,5.
Tafel XXXIV

LE SUEUR, EUSTACHE

1616 Paris — 1655

*302 *Himmelfahrt Christi.* Pinsel in Bister, weiß gehöht, auf gelblichem Pp. 33 : 27,5.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

*303 *Der Leichnam Christi von Engeln beweint.* Kreide auf grünlichem Pp., weiß gehöht. 25 : 39.
Aufgezogen. Sz. Graf Gelozzi u. Bog. Jolles.

LEONI, OTTAVIO

1576 — Rom — 1628

304 *Brustbild eines bärtigen Herren.* Kreide u. Rötel. 22 : 16,5.

LIENDER, PIETER JAN VAN

1727 — Utrecht — 1779

*305 *Schloßruine am Fluß mit Fischer und Hirten.* Tusche. 26 : 34.
Sz. Bog. Jolles.

LITTERINI, BARTHOLOMEO
1669 — Venedig — nach 1731

*306 *Jakob und Rebekka am Brunnen.* Feder u. Bister, auf bräunlichem Pp. 18 : 15,5.
Stempel der Stadt Leipzig, Sz. Bog. Jolles.

LOIR, NICOLAS
1624 — Paris — 1670

*307 *Tod der Rahel und Geburt Benjamins.* Rötel, mit Bister laviert. 26,5 : 33,5.
Zugeschrieben. Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

VAN LOO, JEAN BAPTISTE
1684 — Aix en Provence — 1745

*308 *Christus nach rechts sitzend.* Studie zu einer Geißelung. Rötel. 46 : 34,5.
Zugeschrieben. Sz. Bog. Jolles. Wz.: Lilie im Doppelkreis.

LORRAIN, CLAUDE GELEE, gen.
1600 Champagne — Rom 1682

*309 *Italienische Hafenstadt mit Kastell.* Pinsel u. Bister. 17 : 25.
Zugeschrieben. Kleine Beschädigungen. Aufgezogen und fleckig. Sz. Bog. Jolles.

MAES, DIRK
1659 — Haarlem — 1717

310 *Die Rast der Jäger am Flüßchen.* Sign. D, Maas. Aquarell. 14 : 24.

MAES, NICOLAES
1632 Dortrecht — Amsterdam 1693

*311 *Familienbildnis. Grisaille.* Öl auf Pp. 26,5 : 20.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

MAILÄNDISCH UM 1560

*312 *Leichnam Christi mit zwei Engeln.* Feder u. Bister auf braun grundiertem Pp. 28 : 21,5.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

MARATTA, CARLO
1625 Camerano — Rom 1713

*313 *Papstkrönung.* Feder u. Tusche, weiß gehöht, auf graugrünem Pp. 22 : 18,5.
Sz. Bog. Jolles. Zahlreiche ungeklärte Buchstaben.

MARCOLA, MARCO
1740 — Verona — 1793

314 *Antike Szene.* Feder, laviert, auf rötlich grundiertem Pp. 31 : 44.
Etwas abgerieben.

MARTSZEN DE JONGE, JAN
um 1609 — Haarlem — nach 1647

*315 *Offizier.* Pinsel u. Tusche, weiß u. gelb gehöht, auf grün grundiertem Pp. Rückseite: Fahnenträger. 16,5 : 13.
Sz. Bog. Jolles.

MATRIOLI, LODOCIVO
1662 Guisa (Piemont) — Bologna 1747

*316 *Madonna mit Kind.* Rötel. 17 : 13,5.
Sz. Bog. Jolles.

MAURER, CHRISTOPH
1558 Zürich — Winterthur 1614

*317 *Christus segnend, mit Weltkugel.* Unten bez.: An S. Bartlmeustag Ao. 95. Monachi C M. Feder, getuscht. 26 : 13.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel XXI

MAZZUOLI, FRANCESCO, gen. PARMIGIANINO
1503 — Parma — 1540

*318 *Mädchenkopf.* Feder. 9 : 6,5.
Sz. Bog. Jolles, ehem. Slg. Sternberg.

*319 *Mann und Frau sitzend.* Pinsel, auf braunem Tonpapier, weiß gehöht. 12 : 18.
Sz. Bog. Jolles.

*320 *Schwur des Hannibal.* Feder. 11,5 : 17,5.
Unbek. Sammlerzeichen, sowie Slg. Bog. Jolles.

*321 *Sitzender Johannesknabe.* Feder, weiß gehöht, offenbar Zwischenzeichnung zur Herstellung eines Claire-obscure-Holzschnittes. 15,5 : 15,5.
Dessen Kreis. Sz. M. K. und Jolles.

MEGER, FELIX
1653 Winterthur — Schloß Weyden 1713

*322 *Felsige Landschaft mit Wasserfall.* Feder u. Tusche. Rückwärts ältere Zuschreibung. 12 : 14,5.
Alte Quadrierung. Sz. Bog. Jolles.

MENGS, ANTON RAPH.
1728 Aussig — Rom 1779

*323 Zwei Blatt: a) *Männliches Brustbild.* b) *Hl. Familie.* Kreide, weiß gehöht, auf blauem, bzw. graublau grundiertem Pp. 11 : 7,5 u. 13 : 10.
Zugeschrieben. Sz. Bog. Jolles.

MERIAN, SIBYLLE
1647 Frankfurt a. M. — Amsterdam 1717

324 *Fünf Blatt der verschiedensten Insekten* in Aquarell. 24,5 : 19.
Überaus sorgfältige, deutsche Arbeiten.
Tafel XXXVI

MEULEN, ADAM FRANS VAN DER
1632 Brüssel — Paris 1690

*325 *Kriegsszene mit Feldherr zu Pferd.* Rötel. Die oberen Ecken abgeschrägt. 17 : 29.
Wasserzeichen J. V., sowie an der Flickstelle die Jungfrau von Dordtrecht.

MILLET, FRANCOIS
1642 Antwerpen — Paris 1679

*326 *Klassische Landschaft mit Architektur.* R. u. bez.: Fr. Milet 1676. Feder, in Sepia laviert. 17 : 24.
Sz. Bog. Jolles.

*327 *Flämisches Dorf zwischen Bäumen.* L. u. bez.: Frans Mile. Feder. 12 : 24.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel XXVII

*328 *Landschaft mit Flußtal und dreispitzigem Berge.* Feder. Bez. mit andersfarbiger Tusche: Fr. Milet 1676. 16 : 22,5.
Sz. Bog. Jolles.

*329 *Tivoli.* Unten bez.: Fr. Milet 1676. Kreide. 13,5 : 36,5.
Sz. Bog. Jolles.

MOLA, PIER FRANCESCO?
1612 Como — Rom 1661

*330 *Der junge David wird zum König gesalbt.* Feder, mit Bister u. Tusche laviert. 27,5 : 38,5.
Slg. Rumohr u. Bog. Jolles

MOLENAER, JAN MIENSE
1610 — Haarlem — 1668

*331 *Bauerntanz in der Schenke,* nach einer Anregung des Ad. Ostade. Feder, etwas Sepia. 27 : 19,5.
Angeblich aus dem Kabinett Prince de Ligne. Sz. Bog. Jolles.

MOLITOR, JOH. PETER
1702 b. Koblenz — Krakau 1756

*332 *Neptun, Merkur, Venus und Amor in Wolken.* Entwurf zu einem Deckengemälde. Kreide, weiß gehöht, auf blauem Pp. Alte Zuschreibung: Molitor. 19,5 : 24.
Sz. Bog. Jolles.

MOLYN, PIETER DE
1595 London — Haarlem 1661

*333 *Zwei Bauern im Gespräch auf einem Hügel.* Kreide u. Tusche. 14 : 22.
Sz. Bog. Jolles.

*334 *Dünenlandschaft, belebt von drei Figuren.* R. u. bez.: P. Molyn. Kreide u. Tusche. 15 : 19,5.
Slg. Rumohr, Rolas de Rosey u. Bog. Jolles.
Tafel XIX

MOUCHERON, ISAAC DE

1670 — Amsterdam — 1744

*335 *Gebirgslandschaft mit Reitern und Viadukt.* Kreide. 16 : 20,5.
Sz. Bog. Jolles.

MURILLO, BARTHOLOMEO

1618 — Sevilla — 1682

*336 *Engel mit Dornenkrone.* Feder u. Bister. L. u. bez.: Muri. 22,5 : 16.
Sz. Bog. Jolles. Vgl. das bei Leporini, Künstlerzeichnung, abgebildete Blatt S. 212 für den persönlichen Duktus seiner Zeichnung.
Tafel XXX

NALDINI, BATTISTA

1537 Fiesole — Florenz 1590

*337 *Madonna, verehrt von Heiligen.* L. unten u. auf der Rückseite bez.: Giov. Batt. Naldini. Feder. 20 : 17,5.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

NATOIRE, CHARLES JOS.

1700 Nîmes — Castel Gandolfo 1777

*338 *Die Reue des hl. Petrus.* Kreide, Rötel und Bister. Oben gerundet. 39,5 : 25.
Aufgezogen. Bereits im 18. Jh. auf der Montierung als Natoire bezeichnet. Sz. Van Parijs u. Bog. Jolles.
Tafel XII

NIEDERLÄNDISCH GEGEN 1600

*339 *Scheibenriß: Heimsuchung.* Feder u. Bister, weiß gehöht, auf bläulichgrauem Pp. Durchm. 38.
Angeregt von einer italienischen Komposition. Slg. Weinberger, Dr. Hille u. Bog. Jolles.

NIEDERLÄNDISCH UM 1600

*340 *Szene vor einem italienischen Bauernhaus an einem Kanal.* Feder, laviert. 14,5 : 24,5.
Sz. Bog. Jolles.

NIEDERLÄNDISCH XVII. JAHRHUNDERT

*341 *Landschaft mit Angler.* Kreide. 15 : 19.
Sz. Bog. Jolles.

*342 *Beschießung einer brennenden Küstenstadt durch eine Schlachtflotte.* Feder u. Bister. 15 : 36,5.
Sz. Bog. Jolles.

343 *Landschaft mit Kirche; rechts Wasser mit Ruderboot.* Feder. 11,5 : 16,5.

NIEDERLÄNDISCHER ROMANIST UM 1700

344 *Vedute aus Rom.* Feder, bunt aquarelliert. 39,5 : 50,5.

NILSON, JOH. ESAIAS
1721 — Augsburg — 1788

*345 *Im Ballsaal.* Rötel. Bez. J. E. Nilson. 1779. 11 : 7.
Sz. Bog. Jolles.

NOOMS, REINIER, gen. ZEEMANN
ca. 1623 — Amsterdam — 1668

*346 *Seestück.* Bister, laviert. 22 : 31.
Aus Sammlung: „Fürst Hohenzollern". Sz. Bog. Jolles.
Tafel XVIII

NYPOORT, JUSTUS VAN
um 1620 Utrecht — nach 1691

*347 *Bauernmahlzeit im Wirtshaus. Drei Bauern beim Essen, ein Knabe schlafend.* Feder, laviert. 20 : 15,5.
Slg. Sternberg-Manderscheidt, Rolas du Rosey u. Bog. Jolles.

OPPENORT, GILLES MARIE
1672 — Paris — 1742

348 *Entwurf zu einer figuralen Uhr,* bekrönt von einer Papstkrone. Reich aquarellierte Zeichnung. 42 : 22.
Tafel XXVI

349 *Pilasterartiges Möbel.* Feder, in bunten Tönen aquarelliert. Gleichzeitige Bez. 48,5 : 22,5.
In Originalmontierung. Sz. J. B. de Graaf (Lugt 1120).

350 *Entwurf für eine Stuck-Supraporte.* Zwei verschiedene Varianten um eine Mittelachse. Feder, laviert. 20 : 29.

ORLEY, RICHARD VAN
1663 — Brüssel — 1732

*351 *Begräbnisszene vor der Stadtmauer in Gebirgslandschaft.* Rechts hinten ein Leichenzug. L. u. bez.: R. v. Orley inv. Ölkreide, weiß gehöht. 25 : 40,5.
Sz. Bog. Jolles.

*352 *Christi Einzug in Jerusalem.* L. u. bez.: R. van den Orley. Feder u. Tusche, auf blauem Pp. 23 : 37,5.
Sz. Bog. Jolles.

OSTADE, ISAAK VAN
1621 — Haarlem — 1649

*352a *Szene in einer Dorfschenke.* Buntes Aquarell über Federskizze. Rückwärts von einer anderen bedeutenden Hand *Waldlandschaft.* Kohle und Tuschpinsel, etwa im Stil des Hobbema. 16,5 : 25,5.
Die linke obere Ecke beschädigt. Vgl. Börner Auktion 164, Nr. 315. Sz. Bog. Jolles.

OUDRY, JEAN BAPTISTE

1686 Paris — Beauvais 1755

*353 *Wachtelhund bewacht eine Jagdtasche.* Kohle, weiß gehöht, etwas farbig. 25,5 : 31.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel XXXIV

PALMA GIOVINE, JACOPO, genannt: PALMA GIOVINE

1544 — Venedig — 1628

*354 *Himmelfahrt Christi.* Pinsel i. Ölfarbe. 40 : 28,5.
Sz. Bog. Jolles. Vergl. Albertina Bl.

*355 *Grablegung Christi.* L. u. bez.: Palma, unten alte Zuschreibung an Tintoretto. Feder. 20,5 : 14.
Sz. Bog. Jolles.

*356 *Maria Immaculata mit Heiligen.* Feder. 24 : 15.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

*357 *Studie zu einer Kreuzigung Christi.* Kohle auf gelbl. Pp. mit hellem Bister, laviert. 21 : 16.
Zugeschrieben. (Aufgezogen auf Lwd.). Sz. Bog. Jolles.

PALMIERI

18. Jahrhundert

358 *Phantastische Landschaft* mit zwei Figuren. Pinsel. 23,5 : 35.
Angenähert dem Stile des Guercino, s. Aufsatz Pantheon.

PARMA UM 1540

*359 *Schlafender Putto in Untersicht.* Rötel und Feder. Unter dem starken Einfluß des Correggio. 15,5 : 14.
Sz. Bog. Jolles.

PARROCEL, CHARLES

1688 — Paris — 1752

*360 *Reiterkampf.* Rötel. 17,5 : 13,5.
Sz. Winckler, Leipzig u. Bog. Jolles.
Tafel XXIV

PASSAROTTI, BARTHOLOMÄO

1536 — Bologna — 1592

*361 *Aufblickender Mönchskopf.* Feder. 28,5 : 22.
In dessen charakteristischer Manier mit den vielen Kreuzlagen. Sz. Bog. Jolles.

PASSAROTTI, VENTURA

1586— Bologna — 1630

*362 *Frauenkopf,* übergroß. Bister, schraffiert. 40 : 27.
Aus der Sammlung „Durazzo“. Sz. Bog. Jolles.

PESNE, ANTOINE

1683 Paris — Berlin 1757

*363 *Susanne und die beiden Alten.* Kreide, Rötel u. Feder. 26 : 35.
Sz. Bog. Jolles.

POLIDORO, DA CARAVAGGIO

1495 Caravaggio — Messina 1543

*364 *Grablegung Christi.* Sepia auf grünl. Pp., mit Weißhöhung. 28 : 36.
Wasserzeichen: Kreis mit Lilie. Sz. Bog. Jolles.

POST, FRANS JANSZ

1612 Leyden — Haarlem 1680

*365 *Ansicht einer brasilianischen Stadt an einem Strom.* Kreide. 17 : 29.
Slg. Sternberg-Manderscheidt u. Bog. Jolles.

POTUYL, HENDRIK

Tätig in Amsterdam um 1639.

*366 *Zwei Bauern im Wirtshaus.* Rechts hinten eine sitzende Frau am Feuer. L. u. bez.: Potuil. Rötel. 14,5 : 19,5.
Sz. Bog. Jolles.

POUSSIN, NICOLAS

Dessen Kreis

*367 *Bauerngruppe. Rückwärts links ein Kastell.* Feder und Pinsel in Sepia auf bräunlichem Pp. 21 : 23,5.

PROCACCINI, CAMILLO CESARE

1546 Bologna — Mailand 1626

*368 *Fünf Frauen mit Kindern.* Rötel. 20,5 : 34.
Slg. Durazzo u. Bog. Jolles.

*369 *Kopf eines lachenden Knaben.* Rötel. 15 : 13.
War in der Sammlung Sternberg. Sz. Bog. Jolles.

RADEMAKER, ABRAHAM

1675 Amsterdam — Haarlem 1735

*370 *Stadtansicht mit Strom und Brücke.* R. u. bez.: A. Rademaker fecit. Blei u. Rötel. 12,5 : 23,5.
Sz. Bog. Jolles.

REIFENSTEIN, JOH. FRIEDR.

1719 Raynit — Rom 1793

*371 *Brustbild eines alten Mannes mit Barett u. Halskette,* etwa in Dietricismanier nach Rembrandt. R. bez.: F. R. f. 1759. Rötel. 15 : 14.
Sz. Bog. Jolles.

REMBRANDT, VAN RHYN

1606 Leiden — Amsterdam 1669

*371a *Anbetung der Hirten.* Rötel. 12,5 : 17. Dat. 1664. Wasserzeichen: Dreibaß mit unbestimmtem Inhalt. Die Zeichnung, deren Rötelstich zunächst vielleicht nicht der Allgemeinvorstellung von Rembrandts Zeichenweise entspricht, ist offensichtlich nach einer ital. Komposition des Tizian, des Bassano oder dergl. entstanden. In vielen Fällen ist es ja bereits gelungen, solche Zeichnungen Rembrandts nach niederländischen und ital. Gemälden nachzuweisen. Daß derartige ital. Kompositionen einen Eindruck auf den späteren Rembrandt machten, geht etwa aus dem späten Bilde in Althorphouse hervor. Überhaupt ist die klassische Ruhe der großen ital. Komposition, Rembrandt an seinem Lebensabend sympathisch gewesen. Das graphologische der Jahreszahl stimmt aufs Genaueste mit den bezeugten Blättern. Für die Echtheit des Blattes spricht gerade seine Ungewöhnlichkeit, die kaum in den achtziger Jahren den Anreiz zu einer Unterschiebung hätte bieten können.

Tafel XXIV

*371b *Tobias und der Engel.* Feder. Rechts oben die Notiz eines knienden Henkers. 7,5 : 7.

Flüchtige Kompositionsidee, vielleicht für die ausführliche Zeichnung der Albertina, Tobias mit dem Engel. Rückwärts in Kohle ein Stück Baumschlag.

Tafel XXVIII

*371c Zwei Blatt: *Geburt Christi und Abschied der Engel von Abraham.* Rückwärts: Christus im Tempel. Feder. 6 : 8,5, 9 : 8.

Kreis Rembrandt. Erstes Blatt vor- und rückwärts zwei verschiedene Kompositionen.

Tafel XXII

*371d *Die Anbetung des Kindes.* Zwei kleine Kompositionsentwürfe. Feder, etwas verwaschen. 4,5 : 5.

Engster Kreis der Rembrandtwerkstatt. Sz. Bog. Jolles.

Tafel XXII

*371e *Porträt eines Mannes mit Barett,* darunter zweimal *Frau mit Knaben.* Feder. 8 : 7.

Rembrandt Kreis.

Tafel XXII

*371f *Vor einem Portal schlafender Mann, dem heimlich ein anderer mit einer Waffe naht.* Feder und Pinsel in Bister. 7,75 : 10.

Sz. Bog. Jolles.

REMSHARD, CARL

1678 — Augsburg — 1735

372 *Blick auf das Monument mit dem Pinienzapfen.* Feder, laviert 21,5 : 38,5.

Prachtvolle Ansicht wie die folgenden.

373 *Augsburger Ansicht.* Feder, laviert. Voll signiert. 22 : 39.

374 *Ansicht von Augsburg mit Merkurbrunnen und Fuggerhaus.* Feder, laviert. Voll signiert. 21,5 : 38,5.
Tafel XXXIII

375 *Ansicht der Hauptstraße von Augsburg gegen den Dom.* Feder, laviert. Voll sign. 29 : 38,5.

376 *Blick auf das Zeughaus.* Feder, laviert. Sign. 21,5 : 38,5.

377 *Blick auf Perlachturm und Rathaus.* Feder, laviert. Sign. 21,5 : 38,5.

378 *Straße in Augsburg.* Ausführlich sign. 21,5 : 38,5.

RENI, GUIDO
1575 — bei Bologna — 1642

*379 *Heimsuchung.* Rötel. R. u. bez.: Guido. 18 : 17.
Sz. Bog. Jolles.

RICCI, SEBASTIANO
1659 Cividale di Belluno — Venedig 1734

380 *Kreuztragung Christi.* Pinsel in Bister mit orig. Rötelquadrierung. 37 : 30.
Flotte Zeichnung.
Tafel XXIX

RIDINGER, JOHANN ELIAS
1698 Ulm — Augsburg 1767

381 *Liegender Hirsch, abnormer 16-Ender vor Waldhintergrund.* Pinselzeichnung mit Tusche laviert, weiß gehöht, bez.: Joh. El. Ridinger inv. et del. 1739.

382 *Stehender Hirsch mit abnormem Geweih.* Geschossen 1735 von Herzog Carl Alex. in Württemberg. Bez.: J. E. Ridinger, des 1740 d. 17. Febr. Pinsel mit Tusche laviert, weiß gehöht.

383 *Hirschhatz.* Blei u. Feder. Fälschlich bez. als Gauermann. 12 : 27,5.
Zugeschrieben.

RIGAUD, HYACINTHE
1659 Perpignan — Paris 1743

*384 *Don Filippo, später König Philipp V. von Spanien.* Alt bez.: Rigaud fec. Tusche, weiß gehöht, auf blauem Pp. 22,5 : 17.
Zugeschrieben. Sz. Benj. Filéol (L. 967) u. Bog. Jolles.

RINGGLI, GOTTHARD
1575 — Zürich — 1635

*385 *Vision des Ezechiel.* Feder und Bister, leicht aquarelliert. Bez.: Gotthard Ringgli f. den 18. Marti 1609. Rund. Dm. 19,5.
Sz. Bog. Jolles.

RODE, CHRISTIAN BERNHARD
1725 — Berlin — 1797

*386 *Hausierer, der zwei Barometer fallen ließ.* Rötel. 32 : 22.
Slg. Darnstädt u. Bog. Jolles.

ROM UM 1530

*387 *Heroischer Kampf zwischen Amazonen und Helden.* Feder und Kohle. 22 : 26,5.
Kreis des Giulio Romano.

ROMANO, GIULIO
1493 Rom — Mantua 1546

*388 *Stehender Bacchant neben einem Rebstock.* Nach der Antike. Altbezeichnet: Julio Romano. Feder u. Bister. 23,5 : 11,5.
Sz. Bog. Jolles.

*389 *Mann mit zwei Pflügen, rechts sitzende Frau mit Spinnrocken und schlafendem Knaben.* Feder mit Bister, laviert. Links unten verwaschene Anschrift: Sabor di . . (Adomo?). Alte Bez.: Julio Pippi. Rückwärts alte Aufschrift: Ce magnifique dessin, manque au musè royal, il et un des. doux que hit jules romain, pour le chateau de T a Florence. (Selbstverständlich Mantua.) 28 : 40.
Diese Zeichnung ist offenbar vor 1524, also vor dem Abgange Giulios nach Mantua entstanden und ist ein prachtvoller Entwurf, wohl für die vatikanischen Loggien vor 1519, noch stark im rafaelschen Stile. — Sz. Bog. Jolles.
Tafel XXXII

*390 *Links ein Maultier beladen, rechts kniender Mann mit Faß, fliehende Frau mit Kind.* Feder, laviert, im Sinne eines Reliefs. 19 : 40,5.
Früher Sammlung Lorel, Straßburg. Sz. Bog. Jolles.

*391 *Reiterschlacht. Entwurf für ein Fresco über einem Fenster.* Feder, Pinsel, laviert. Hinterklebt mit einer barocken Rötelzeichnung. 24 : 39.
Flotter Entwurf. Sammlung Giowi-Carlo Rossi. Sz. Bog. Jolles.

*392 *Jagd auf Wildschwein, Hirsch und Hasen.* Feder, laviert. Altbezeichnet. 28 : 44.
Der Tradition nach aus der Sammlung Hofmaler Beck, Dessau u. Sz. Bog. Jolles.

*393 *Transport von Gefangenen.* Feder u. Bister auf grauem Pp., weiß gehöht. 23 : 38.
Dessen Kreis. Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

ROMANELLI, GIOV. FRANCESCO
um 1610 — Viterbo — 1662

*394 *Arion auf dem Delphin.* Links das Schiff, rechts zwei Nymphen. Feder, laviert, auf bräunl. Pp. Rückwärts aufgeklebte Zuschreibung: Romanelli. plafonds du palais Constayonti (?). 18,5 : 34,5.
Sz. Bog. Jolles.

ROMEYN, WILLEM

um 1624 — Haarlem — nach 1693

*395 *Stehender Ochse nach links.* Kreide, weiß gehöht, auf bläulichem Pp. 16,5 : 21,5.
Sz. Neville D. Goldsmid, Leembruggen u. Bog. Jolles.

RONCALLI, CHRISTOFORO

1552 Pomarance — Rom 1626

*396 *Venus und Adonis. Kreide.* R. u. alte Zuschreibung: Cris. Roncagl. 16 : 11.
Zugeschrieben. Aufgezogen. Slg. Graf Sternberg-Manderscheidt, Dr. Hille u. Bog. Jolles.

ROOS, JOHANN HEINR.

1631 Otterberg — Frankfurt a. M. 1685

*398 *Sitzender Bauernknabe.* Rötel. 19,5 : 15.
Slg. Weinberger u. Bog. Jolles.

399 *Liegende und stehende Kuh.* Pinselzeichnung in Ölfarbe auf bräunl. Pp. 21,5 : 26.

400 *Die Tiere im Paradies.* Rötelzeichnung, grau laviert. 42 : 31.

ROSSI, SALVIATI FRANCESCO

1510 — Florenz — 1563

*401 *Christus heilt Kranke.* Feder und Bister. 18 : 22,5.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

*402 *Schwebende Madonna mit zwei Heiligen.* Links unten Antonio d. Eremit, rechts unten eine Heilige. Entwurf zu einem Altarbilde. Bister. 39 : 25,5.
Oben abgerundet. Sz. Bog. Jolles, aus der Slg. Durazzo u. Kamichi.

ROSSO, FIORENTINO

1494 Florenz — Fontainebleau 1541

*403 *Kniender Mönch.* R. u. alte Zuschreibung: Rosso Fiorentini. Kreide, weiß gehöht. 21 : 16,5.
Zugeschrieben. Sz. Bog. Jolles.

ROTARI, PIETRO

1707 Verona — Petersburg 1762

*404 *Die Morgenröte.* Entwurf für ein Deckengemälde. Feder, laviert. L. u. alte Zuschreibung: Rottari. 24,5 : 35.
Original quadriert. Sz. Bog. Jolles.

ROTTENHAMMER, JOHANN

1564 München — Augsburg 1623

*405 *Venus und Amor.* Feder, violett laviert. L. u. alte Zuschreibung: Rottenhamer del. 12 : 16.
Sz. Bog. Jolles.

RUBENS, PETER PAUL

1577 — Antwerpen — 1640

*406 *Christus predigend, in ganzer Figur nach links stehend.* Rötel. Obere Ecken abgeschrägt. 47 : 26.

Von dem Bildhauer Christian Thieck vererbt an Ludwig Thieck, von diesem geschenkt an Dr. Hille. Sz. Bog. Jolles. Die prachtvolle Zeichnung zeigt im Gesicht, an den beiden Händen u. am linken Rande die Hand u. Qualität des Meisters, etwa die wenigen Lavierungen am linken Ärmel, auch das übrige Gewand ist der Anlage nach von dem Meister, wurde aber durch zahllose kleinliche Schraffen zu scheinbarer Vollständigkeit zerstörend ergänzt.

Tafel XI

*407 *Entwurf für den Stich des Nikolaus van der Horst 1598—1646.* Im Mittelfeld Feldherr, umrahmt von Lorbeergirlanden, seitwärts die allegorischen Gestalten von Krieg und Frieden, darunter Trophäe mit der Darstellung eines Wappens. Daneben gefesselte und kauernde Kriegsgefangene, unten Feld für Inschrift. Flotter Entwurf. Feder, laviert. 40 : 30.

Zur Bestimmung vergleiche einige Titelblätterentwürfe von Rubens, abgebildet bei Glück-Haberditzl die Handzeichnungen des P. P. R., S. 214, für Justus Lipsius (Buchstabenformen: P., Profile der Frauen). Ferner S. 166 Obsidio Bredana, ferner S. 167 Eierstab. Für die Strichführung S. 154, für die Sklaven S. 102, Numismata imperatorum, auch Titelblatt für Seneca S. 80.

Tafel XXIII

RUGENDAS, GEORG PHILIPP

1666 — Augsburg — 1742

*408 *Der Überfall. Eine Reitergruppe überfällt reisende Edelleute.* Feder, auf gelbl. Pp. 16,5 : 31,5.

Slg. Weigel u. Bog. Jolles.

*409 *Reiterscharen, gegeneinander anrückend.* Pinsel u. Tusche. 10 : 16,5.

Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

*410 *Reiherbeize.* Rötel. 22 : 35,5.

Nach ihm. Sz. Bog. Jolles.

RUTHART CARL BORROMÄUS ANDREAS

1630 Danzig — Aquila 1703

*411 *Bärenjagd.* Rötel, laviert. Signatur C. Ruthard, halb abgeschnitten. 28 : 45.

Sz. Bog. Jolles.

SACCHI, ANDREA

1600 Nettuno — Rom 1661

*412 *Tod der hl. Anna.* Vielfigurige Komposition. Rötel. Alte Quadrierung. 30 : 20.

Sz. Bog. Jolles.

SAFTLEVEN, CORNELIS

um 1608 — Gorkum — 1681

*413 *Deichufer mit Holztreppe und Kuhherde.* Kreide und Sepia. 20 : 15,5.

Sz. Bog. Jolles.

SAFTLEVEN, HERMAN
1609 Rotterdam — Utrecht 1685

*414 *Weite Landschaft mit Flüßchen und Bäumen.* Kohle mit Sepialavierung. L. u. bez. mit dem Monogramm. 8 : 27.
Sz. Rolas du Rosey u. Bog. Jolles.

*415 *Gebirgige Landschaft mit Wasserfall am Flusse.* Kohle, etwas laviert. 18,5 : 24.
Ehemals Slg. Rumohr. Sz. Bog. Jolles.

*416 *Felsiges Waldtal.* Kohle. 18,5 : 26.
Wz. Schellenkappe. Slg. Bog. Jolles.
Tafel XIX

*417 *Italienische Stadtansicht mit Brücke und Türmen.* Kreide u. Bister. L. u. bez. mit Monogramm: H S L. 13,5 : 24.
Sz. Bog. Jolles.

SALA, GIUSEPPE
Bildhauer in Pavia 17. Jahrhundert

*418 *Grotesken. Eine Vase, flankiert von zwei allegorischen Frauengestalten, Putten u. Tieren.* In der Mitte unten bez.: J S inv. P. Feder, mit Tusche laviert. 23,5 : 19.
Ehemals Slg. Stachelberg. Sz. Bog. Jolles.

SALIMBENE, VENTURA, gen. IL BAV. BEVILACQUA
1557— Siena — 1613

*419 *Junger Diakon mit Buch.* Kohle u. Rötel. 26 : 16.
Slg. Graf Sternberg-Manderscheidt, Dr. Hille u. Bog. Jolles.

SAVERY, ROELAND
1576 Courtrai — Utrecht 1639

*420 *Felsige Landschaft mit Burg und Brücke.* Feder, aquarelliert. 27,5 : 42.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel XVI

SCHEIDEL, FRANZ
1731 — Wien — 1801

421 *Unbestimmbares schweinartiges Tier.* Deckfarben auf Pgt. 11 : 12,5.

SCHEITS, MATTHIAS
angeblich

*422 *Kreuztragung Christi.* Zu dem gegenseitigen Stich zum Neuen Fest (pag. 59). Feder u. Bister. 23 : 19.
Zugeschrieben. Aus Slg. Rumohr u. Sz. Bog. Jolles.

SCHEYNDEL, GILLIS VAN
1635 Abkoude — Amsterdam 1678

*423 *Vor der Haustüre. Zwei Kinder mit altem Mann.* Feder mit Tusche, laviert. 16,5 : 14,5.
Sz. Bog. Jolles.

SCHMIDT, GEORG FRIEDRICH
1712 — Berlin — 1775

*424 *Krieger mit Helm und Schild.* Rötel u. Kreide. 18 : 13,5.
Sz. Bog. Jolles. Wz.: Posthorn.

SCHORER, HANS FRIEDRICH
1619 Augsburg — Nürnberg 1639

*425 *Bergige Landschaft mit Häusern.* Feder u. Bister. 11,5 : 18,5.
Aufgezogen. Slg. Sternberg-Manderscheidt, Dr. Hille u. Bog. Jolles. Beschädigt.

*426 *Raub der Europa.* Feder, blau laviert, oval. 30,5 : 41.
Sz. Bog. Jolles.

SCHREYER, JOH. FRIEDRICH MORITZ
1768 — Dresden — 1795

*427 *Bildnis Anton Graffs.* Im Oval. Blei mit Braun auf Kreidegrund. Bez.: Schreyer f. 1789. 17,5 : 14.
Sz. Bog. Jolles. Beschädigt.

*428 *Bildnisbüste des Dichters Gleim.* Blei auf Kreidegrund. L. bez.: Schreyer fec. Oval. 17 : 12.
Sz. Bog. Jolles. Leicht beschädigt.

SCHUCH, ANDREAS
1645 — Ulm — 1680.

*429 *Herakles mit Keule und Löwenfell.* Feder, weiß gehöht. L. u. bez.: A S. 18 : 13.

SCHÜTZ, FRANZ
1751 Frankfurt a. M. — Genf 1781

*430 Zwei Blatt: *Gebirgslandschaften.* a) Rötel. Auf der alten Montierung: dess. p. F. Schüz. 10 : 15. — b) Blei. Bez.: F. Schüz. 6 : 9.
Sz. Bog. Jolles.

*431 *Flußlandschaft.* Kreide u. Rötel, farbig umrändert. Bez.: inventé et dessiné par F. Schüz. 15 : 19,5.
Sz. Bog. Jolles.

*432 *Felsige Flußlandschaft mit Haus und Kapelle.* Blei u. Kreide. 11 : 19.
Sz. Bog. Jolles.

*433 *Flußtal mit Burg und Fischerbooten.* Kreide. 9,5 : 15.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

*434 *Gebirgslandschaft mit Fluß.* Kreide, Feder u. Bister. 28 : 42.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

SCHWEIZ UM 1770

435 Siebenundzwanzig Blatt: *Schweizer Kostüme.* Aquarelle. 19,5 : 12,5.
Teilweise beschädigt.

SEGHERS, HERCULES
1589 — Haarlem — nach 1635

*436 *Phantastische Küstenlandschaft mit tiefen Buchten, am Ufer Ortschaften zwischen Bäumen.* Rötel. 15 : 20,5.

Sz. Bog. Jolles. Die Zuschreibung basiert auf der phantastischen Kompositionsform, die in vielen Stufen aufbauend, hell spiegelnde Wasserflächen in das Bild einbaut. Auch die Uferbegrenzung mit den senkrechten Schraffen entspricht seinem Stile. Bei dem Vergleich mit seinen gedruckten Blättern ähnlicher Kompositionsform wie z. B. Jaro Springer 1912 III, Taf. 61 oder I. Taf. 19. Bei dem Vergleich ist zu berücksichtigen, daß der Rötel eine viel breitere Spur hinterläßt als die Radiernadel.
Tafel XV

SIENESISCH UM 1600

*437 *Trauernde Maria.* Wohl Studie zu einer Kreuzigung. Feder mit Tusche, laviert. 22,5 : 12.

Aufgezogen.

SILO, ADAM
1674—1766

*438 *Holländische Marine.* Aquarell. R. u. bez.: Adam Silo. 16,5 : 26,5

Sz. Bog. Jolles.

SNYDERS, FRANS
1579 — Antwerpen — 1657

439 *Hundekopf mit Knochen.* Auf der Rückseite geistreiche Pinselskizze: Mädchenkopf. Kohle, weiß gehöht, mit Spuren von Rötel. 21,5 : 28,5.

SOLIMENA, FRANCESCO
1657 Nocera — Neapel 1747

*440 *Himmelfahrt Mariae.* Entwurf für ein Deckengemälde. Rötel, etwas laviert, rechts unten prima maniera. 28 : 21.

SOLIS, NIKOLAUS
In Nürnberg, nach 1570

*441 *Groteskzeichnung: Silensherme mit 2 Putten.* Feder. R. u. Reste einer alten Bezeichnung: 15 N. 9 : 7.

Sz. Bog. Jolles.

SORGH, HENDRIK MARTENSZ, gen. ROKES?
Um 1611 — Rotterdam — 1670

*442 *Inneres einer Küche mit Köchin.* Feder u. Pinsel, Bister. 18 : :23.

Sz. Bog. Jolles.

SPRANGER, BARTHOLOMÄUS
1546 Antwerpen — Prag 1611

*443 *Martyrium des hl. Sebastian.* Feder u. Aquarell. 18 : 7,5.

Sz. Bog. Jolles.
Tafel XXX

SÜDDEUTSCH UM 1640

444 *Entwurf für einen reichgeschmückten Kasten.* Feder, leicht laviert. 43 : 24.

SÜDDEUTSCH ANFANG XVIII. JAHRHUNDERT

445 *Entwurf für eine altarartige Nische.* Feder, grau u. gelb laviert. 31 : 19.

SÜDDEUTSCH XVIII. JAHRHUNDERT

446 *Himmelfahrt Mariae mit zwei Engeln und zahlreichen Putten.* Feder auf gelblich getöntem Pp. 30,5 : 38,5.

SÜDDEUTSCH UM 1750

447 *Entwurf zu einem reichen Prunkdegen.* Griff, Schutzscheide und Beschläg der Scheide. Feder, laviert. 30,5 : 19.

SUSTRIS, FRIEDRICH

1524 Amsterdam — Florenz 1591

*448 *Kreuzabnahme.* Feder mit Tusche, laviert. 29 : 14,5.
Sz. Bog. Jolles.

SVANEVELD, HERMAN

Um 1600 Woerden — Paris 1655

*449 Vier Blatt: *Architekturlandschaften. Tempelruinen mit Denkmal. Italienische Stadt. Villa mit Parktor. Ruine.* Feder. Alle mit alter Zuschreibung: Swanefeld del. 16 : 19,5, 16 : 23,5, 21,5 : 28 u. 19 : 30,5.

TASSAERT, HENRIETTE FELICITE

Berlin 2. Hälfte 18. Jahrhundert

*450 *Kleines Kind bei einem toten Vogel.* Bez.: Felicité Tassaert. Blei und Sepia auf Kreidegrund. 9 : 6.
Sz. Bog. Jolles.

TENIERS, DAVID d. J.

1582 — Antwerpen — 1648

*451 *Studie eines sitzenden Mannes.* Rötel. Rückseite: Gegendruck einer ähnlichen Darstellung. 27 : 19,5.
Slg. Dr. Hille u. Bog. Jolles.
Tafel XVII

TERWESTEN, AUGUSTIN

1649 Haag — Berlin 1717

*452 *Christus von Engeln bewirtet.* Feder u. Tusche. 33 : 27.
Sz. Bog. Jolles.

TESTA, PIETRO

1611 Lucca — Rom 1650

*453 *Triumph der Malerei auf dem Parnaß.* Unten Dedikation bez.: Pietro Testa inv. Feder u. Tusche, etwas laviert. 47 : 30.
Entwurf für eine Graphik. B. 35. Slg. Bog. Jolles.

454 *Christus in der Wüste von Engeln bedient.* Feder, Bister, laviert. 20 : 30,5.

THIELE, JOH. FRIEDR. ALEXANDER

1747 — Dresden — 1803

*455 *Ansicht von Tharandt.* Deckfarbenmalerei. Auf der Rückseite der Vermerk: „Gemalt von Joh. Friedr. Alex. Thiele 1799 zum Geschenk für Prinzess Auguste für Ihro Majest. die Königin.“ 7,5 : 13.

Sz. Bog. Jolles.

THIELE, JOH. ALEX.

1685 Erfurt — Dresden 1752

*456 *Waldiges Flußtal.* Rötel. 30,5 : 19,5.

Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

TREVISANI, FRANCESCO

1656 Castelfranco — Rom 1746

*457 *Männliche Halbfigur. Studie zu einer Geißelung.* L. u. bez.: Trevisani. Rötel. 17,5 : 20.

Sz. des Chev. de Damery u. Bog. Jolles.

*458 Zwei Blatt: a) *Venus und Adonis.* Feder u. Rötel. 23 : 20,5. — b) *Ornamentkartusche mit Madonna und Kind.* Links alte Zuschreibung: Trevisani. Feder, auf gelblichem Pp.; untere Ecken beschnitten. 22 : 14,5.

UDINE, GIOVANNI DE

Um 1490 Udine — Rom 1564

*459 *Groteskenentwurf für Deckenmalerei mit Kardinalswappen.* Feder u. Bister. Alte Zuschreibung. 19 : 27,5.

UMBACH, JONAS

Um 1624 — Augsburg — 1700

*460 *Christus am Ölberg.* Blei, Feder. 11,5 : 9.

Sz. Bog. Jolles.

VENNE, ADRIAEN VAN DE

1589 Delft — im Haag 1662

*461 *Der hl. Antonius mit vielen Tieren.* Kreide auf Pgt. R. bez. mit dem Monogramm A V. 27,5 : 31.

Sz. Bog. Jolles u. Stadtstempel Leipzig. (L. 2731.)

Tafel XXXI

VERBRUGGEN, HENDRIK

1655 — Antwerpen — 1724

*462 *Heiliger von einem Engel bekränzt.* Unten bez.: H v B 1681. Feder, laviert. 28 : 18.

Sz. Bog. Jolles.

VERDIER, FRANCOIS

1651 — Paris — 1730

*463 Zwei Blatt: a) *Pallas Athene erringt den Preis über Poseidon.* b) *Kreuzigung mit Gedränge.* Alte, etwas nachgezogene Zuschreibung. — Beide Kohle, laviert mit etwas Weißhöhung. 28 : 48 u. 27,5 : 48.
Aufgezogen. Aus Slg. Kellermann, Chev. de Damery u. Bog. Jolles.

VERNET, CLAUDE JOSEPH

1712 Avignon — Paris 1789

*464 *Hafenansicht mit Festung; vorne mehrere Segelschiffe und Figuren.* Feder und Sepia, leicht aquarelliert. 23,5 : 37.
Sz. Bog. Jolles Wz.: Gekrönter Schild mit Jagdhorn, darunter die Aufschrift van der Lipp.

VERSCHURING, HENDRIK

1627 Gorkum — bei Dordtrecht 1690

*465 *Italienische Stadt in hügeliger Landschaft am Fluß.* Aquarell. Bez. l. H. Verschuring. 22 : 41.
Sz. Bog. Jolles.

VISSCHER, CORNELIS

Um 1629 — Haarlem— 1662

*466 *Junger Mann mit Schlapphut in der Hand.* Kreide auf Pgt. 28 : 22.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel XVII

VITRINGA, WIGERNS

1657 Leenwarden — Wirdum 1721

*467 *Hafenszene.* Am Ufer mehrere Kaufherren mit Damen und Kindern; vorne Pakete, Ballen und Fässer. Tusche. 20 : 31.
Slg. Peil u. Bog. Jolles.

VLIEGER, SIMON DE

1601 Rotterdam — Weesp 1653

*468 *Südliche Küstenlandschaft.* Am felsigen Ufer eine Landstraße mit beladenen Maultieren und Landleuten. Feder, Bister u. Tusche. 16 : 20.
Sz. Bog. Jolles.

*469 *Bresche einer Festung am Meeresufer.* Feder mit Sepia, laviert. 19,5 : 26,5.
Sz. Bog. Jolles.

VOGEL, BERNHARD

1683 — Nürnberg — 1737

*470 *Drei Bildnisse.* Rötel, weiß quadriert für Schabkunstblätter nach Bildern von Kubezhy. *Goker der Ältere* 44 : 33; *Goker der Jüngere* 45,5 : 34; *Herr von Bümann* 44 : 33.
Auf der Rückseite des letzten Blattes: Weintrinkendes Mädchen in Schabkunst von Vogel.
Sz. Bog. Jolles.

VOLPATO, GIOVANNI
1733 — Bassano — 1809

471 *Studie zu Christus am Ölberg.* Kohle u. Rötel. 26 : 19.

VROOM, HENDRIK CORNELIUS
1566 — Haarlem — 1640

472 *Landschaft: Bauernhütte mit Wagen am Wasser.* Feder. 8,5 : 13.

WAGNER, JOH. GEORG
1744 Meissen — Dresden 1766

*473 *Gebirgige Landschaft mit heimkehrender Herde.* Rötel. L. u. bez.: Wagner. 30 : 46,5.
Sz. Bog. Jolles.

*474 *Gebirgslandschaft.* Tusche, weiß gehöht. L. ob. bez.: W 1763. 11,5 : 14,5.

*475 *Landschaft mit Bauernhäusern.* Tusche, weiß gehöht. L. ob. bez.: W 1763. 11,5 : 14,5.

WEENIX, JAN BAPTISTE
1621 Amsterdam — bei Utrecht vor 1664

*476 *Hügellandschaft.* Kreide, weiß gehöht. Pp. Gleichzeitige Bezeichnung, vielleicht Signatur: „J. B. Weenix fecit by Oststendon 1679.“ 17,5 : 29.
Zugeschrieben. Wasserzeichen: Schellenkappe. Sz. Bog. Jolles.

WEINER, HANS
München um 1590. Meister mit der Weintraube

*477 *Zwei Frauen im Gespräch.* Feder u. Bister. 15 : 20.
Schüler Sustris. Sz. J. N. (Lugt 1499) u. Bog. Jolles. Vgl. Berlin Nr. 2123.

WEIROTTER, FRANZ EDMUND
1730 Innsbruck — Wien 1771

*478 *Landhaus in Tivoli mit Figurenstaffage.* Feder u. Bister. L. u. bez.: Weirotter fecit. 16 : 20.
Sz. Bog. Jolles. Beiliegend die entsprechende Radierung des Künstlers.

479 *Dorflandschaft mit Burg,* vorne Schiffchen. Feder. 12 : 18.

DE WET, JACOB
Um 1610 — Haarlem — nach 1671

*480 *Zusammenkunft der Pharisäer.* Kreide, weiß gehöht, auf gelblichem Pp. 20,5 : 30.
Sz. Bog. Jolles.

WILDENS, JAN

1586 — Antwerpen — 1653

*481 *Hügelige Landschaft mit Kapelle unter einem Baum.* Kreide, Feder und Bister. In der Mitte unten bez.: J. Wildens 1637. 20 : 27,5.
Sz. Bog. Jolles.

WILLAERTS, ADAM

1577 Antwerpen — Utrecht 1664

*482 *Flußlandschaft mit bergigen Ufern, links eine Hütte.* Feder, getuscht. 17,5 : 31,5.
Sz. Bog. Jolles.

WILLE, JOHANN GEORG

1715 Biebertal — Paris 1808

*483 *Flachlandschaft mit Baumgruppen.* Blei. R. u. bez.: J. G. Wille 1753. 13,5 : 21.
Sz. Bog. Jolles.

WILLMANN, MICHAEL

1629 Königsberg — Leubus 1706

*484 *Kniender Apostel.* Wohl Studie zu einer Himmelfahrt Mariae. Grisaille. Rückwärts Rötelstudien. 29,5 : 18,5.
Slg. Graf Sternberg-Manderscheidt, Dr. Hille u. Bog. Jolles.
Tafel XXXV

*485 *St. Augustin auf Wolken schwebend, umgeben von Putten.* Feder mit Tusche, laviert. L. u. bez: M. Willmann. 24,5 : 16.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

WOCHER, THEODOR

1728 Seckingen — Bern 1805

*486 *Der Trinker.* Feder u. Pinsel, Bister. R. u. bez.: T. Wocher inven. 1773. 20,5 : 28.
Sz. Bog. Jolles.

ZUCCARO, FEDERIGO

1530 Urbino — Rom 1608

487 *Beschneidung Christi.* Feder in Bister, auf gelbl. Pp., laviert. 22 : 23.

·488 *Entwurf für die Ausschmückung einer Architekturnische mit Büste.* Zwei weibl. Allegorien u. einem Medici-Kardinalswappen. Feder, laviert. Gleichzeitige Aufschrift: Federico Zuccari. 32 : 22.
Sz. Car. G. C. Rossi (Lugt 2212).

ZÜNDT, MATHIAS?

1498 — Nürnberg — 1586

*489 *Scheibenriß: Allegorische Figur mit Bibel, Kreuz und Zügel.* In den Ecken die vier Jahreszeiten. Für die Gemeinde Degingen datiert 1615. Feder. 39 : 22,5.
Sz. Bog. Jolles.

ZEICHNUNGEN NEUERER ZEIT

ALKEN, SAMUEL
Tätig um 1800 London

490 *Reiter mit Hunden.* Aquarellierte Zeichnung bez. painted bey S. Alken. 28 : 36,5.
Tafel XLVIII

AMERLING, FRIEDRICH VON
1803 — Wien — 1887

491 *Die büßende Magdalena.* Feder, Sepia, laviert. 17 : 12,5.

ANDRIEUX, CLEMENT-AUG.
1829 Paris

*492 Zwei Blatt: *Leierkastenmann. Prügelszene.* Beide bez., eins dat. 1848. Aquarell. 12 : 9 und 14 : 11.
Sz. Bog. Jolles

BANDEL, JOS. ERNST VON
1800 Ansbach — Neudegg 1876

*493 *Entwurf für das Hermannsdenkmal bei Detmold.* Blei. R. u. bez.: J. E. Bandel erfunden u. gez. 37 : 26,5.

BAUER, AUG.
tätig in Basel in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts

*493a Zwei Blatt: a) *Weil bei Basel.* Feder u. Tusche. Unten bez.: März 1875 und Dez. 1879 Aug. Bauer. 17 : 25. — b) *Fischernetze.* Feder u. Tusche. L. u. bez.: A. Bauer 1875. 11,5 : 17,5.
Beides Vorzeichnungen zu der beiliegenden Radierung des Künstlers. Sz. Bog. Jolles.

BEEST, ALBERT VAN
1820 Rotterdam — New York 1860

*494 *Marine.* Blei u. Sepia. 11,5 : 26.

BEICHLING, KARL HEINR.
1803 Dresden — Tilsit 1876

*494a *Engel mit Kind.* Feder getuscht. 20,5 : 14.

BEMMEL, GEORG CHRISTOPH GOTTLIEB
1738 — Nürnberg — 1794

*495 *Gewitterlandschaft mit zwei Reitern.* Gouache auf Pgt. 17 : 22.

*496 *Sommerlandschaft mit Reiter und Wanderer am Seeufer.* Gouache auf Pgt. 17,5 : 22,5.
Tafel LXIV

*497 *Gehöft an einem Bergsee.* Unten bez.: G. C. G. v. Bemmel fec. Gouache auf Pgt. 18 : 23.

*498 *Alter Torbogen an einem Bergsee.* Unten bez.: G. C. G. v. Bemmel fec. Gouache auf Pgt. 18,5 : 26.

*499 *Landschaft mit Torbogen am Seeufer.* Reste der Bezeichnung am unteren Rand. Gouache auf Pgt. 18 : 25.

*500 *März. Bauerngehöft mit Staffage zwischen Feldern.* Gouache auf Pgt. 15 : 23.

*501 *Winterlandschaft.* Gouache auf Pgt. 17,5 : 23.

BERGER, DANIEL
1744 — Berlin — 1824

*502 *Bildnis des Astronomen Joh. Eberhard Bode.* Tusch für einen Stich. 15,5 : 10.
Sz. Bog. Jolles.

BERGGOLD, KARL MORITZ
1759 Feste Königstein — Leipzig 1814

*502a *Fünf deutsche Landsknechte zu Fuß und zu Pferd.* Blei u. Sepia. 22,5 : 30,5.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

BERTHOLD, KARL FERD.
1780 Meissen — Dresden 1838

*503 *Boas und Ruth auf dem Felde.* Vielfigurige Darstellung. Tusch, Feder. 25,5 : 32.
Rückwärts Echtheitsbestätigung von Ludw. Richter u. C. Peschel vom 11. 8. 1875.

BISON, GIUSEPPE BERNARDINO
1762 Palmanova — Mailand 1844

504 *Die Verspottung Christi.* Dünne Federzeichnung, leicht laviert. 20,5 : 16,5.

*505 *Madonna mit Kind u. hl. Josef.* Feder. 30 : 22.
Sz. Bog. Jolles.

BOLLMANN, FRIEDRICH WILHELM
1825 Althaßfurt — Quedlinburg 1892

*505a *Bauernhof mit Staffage.* Feder. 19 : 25.

BOTH, HERMANN
1826 Danzig — Düsseldorf 1861

*506 *Kuhherde an der Tränke.* Kohle farbig getönt. R. u. bez.: H. Both 52. — 37,5 : 50.

BOULANGER, MARIE ELISABETH
1810 Paris

507 *Die arme Offizierswitwe.* Aquarell, bez. Elise Boulanger. 21,5 : 26.

BOURGEOIS, CONSTANT
1767 Guiscard — Paris 1841

*508 *Gebirgige Flußlandschaft.* L. u. bez.: C. Bourgeois 1819. Feder u. Tusche. 20 : 35.
Sz. Bog. Jolles.

BRAAKMAN, ANTHONIE
1811 Rotterdam, nach 1844

*509 *Landschaft mit Mühle.* Sepia und Tusche. L. u. bez.: A. Braakmann inv. 26,5 : 43.

BRAUN, FRIEDRICH
München 1832

*510 *Jünglingswonne.* Randillustration zu dem Gedicht von Matthissen. Feder. R. u. dat.: München 1832. 39 : 26,5.

BRIGHT, HENRY
1814 Saxmundham (Suffolz) — Ipswid 1873

511 *Marine.* Aquarell, bez. H. Bright. 22,5 : 32,5.

BÜRDE, FRIEDRICH LEOPOLD
1792 Breslau — Detmold 1849

*512 *Firebrand von Lamplighter und einer Rubens-Stute 1839.* Zu dem Werk „Die preuss. Gestüte“. Sepia. R. u. bez.: Fr. Bürde 1847. 33 : 42.

CALAME. ALEXANDRE
1810 Vevey — Mentone 1864

*513 *Felsengebirge.* Bez.: Davigotti le 12 Oct. 1851 Calame. Blei, leicht laviert. 33 : 44,5.

CAMOIN, CHARLES
Paris um 1900

*514 *Hütte am Wasser.* L. u. bez.: Camoin. Aquarell. 11 : 14.

CAMPHAUSEN, WILH.
1818 — Düsseldorf — 1885

*514a Fünf Blatt: *Illustrationen zu den Düsseldorfer Monatsheften.* Reinicke Fuchs, Gerichtsvollzieher auf Madagaskar, Soldatenszenen. Blei u. Tusche. Mittelformate.

CANON, HANS

1829 — Wien — 1885

515 *Putten als Zeichner.* Blei, bez.: Canon 859. 19,5 : 24,5.

CANTON, GUSTAV

1813 Mainz — München 1885

*516 *Stiller Winkel mit Brunnenbecken,* Steintreppe und Weinstock. R. u. alte Zuschreibung: Canton aus Mainz. Blei. 34 : 44,5.

*517 *Bauernjunge mit Schlapphut.* R. bez.: Im Donalberg in Dux Juni 34. G. Canton. Blei, aquarelliert. 21 : 15,5.
Beschädigt.

CHASSELAT, HENRI-JEAN-SAINT-ANGE

1813 — Paris — 1880

518 *Südliche Meeresküste.* Aquarell, bez.: S. Chasselat 1838. 24,5 : 43.

CHODOWIECKI, DANIEL NIKOLAUS

1726 Danzig — Berlin 1801

519 Neun Blatt: *Figurale Studien* zu Lessings Minna von Barnhelm. Blei, davon 1 Bl. bez.: de Chodowiecki del. 2. Sept. 1769.
Sz. L. & D.

CHOULANT, THEODOR

1827 — Dresden — 1900

*520 Drei Blatt: *Venetianische Ansichten.* Cà d'oro, Salute. Eirche, dem San Donato in Murano. Jedes bez. Blei, Tusche weiß gehöht. 19 : 26,5, 25 : 35 u. 16 : 28.

CHRIST, PIETER CASPAR

1822 Nymwegen

*521 *Flußlandschaft mit Jäger.* Blei. Tusche u. Sepia. 17 : 23,5.
Sz. Bog. Jolles.

COIGNET, JULES LOUIS PHIL.

1798 — Paris — 1860

*522 *Baumgruppe am Seeufer.* Kreide weiß gehöht. R. u. mit Tinte bez.: Coignet. 49 : 36.
Sz. Bog. Jolles.

COOPER, THOMAS SIDNEY

1803 — Canterbury — 1902

523 *Rastende Pferde im Bergland.* Aquarell, bez.: T. S. Cooper 1842. 38,5 : 54.

CORNELIUS, PETER VON

1783 Düsseldorf — Berlin 1867

*524 *Evangelist Markus.* Gouache. 10 : 2.

*525 *Seligpreisung:* Selig sind die da hungert und dürstet; als Nischengruppe. Entwurf zu dem geplanten Fresko für den Camper Santo in Berlin 1848. Blei. 30,5 : 24.
(Vergl. Koch, Pet. Cornelius. Stgt. 1905 Abb. 121.)
Tafel XLVII

COSE, DAVID
1809 — London — 1885

526 *Erntefeld.* Aquarell, bez.: D. Cox 1827. 22 : 35.

CRAEYVANGER, REINIER
1812 Utrecht — Amsterdam 1880

*527 *Der Geograph am Tisch sitzend, mit Büchern und Globus.* R. u. bez.: R. Graeyvanger 1834. Sepia u. Tusche. 20,5 : 24,5.
Sz. Bog. Jolles.

CRONAU, RUDOLF
1855 Solingen

*528 *Liebespaar im Walde.* Illustrations-Tusche. L. u. bez.: Rud. Cronau 1880. 40 : 31.

DAEGE, EDUARD
1805 — Berlin — 1883

*528a *Almosen. Ein Mönch reicht einer Frau mit ihrem Kind vor einem Bildstock zu trinken.* Aquarell. 18 : 14.
Sz. Bog. Jolles.

DAHL, JOH. CHRIST. CLAUSEN
1788 Bergen (Norw.) — Dresden 1857

*529 *Bauernpferd.* Bez.: J. Dahl. f. Rückseite: *Bauer.* Feder. 8,5 : 11,5.
Sz. Bog. Jolles.

DAHL, SIEGWALD
1827 — Dresden — 1902

*530 *Hasenjagd.* R. u. bez.: SD. 1866. Kreide weiß gehöht. 22 : 32.
Sz. Bog. Jolles.

DECAMPS ALEXANDRE GABRIEL
1803 Paris — Fontainebleau 1860

531 *Jäger mit Hunden.* Aquarell, bez.: Decamps. 28,5 : 22.

DELAROCHE, PAUL
1797 — Paris — 1856

*532 *Bildnis seines Sohnes.* R. u. bez.: P. D. 1846. Kohle. 26 : 20.
Geschenk des Dargestellten an Mr. Boulaine. Sz. Bog. Jolles.

DEUTSCH UM 1810

533 *Roter Salon.* Aquarellierte Zeichnung. 28,5 : 38.

DEUTSCH UM 1825

*534 *Schutzengel mit Knabe.* Blei. 25 : 12,5.
Sz. Bog. Jolles.

DEUTSCHER ROMANTIKER UM 1840

*535 Dreizehn Blatt: *Illustrationen.* Feder. 22 : 27,5.

DEUTSCH UM 1850

*536 *Rotkäppchen.* Blei. 21 : 11.
Sz. Bog. Jolles.

DEUTSCH. XIX. JAHRHUNDERT

*537 *Vier Blatt Porträts:* a) Johann Strauss. Bez.: C. Luther, Dresden. Kohle u. Tusche. 25 : 19. Lith. v. C. Pohl. — b) Georg Wiegand, Verleger in Leipzig. Bez.: G. Kuhn. 49. Blei. 15 : 12,5. — c) General Moreau, Buchhorn fec. Sepia. 20 : 16,5. — d) Derselbe auf dem Totenbett. Dähling fec. Sepia. 17 : 17,5.
Sz. Bog. Jolles.

DILLIS, JOH. GEORG
1759 Giebing — München 1841

*538 *Landschaft mit Baumstumpf.* Blei u. Sepia. 21 : 35,5.

539 *Knabenporträt.* Rückseitig Bleiskizze. Tusch. Pinsel. 12 : 10.

DÖRING, ACHILLES VON
1820 Seelingstädt b. Grimma, nach 1848 Amerika

*540 *Kirche am Waldrand.* Aquarell. 23,5 : 35.
Sz. Bog. Jolles.

DREBER, HEINRICH FRANZ
1822 Dresden — b. Rom 1875

*541 Zwei Blatt Illustrationen: *Wanderers Abschied — Jagdgelage.* Blei. 8,5 : 10 und 8,5 : 12.
Sz. Bog. Jolles.

*542 *Dorfstraße mit Landleuten.* Blei. 15,5 : 22.
Sz. Bog. Jolles.

*543 *Eingang zum Schreckenstein* b. Aussig. Blei. 19,5 : 16,5.
Sz. Bog. Jolles.

*544 *Weiden im Wasser.* Blei. 12 : 21,5.
Sz. Bog. Jolles.

*545 *An der Weisseritz.* R. u. bez.: „An der Weisseritz 5. Sept.“ Blei. 18,5 : 28,5.
Sz. Bog. Jolles.

*546 *Weg am Waldrand.* Blei. 16 : 23,5.
Sz. Bog. Jolles.

*547 *Waldquell unter Steinen.* Blei. 17,5 : 24,5.
Sz. Bog. Jolles.

*548 *Brücke über Gebirgsbach.* Feder u. Tusche. 22,5 : 17,5.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel LXIV

*549 *Häuser am Waldteich.* Feder. 16,5 : 21.
Sz. Bog. Jolles.

*550 *Gebirgsschlucht mit Felsen.* Unten eigenhändige Farbbezeichnungen. Feder u. Blei. 23,5 : 34,5.
Sz. Bog. Jolles.

*551 *Waldgrund mit Felsen.* R. u. bez.: H. F. Rabenau Grund 40. Feder, Sepia und Tusche. 35.5 : 23,5.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel LXIV

*552 *Uferlandschaft mit Segelbooten und Hütten.* Aquarell. 19,5 : 30.
Sz. Bog. Jolles.

*553 *Felslandschaft mit Kapelle.* R. u.: „im Rabenecker Thal componiert Abends spät." Aquarell. 29,5 : 23,5.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel LXII

DUPRE, DANIEL
1752 — Amsterdam — 1817

*554 *Sommerlandschaft.* Am unteren Rand bez.: Offert à Monsieur Vincenzo Martinelli par son sincere Ami Daniel Du Pré. Bologne 1787. Aquarell. 22 : 27,5.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel LXIII

EBERHARD, KONRAD
1768 Hindelang — München 1859

*554a *Gnadenstuhl mit Kreuzigung.* Feder getuscht. Rückseite beschrieben. 20,5 : 14,5.
Sz. Bog. Jolles.

EBERS, EMIL
1807 Breslau — Beuthen 1884

*555 *Studenten vor der Kneipe.* Blei auf Pauspapier. 30,5 : 35,5.
Aufgezogen.

EHRLICH, KARL GOTTLOB
1744 Torgau — Meißen 1799

*556 *Hügellandschaft mit Viehherde auf einer Landstraße am Ufer eines Gewässers.* Gouache. 27 : 36,5.
Sz. Rolas du Rosey u. Bog. Jolles.

– EHRLICH, CARL GOTTLIEB

*557 *Uferlandschaft mit Baumkulisse.* Gouache. 26,5 : 36,5.

EISENMENGER

Dessen Art. Um 1860

558 *Sitzende Nymphe mit Bachusknabe.* Aquarell. 24,5 : 16.

ELSHOLTZ, LUDW.

1805 — Berlin — 1850

*558a *Preussische Artillerie zur Zeit der Befreiungskriege.* Tusche. R. u. bez.: Elsholtz fec. 20 : 31,5.
Sz. Bog. Jolles.

*558b *Sonntagnachmittag in der Hasenheide.* Aquarell. L. u. bez.: L. Elsholtz 49. 20,5 : 29,5.
Sz. Bog. Jolles.

ENGELHARDT, GEORG

1823 Mühlhausen — Charlottenburg 1883

*559 *Schweizer Hochgebirgslandschaft.* Aquarell. 23,5 : 33,5.

ENGLISCH UM 1850

560 Drei Blatt: *Landschaften.* Aquarelle.

561 Fünf Blatt: *Marinen.* Aquarelle.

562 Zwei Blatt: *Stadtansichten.* Aquarelle.

563 Sieben Blatt: *Genre-Bilder.* Aquarelle.

ENGLISCHE MINIATURMALER UM 1850

564 Zwei Blatt: *Herren- und Damenbildnis.* Aquarelle. Kopien nach Gemälden Anton van Dycks in der Wiener Lichtenstein-Galerie.

ENHUBER, KARL

1811 Hof — München 1867

*565 Zwei Blatt: *Schnapsbrenner; Spielzeugschnitzer.* Blei. Beide r. u. bez. 36,5 : 27,5 und 31 : 26.
Sz. Bog. Jolles.

ERBE, ROBERT

1844 Gero — Oberlößnitz b. Dresden 1903

*565a *Geflügelhof.* Feder u. Sepia. L. u. bez.: R. Erbe 1867. 19 : 25,5.
Sz. Bog. Jolles.

FAY, JOSEPH, Historienmaler
1813 Köln — Düsseldorf 1875

*566 *Jung Sigurd.* Zu dem Gedicht von Felix Dahn. Lith. im Düsseldorfer Künstleralbum 1859. Kohle weiß gehöht. 51,5 : 40,5.

FECHNER, ED. CLEMENS
1799 Muskau — Paris 1861

*567 Zwei Blatt: *Madonna — Nächtlicher Park.* Rauchzeichnung, ein Blatt bez.: E. Fechner. 18,5 : 24,5 und 21,5 : 17.
Sz. Bog. Jolles.

FENDI, PETER
1796 — Wien — 1842

568 *Taufgang.* Aquarell. Zeichnung bez. Fendi. 12,5 : 18,5.

FEROGIO, FORTUNE
1805 — Marseille — 1888

*569 *Gewitterstimmung.* Bez. Ferogio. Tusche. 16,5 : 28,5.

FLEISCHMANN, JULIUS
1813 Meißen

*570 *Blick auf Porsberge auf die Sächsische Schweiz.* L. u.: Porsberg Sept. 44. Aquarell. 10 : 17.

FRANCIA, FRANCOIS LOUIS
1772 — Calais — 1839

*571 *Landschaft mit Wäscherinnen in einem Boot.* Aquarell. R. u. bez.: Francia 1836. 37,5 : 27,5.

FRANTZ (DESIRE THULISSE)
19. Jahrhundert

*572 *Bretonische Küste.* L. u. bez.: Frantz. Aquarell. 12,5 : 21.
Sz. Bog. Jolles.

FRANZÖSISCH UM 1840

573 Fünf Blatt: *Genre-Szenen.* Aquarelle.

FRIEDRICH, GUST. AD.
1824 — Dresden — 1889 (Sohn des Casp. Dav. Friedrich)

*574 *Pflügender Bauer.* Tusche u. Aquarell. R. u. bez.: A. Friedrich inv. Dresden 1854. 35 : 46,5.
Sz. Bog. Jolles.

*575 *Hirtin mit Kühen und Ziegen in bergiger Landschaft.* L. u. bez.: A. Friedrich im Nov. 1855. — 26 : 39,5.
Sg. Bog. Jolles.

FRIEDRICH, JOHANN CHRIST. JAKOB
1746 — Dresden — 1813 (Sohn des Caspar David Friedrich)

*576 *Waldblöße mit zeichnendem Maler.* 1813. Blei. 27 : 38.
Sz. Bog. Jolles.

*577 *Wilde Katze.* Aquarell. 11 : 14,5.
Sz. Bog. Jolles.

FRIEDRICH, LUDWIG
1827 — Dresden — 1916

*578 *Bildnis Louis Nitzschkes.* Blei. 8 : 6,5.
Slg. Ludw. Richter u. Bog. Jolles.

FRIES, ERNST
1801 Heidelberg — Karlsruhe 1833

*579 *Rheinlandschaft bei Mannheim.* Rechts die Jesuitenkirche. Von späterer Hand bez. Blei. 24,5 : 40,5.

FUEGER, HEINRICH
1751 Heilbronn — Wien 1818

580 *Die Ermordung Cäsars.* Feder laviert, weiß gehöht. 42 : 57,5.

FÜHRICH, JOSEPH VON
1800 Kratzau — Wien 1876

581 *Illustrationsentwurf zur Legende des Armen Heinrich.* Blei. 20 : 13,5.

*582 *Moses schlägt Wasser aus dem Felsen.* Feder u. Sepia, weiß gehöht, auf bräunlichem Pp. Rückseite: *Boas und Ruth.* Blei u. Sepia. 40 : 56.
Aus von Quandts Slg.
Tafel XLIX

*583 *Die Wiederfindung der Genoveva.* R. u. bez.: Jos Führich inv. Blei weiß gehöht. 38 : 54,5.
Zu den 1824 entstandenen 15 Zeichnungen zu Tiecks „Genoveva" gehörig.
Tafel L

FÜSSLI, HEINRICH
1755 Horgen (Zürichsee) — Zürich 1829

584 *Waldmühle.* Aquarellierte Federzeichnung. 28,5 : 54,5.
Bez. dessiné à Cheveni près de Blois p. H. Fuessli.
Tafel XL

GAUERMANN, FRIEDRICH
1807 Miesenbach — Wien 1862

*585 *Landschaft mit zwei Pferden und Hirtenpaar.* Rohrfeder u. Sepia 16,5 : 25,5.
Sz. Bog. Jolles.

*586 *Kühe und Schafe vor einer Ruine.* Blei auf bräunlichem Pp. 21 : 27,5.
Sz. Bog. Jolles.

587 *Heimkehrendes Gespann.* Feder. 28,5 : 40.

588 *Waldgrund mit Steinen.* Ölstudie. 17 : 28,5.

GAUERMANN, JAKOB
1773 Öffingen — Miesenbach 1843

589 *Der Schlangentöter.* Feder laviert. 15 : 19.

GEBHARDT, WILH.
1827 Meissen — Dresden 1893

*589a *Parklandschaft mit Pfau.* Aquarell. 13.5 : 19.
Sz. Bog. Jolles.

GEIGER, KARL JOSEPH
1822 — Wien — 1905

*590 *Kaiser Franz Joseph mit seiner Familie.* Tusche. Unbez. 30 : 19.
Sz. Bog. Jolles.

GENELLI, BONAVENTURA
1798 Berlin — Weimar 1868

*591 *Promotheus.* Feder-Umrißzeichnung. Bez.: B. Genelli. 23 : 18.
Sz. Bog. Jolles.

*592 *Pegasus.* Feder-Umrißzeichnung. R. u. bez.: B. Genelli inv. 24 : 20.

*593 *Natur und Kunst.* Knabe und Mädchen sich umschlingend. Unten bez.: 1860. Feder mit Sepia laviert. 28 : 19,5.
Bonaventura Genelli an sein Töchterchen Gabriele.

*594 *Bachus wird von dem Amorknaben zu der schlafenden Ariadne geführt.* Feder-Umrißzeichnung. 16 : 27.
Aufgezogen.
Tafel XLI

*595 *Palamedes im Lager von Troja.* Blei, Kreide. 23,5 : 43,5.

*596 *Vier Frauen auf der Haustreppe.* Bez.: B. Genelli fect. Feder. 35 : 28,5.

*597 *Drei nackte Männer im Kampf mit einem Stier.* Blei. 27 : 39.
Sz. Bog. Jolles.

*598 Zwei Blatt: *Morgen, Tag, Abend und Nacht.* Entwürfe für Wandwickelfüllungen im römischen Haus in Leipzig. Federumrißzeichnungen. Je 23,5 : 41,5.
Dabei zwei alte Pausen nach denselben Blättern.

*599 *Drei Hexen in den Lüften schwebend, kämpfen um ein Zauberbuch.* Zeichnung zu dem „Leben einer Hexe". Blei. 26 : 37,5.
Aufgezogen.
Tafel XLIV

*600 *Aesop unter den Griechen.* Blei auf Pauspapier. 18 : 29.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

*601 *Der Sänger Homer.* Bez.: B. Genelli. Blei. 18,5 : 28.
Sz. Bog. Jolles.

*602 *Harmonie — Amor & Spyche.* Aquarell, bez.: B. Genelli fec.
Tafel XLV

GEORGI, OTTO
1819 Leipzig — Dresden 1874

*603 *Landschaft bei Kairo.* Aquarell. 23 : 28,5.
Sz. Bog. Jolles.

*604 *Schloß Gauernitz.* Aquarell. 22,5 : 34,5.
Sz. Bog. Jolles.

GESSNER, KONRAD
1764 — Zürich — 1826

*604a Zwei Blatt: a) *Schimmel.* Aquarell auf braun grundiertem Pp. 14 : 18. — b) *Drei Pferde.* Tusche auf braun grundiertem Pp. 22,5 : 33.
Slg. Weinberger. Sz. Bog. Jolles.

GIRODET—TRIESEN, ANNE LOUIS
1767 Montargis — Paris 1824

*605 *Opferung der Iphigenie.* Kohle u. Sepia, weiß gehöht. 41 : 41.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel XXXV

GLENCOE
engl. Maler um 1840

606 *Hochgebirgslandschaft.* Aquarell, bez.: Glencoe. 33,5 : 50,5.

GOETZENBERGER, JAKOB
1800 Heidelberg — Darmstadt 1866

*606a *Zwei Grabsteine: Philipp von Castilien und Rudolf von Habsburg.* Tusche. L. u. bez.: Jacob Götzenberger inv. 14,5 : 19,5.
Schüler Cornelius. Sz. Bog. Jolles.

GLINK, FRANZ XAVER
1795 Burgau — München 1873

*607 *Das Pfingstfest.* Blei und Rötel, zart getuscht. 26,5 : 33,5.

GONNE, CHRIST. FRIEDR.
1813 — Dresden — 1906

*608 Zwei Blatt: *Der Tod des Geizigen.* Aquarell. R. u. bez.: F. Gonne. 28.:.33. — *Gerichtsszene.* Sepia, weiß gehöht auf braunem Pp. Unbez. 35,5 : 47.

GRAF, CÄCILIE
1868 Erlangen

*609 *Studien nach Kaninchen, Schnecken und Blumen.* Bez.: C. P. G. 1890—95. Feder.

GRAFF, ANTON
1736 Winterthur — Dresden 1813

*610 *Gräfin Ramberg.* Profilbild n. lks. Silberstift auf Kreidegrund mit etwas Rot. Oval. 9 : 7.

*611 *Weibliches Bildnis.* Profil n. lks. Silberstift auf Kreidegrund. Oval. 5 : 4.

GRIMM, PAUL
1862 Dresden

*612 *Winterlandschaft mit Frau und Kind.* R. u. bez.: P. Grimm fec. 1862. Aquarell auf Tonpapier. 16,5 : 24,5.
Sz. Bog. Jolles.

GUDE, HANS
1825 Christiania — Berlin 1903

*613 *Seeufer mit alten Bäumen bei Regenstimmung.* L. u. bez.: H. G. fec. Feder. 14,5 : 21,5.
Sz. Bog. Jolles.

*614 *Rast unter der Eiche.* Tusche u. Sepia. R. u. bez.: H. Gude 1859. 39 : 30.
Sz. Bog. Jolles.

GUE, JULIEN MICHEL
1789 Haiti — Paris 1843

615 Zwei Blatt: *Baumlandschaften.* Aquarelle, bez.: Gué.

GUERIN, JEAN BAPTISTE PAULIN
1783 Toulon — Paris 1855

*616 *Figurale Kompositionsstudie.* Feder u. Sepia. 15,5 : 22,5.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel XXXII

HAANEN, GEORG GILLIS VON
1807 Utrecht — Amsterdam 1876

*617 *Lesende Frau am Fenster.* Feder u. Sepia. 28,5 : 23.
Slg. Drugulin u. Bog. Jolles.

HABENSCHADEN, SEBASTIAN
1813 — München — 1868

*618 *Sitzende Bäuerin.* Blei. R. u. bez.: Habenschaden. 30 : 20.
Sz. Bog. Jolles.

HAGN, LUDWIG VON
1820 — München — 1898

*619 *Besuch des Jägers.* R. u. bez.: Ludwig von Hagn. Blei, weiß gehöht. 17 : 22.
Sz. Bog. Jolles.

HAMMER, GUIDO

1821 — Dresden — 1898

*620 *Reh mit Kitz.* Aquarell. 10 : 12,5.
Sz. Bog. Jolles.

HANTSCH, JOH. GOTTLIEB

1794 — bei Dresden — 1848

*621 *Mutter mit Kindern.* Blei, weiß gehöht. R. u. bez.: J. Hantsch. 38 : 28,5.
Entwurf zum gleichnamigen Gemälde vollendet 1835. Sz. Bog. Jolles.

HARTMANN, CHRIST. FERD.

1774 Stuttgart — Dresden 1842

*622 *Die Wette des Lextus Targuinius mit Collatinus.* Kohle, weiß gehöht. 33,5 : 26.
Entwurf zum gleichnamigen Gemälde vollendet. Sz. Bog. Jolles.

HASSE, ERNST

1819 Erfurt — Dresden 1860

*623 Drei Blatt: a) *Raubvogel im Hühnerhof.* L. u. bez.: E. H. 31 : 42. — b) *Bauernhof mit Geflügel.* 27 : 39,5. — c) *Raubvogel und Wildenten.* 27,5 : 39. Blei.

*624 *Szenen vom Hühnerhof.* Aquarell u. bez.: E. Hasse inv. 27,5 : 38.
Sz. Bog. Jolles.

*625 Zwei Blatt: *Hühnerhof.* Blei. Je 20,5 : 16,5.
Sz. Bog. Jolles.

*626 Drei Blatt: *Erntelandschaft.* L. u. bez. 44 : 63,5. — *Bauernhof mit Tieren.* L. u. bez. 26 : 35,5. — *Bauernhof.* 27 : 35.5. Alle Blei.
Sz. Bog. Jolles.

*627 *Hirschkuh mit ihren Jungen am Wasser.* R. u. bez.: E. Hasse. Blei aquarelliert. 29 : 22.
Sz. Bog. Jolles.

*628 *Die Bastei-Brücke.* L. u. bez.: 53 E. Hasse. Aquarell. 22,5 : 28.5.
Sz. Bog. Jolles. Lith. mit derselben Darstellung beiliegend.

*629 *Ziehbrunnen,* dat.: Mockwitz d. 4. Juni 184 . . . Blei aquarelliert. 20 : 19.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

*630 *Russische Bauernhäuser mit Figuren u. Vieh.* R. u. bez.: Wasilowka E. Hasse inv. 1842. Blei aquarelliert. 15 : 19,5.
Sz. Bog. Jolles.

*631 Zwei Blatt: *Geflügel.* L. u. bez.: E. Hasse 1851. Blei. 19.5 : 29,5. — *Wohnhaus des Künstlers.* R. u. bez.: Hasse. Blei. 20.5 : 27,5.
Sz. Bog. Jolles.

*632 Zwei Blatt: *Storchennest.* Blei. 6 : 5,5. — *Heimkehrende Schafherde.* Blei. 8 : 11.
Sz. Bog. Jolles.

HAUNERT (HENNERT), FRIEDRICH
1808 Soest — Düsseldorf 1876

*633 *Westfälische Landschaft.* L. u. bez.: Friedr. Haunert. Aquarell. 18 : 28.
Sz. Bog. Jolles.

HAUSCHILD, MAX ALBERT
1810 Dresden — Neapel 1895

*634 *Blick auf Florenz.* R. u. bez.: M. Hauschild. Blei. 17 : 26.
Sz. Bog. Jolles.

HAYER, FRANCESCO
1791 Venedig — Mailand 1881

*635 *Maria Stuart.* Brustbild von vorn. R. o. bez.: Hayer inv. Kohle. 32 : 25.
Sz. Bog. Jolles.

HEIDECK, CARL WILH. VON
1788 Saaralben — München 1861

*636 *Alter Turm an einer Stadtmauer.* R. u. bez.: fec. Oct. 1841 C. v. H. Blei aquarelliert. 22 : 22,5.
Sz. Bog. Jolles.

HEINRICH, FRANZ
1802 Nachod — Brunn a. S. b. Wien 1890

637 *Das Almosen.* Aquarell, bez.: F. Heinrich, Rom 1846. 42 : 32.

HENNIG, GUSTAV ADOLF
1797 — Leipzig — 1869

*638 *Auf der Leipziger Messe. Vor dem Zirkus.* Tusche. 14 : 22,5.
Sz. Bog. Jolles.

HENNING, JULIUS
Berlin 1800

*639 *Herbstlandschaft.* Aquarell, Ornamentumrahmung, Feder. 16 : 17.
Sz. Bog. Jolles.

HERMANN, KARL HEINR.
1802 Dresden — Berlin 1880

*640 Vier Blatt: *Entwürfe zu den 1834 entstandenen Parcival-Fresken im Königsbau der Münchner Residenz.* Ein Entwurf bez.: Gemalt von Hermann dem Sachsen. Feder. Je 25 : 42.5.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel LV

HEROULT, ANTOINE DESIRE
1802 Pont-l'Evèque — Paris 1853

641 *Französische Kanallandschaft mit Viehweiden.* Aquarell, bez.: Héroult 1843. 33 : 47,5.

HESS, MAX

1825 München — Bad Lippspringe 1868

*642 *Giotto in Assisi.* Aquarell zum Düsseldorfer Künstleralbum 1863. Rückwärts bez.: Hess. 19,5 : 15,5.

*643 *Kaiser Friedrich und Kaiserin Victoria zu ihrer Vermählung gezeichnet.* R. u. bez.: Hess. Tusche u. Sepia. 24 : 20.
Sz. Bog. Jolles.

HESS, PETER VON

1792 Düsseldorf — München 1871

*644 *Auf dem Schlachtfeld.* Szene aus dem russisch-französischen Krieg 1812/13. Feder u. Tusche. 27 : 40.

*645 *Pferde unter Bäumen.* Feder. 12,5 : 16.
Sz. Entres, München u. Bog. Jolles.

*646 *Szene aus dem Befreiungskrieg.* Bez.: 1. Composition im Jahre 1806 von P. Heß. Feder, aquarelliert. 45,5 : 66.

HESSELL, LEONH. HEINR.

1757 Petersburg — Nürnberg 1830

*647 *Bildnis Mathissens.* Profil v. lks. Rötel auf Pgt. Oval. 16 : 12,5.
Sz. Bog. Jolles.

HEYN, CARL

1834 Dresden — bei Dresden 1906

*648 *Bauernhaus unter Bäumen.* Links heimkehrende Schnitter. Auf der Rückseite bez.: Carl Heyn, Leipzig 1852. Blei u. Aquarell. 20 : 19.
Sz. Bog. Jolles.

HÖGER, JOSEPH

1801 — Wien — 1877

*649 *Gegend bei Salzburg mit rastenden Landleuten.* L. u. bez.: J. Höger in Wien 1838. Pinsel u. Sepia. 15 : 21.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.

*650 *Kapelle in der Ramsau b. Berchtesgaden.* Sepia. R. u. bez.: J. Höger f. 822. 42,5 : 57,5.
Sz. Bog. Jolles.

HÖGG, JOSEPH

1826 Koblenz

*651 *Knabe und Mädchen auf einem Friedhof.* L. u. bez.: J. Hg. Blei. 20,5 : 15,5.
Sz. Bog. Jolles.

HOFFMANN, C. HEINRICH
Tätig um 1860

*652 *Landbote und Bauern in der Wirtsstube.* L. u. bez.: 1866 C. Hoffmann, Heinrich. Kohle, weiß gehöht. 33 : 42,5.
Sz. Bog. Jolles.

HOHNECK, ADOLF
1812 — Dresden — 1879

*653 *Bachufer mit altem Baum.* Feder. 17 : 21.
Sz. Bog. Jolles.

HOLTMANN, CARL FRIEDRICH
1740 — Dresden — 1811

*654 *Porträt eines stehenden dicken Mannes mit Dreispitz.* Feder, aquarelliert. 20 : 14,5.
Sz. Bog. Jolles.

HOLZMANN, KARL FRIEDRICH
1740 — Dresden — 1818

*654a *Kavalier mit Perrücke und Spazierstock.* Aquarell. 20 : 14,5.
Sz. Bog. Jolles.

HORNER, FRIEDRICH
1800 — Basel — 1864

655 Zwei Blatt: *Südliche Hafenstadt — Häuser in der Bachschlucht.* Aquarelle. Bez.: Horner & Müller. 38 : 53.

HOSEMANN, THEOD.
1807 Brandenburg — Berlin 1875

*656 *Der Schauspieler Adolfi in der Rolle des Brasilianers im „Pariser Leben“.* (Friedr. Wilhelmstädtisches Theater Berlin 1868.) Aquarell. 24,5 : 21.
Sz. Bog. Jolles.

*657 *Junge Frau in Rokoko-Kostüm.* R. u. bez.: TH. 1834. Aquarell. 16 : 11,5.

HOUSE, GEORGE
1860 London

658 *Markt am Hafenstrand.* Aquarell. Gg. House. 17 : 38.

HUBERT, JEAN-BAPT.
1801 Paris

659 *Einkehr in ein Waldgehöft.* Aquarell, bez.: Hubert 1834. 25 : 35,5.

HÜBNER, JULIUS
1806 Oels (Schles.) — Loscheritz 1882

*660 *Andromeda.* Rötel. Rückseite mit Figurenstudien. 26,5 : 18.
Sz. Bog. Jolles.

*661 *Cherubskopf.* R. u. bez.: J. H. 1846. Aquarell. 15 : 21.
Sz. Bog. Jolles.

HUMMEL, CARL
1821 — Weimar — 1907

*662 *Der Kochelfall im Riesengebirge.* R. u. bez.: . . 49 C. Hummel. Pinsel u. Sepia. 25 : 35.
Sz. Bog. Jolles.

HUNT, WILLIAM
1790 — London — 1864

663 *Lesender Knabe.* Aquarell, bez.: W. Hunt 1838. 28 : 19.

HÜNTEN, EMIL JOH.
1827 Paris — Düsseldorf 1902

*664 *Bergsteiger und Adler.* Blei u. Tusche weiß gehöht. 21 : 14,5.
Sz. Bog. Jolles.

ISABEY, EUGENE
1803 — Paris — 1886

*665 *Altes Haus.* Blei. 27 : 23,5.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel LXV

JAIME, JEAN FRANCOIS
Vor 1810 — Paris — nach 1864

*666 Zwei Blatt: *Küstenstadt.* Lks. sign.: Jaine. Blei. Kohle, weiß gehöht. 28 : 41,5. — *Meeresküste.* Kohle, Pastell, weiß gehöht. 28 : 42.
Sz. Bog. Jolles.

JOERDENS, GERHARD
1828 Muskau — Dresden

*667 *Rastender Wanderbursch.* Illustration. R. u. bez.: G. Jördens 1866. Feder u. Sepia. 20,5 : 11.
Sz. Bog. Jolles.

JURY, WILHELM
1763 — Berlin — 1829

*668 *Familienszene. Illustration.* L. u. bez.: W. Jury. Tusche. 11 : 7.
Sz. Bog. Jolles.

*669 *Die Söhne Jakobs vor Josef.* Tusche. 13 : 8.
Sz. Bog. Jolles.

KAISER, FRIEDRICH
1815 Lörrach — Berlin 1889

*670 *Die Düppler Schanzen nach dem Sturm.* R. u. bez.: F. K. 64 bey Düppel. Feder u. Tusche aquarelliert. 34 : 62.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel LXVI

KARST, ADOLPH
1815 Erfurt — Dresden 1868

*671 *Hexentanz,* Titelblatt. R. u. bez.: A. Karst. Feder u. Sepia. 24,5 : 20,5.
Sz. Bog. Jolles.

KAULBACH, WILH. V.
1805 Arolsen — München 1874

*672 *Hochfürstl. Lichtenstein-Vaduzscher Geh. Com. Rath.* Herr von Straußhahn-Mayer, Karikatur. Blei mit Rot. 14 : 12.
Sz. Bog. Jolles.

KERN, MATTHÄUS
1801 Riedhausen — Wien 1859

673 *Der Frühling.* Darstellung nach Versen von Jean Paul. Aquarell bez.: M. Kern um 1842. 18,5 : 22.

KERKHOFF, D.
1766 — Amsterdam — 1821

*674 *Dorfstraße mit Baumgruppen.* Kreide mit Tuschpinsel. 24,5 : 34,5.

KININGER, VINCENZ
1767 Regensburg — Wien 1851

*675 *Die Zeit als Guckkastenmann.* Tusche. 10 : 7.
Sz. Bog. Jolles.

KIRCHNER, ALBERT EMIL
1813 Leipzig — München 1885

*676 *Felslandschaft.* Blei, Feder. 33,5 : 44,5.
Aus dem Nachlaß C. Peschels. Sz. Bog. Jolles.
Tafel LXI

*677 *Dorfkirche mit Häusern.* Feder getuscht. 10,5 : 14,5.
Sz. Bog. Jolles.

KLASS, FRIEDRICH CHRISTIAN
1752 — Dresden — 1827

*678 *Felslandschaft mit Wasserfall und zwei Fischern.* Aquarell. 33,5 : 39,5.
Sz. Bog. Jolles.

*679 *Waldlandschaft mit Bauernhäusern.* R. u. bez.: Klass f. 1792. Pinsel u. Sepia. 23 : 30.

KLEIN, JOHANN ADAM
1792 — Nürnberg — 1875

*680 *Im Pferdestall.* L. o. bez.: J. A. Klein 1842. Kreide u. Aquarell bildmäßig ausgeführt. 29,5 : 39.
Sz. Bog. Jolles.

*681 *Entlaubte Pappeln.* Blei, datiert 15. März 1811. 21 : 16.

*682 *Stehender Bauer.* Aquarell. 14,5 : 9.
Sz. Bog. Jolles.

*683 *Alte Häusergruppe.* Rückseite: Offizier zu Pferde. Kreide. 15,5 : 25.

*684 *Die Bretalmühle.* R. u.: cop. J. A. Klein. Jugendarbeit. Blei. 22 : 26.

*685 *Burgtor zu Cadolzburg.* Bez.: J. A. Klein fec. Kohle u. Blei, rückseitig Skizze der Kirche in Rastatt. 23 : 35.

KLENGEL, JOH. CHRISTIAN

1751 Kesselsdorf — Dresden 1824

*686 *Felsige Landschaft mit Burgruine und rastenden Hirten.* Pinsel u. Tusche. 18:30.
Sz. Bog. Jolles.

*687 *Hügellandschaft mit Herde an einer Furt.* R. u. bez.: Klengel. Sepia. 15,5 : 19,5.
Sz. Bog. Jolles.

*688 *Landschaft mit Ruinen und rastender Herde.* L. o. bez.: Klengel. Rötel. 20 : 25.
Sz. Bog. Jolles.

*689 *Studienblatt nach Kühen, Ziegen.* R. u. bez: „Klengel ad vivum del. 1812." Rötel. 23,5 : 29.
Sz. C. T. K. und Bog. Jolles.

KOBELL, FERDINAND

1740 Mannheim — München 1799

*690 *Südliche Landschaft mit Baumgruppen bei Sonnenuntergang.* Feder u. Sepia. 15,5 : 20.
Sz. Bog. Jolles.

*691 Zwei Blatt: *Stehender Knabe mit Peitsche und Dreispitz, ähnlicher Knabe im Profil, aber beschuht.* Rötel. 34 : 20.
Sz. Bog. Jolles.

KOBELL, HENDRIK

1751 — Rotterdam — 1799

*692 *Reede mit der holländischen Flotte.* Im Vordergrund zahlreiche Ruderboote mit starker Bemannung. Tusche, Feder und Pinsel. L. u. bez.: Hd. Kobell J. fc. 1778. 34 : 55,5.

KOCH, JOSEPH ANTON

1768 Obergibeln — Rom 1839

*693 *Baumstudie.* Blei, r. u. alte Zeichnung. 41 : 28.
Slg. Krankling. Sz. Bog. Jolles.

KOEKKOEK, BAREND CORNELIS
1803 Middelburg — Cleve 1862

*694 *Die Schmiede.* L. u. bez.: B. C. Koekkoek. Blei. 28 : 20,5.
Sz. Bog. Jolles.

KOLBE, KARL WILH.
1757 Berlin — Dessau 1835

*695 *Eiche am Waldrand.* L. u. bez.: C. W. K. Blei. 32 : 39.
Sz. Bog. Jolles.

KOLBE, CARL WILHELM d. J.
1781 — Berlin — 1853

*696 *Thronende Madonna.* Blei. L. u. bez.: C. Kolbe. 22 : 18.
Sz. Bog. Jolles.

KÖNIG, JULIUS THEODOR
1818 Dresden — München 1845

*697 *Reiterkampf.* L. u. dat.: 23. 3. 39. Feder u. Sepia. Achteckig. 27 : 32.
Sz. Bog. Jolles.

KÖRBER, HUGO
1843 Freiberg i. Sa.

*698 *Heimburg.* L. u. bez.: Heimburg Oct. 68 H. Koerber. Blei, laviert mit Tusche u. graublauer Farbe. 15,5 : 30.
Sz. Bog. Jolles.

KRAMSTA, HEINRICH
1805 — Freyburg i. Schlesien — 1829

*699 *Selbstbildnis mit 21 Jahren.* Bez. und dat. 1827. Blei mit Tusche laviert. 23 : 18,5.
Sz. Bog. Jolles.

KRETZSCHMER, JOH. HERM.
1811 Anclam — Berlin 1890

*700 *Der Samum.* Zeichnung zu dem Gemälde im Leipziger Mus. L. u. bez.: J. H. Kretzschmer 8. Aug. 1842. Blei. Mit Sepia laviert. 33,5 : 47.
Sz. Bog. Jolles.

KRÜGER, FERD. ANTON
1795 — Loschwitz b. Dresden — 1857

*701 *Kupferstecher Soster aus Valdagno.* Brustb. R. u. bez.: Ant. Krüger. Blei. 25 : 19.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel LVIII

*702 *Bildnis des Malers Ulrich Ant. Schroeder* (geb. 1837 München). Brustb. n. lks. R. u. bez.: A. K. Blei. 24,5 : 19,5.
Sz. Bog. Jolles.

*703 *Maler Nager.* R. u. bez.: A. K. Blei. 16,5 : 14,5.
Sz. Bog. Jolles.

*704 *Carl Schumacher, Hofmaler in Schwerin.* R. u. bez.: Ant. Kr. Rom 21. Blei. 22 : 17.

*705 *Maler J. W. Schirmer.* Blei 20,5 : 14.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel LVIII

*706 *Mathisson.* Bez. nach der Natur gez. von Ant. Krüger. Kreide. 16,5 : 12.
Sz. Bog. Jolles.

*707 Zwei Blatt: *Bildnisse des Malers Müller aus Cassel.* Beide bez. Auf dem einen unten Profilbild Krügers, von Müller gezeichnet. Blei. 21,5 : 17,5 u. 21,5 : 17.
Sz. Bog. Jolles.

*708 Zwei Blatt: *St. Maurus nach Raffael.* L. u. bez.: Ant. Krüger Perugia 1827. Blei. 34 : 22. (Dabei Stahlstich.) — *Pilger.* R. u. bez.: Ant. Krüger Rom d. 1. April 1822. Blei. 25 : 20,5.
Sz. Bog. Jolles.

*709 Zwei Blatt: *Altarbekrönung mit Schweißtuch der hl. Veronika.* R. u. bez.: Ant. Krüger. Blei. 16 : 29. — *St. Bernhard nach Nic. da Foligno.* R. u. bez.: A. Kr. Rom. Blei. 22 : 16,5.
Beide mit Sz. Bog. Jolles.

*710 *Verkündigung Mariens — Hl. Laurentius u. hl. Martin.* Kopie nach einem Altargemälde in der Kirche zu Glashütte. Aquarell. 11,5 : 16,5.
Sz. Bog. Jolles.

*711 *Medaille des Herzogs Christoph v. Württemberg im Münzkab. Stuttgart.* R. u. bez.: A. Kr. Sepia. Vorzeichnung für den beiliegenden Stich. 16 : 12.
Sz. Bog. Jolles.

*712 *Garten in Florenz.* Im Hintergrund Fiesole. R. u. dat. 1821. Blei. 19,5 : 25.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel LVII

KRÜGER, FRANZ

1797 Großhadegast — Berlin 1857

*713 *Entenjagd.* Kreide. 22,5 : 35.
Sz. Bog. Jolles.

*714 *Wildenten von zwei Jagdhunden aufgescheucht.* Kreide. 18 : 30,5.
Sz. Bog. Jolles.

KRÜGER, KARL MAXIMILIAN

1834 Lübbenau (Spreewald) — Dresden 1880

*715 *Landschaft mit Reiter und Häusern am Wasser.* Nach Wouvermans (Dresdner Gallerie). L. u.: Ph. W. Feder u. Tusche. 13,5 : 18,5.

*716 *Waldlichtung im Spreewald.* Feder. 21 : 43.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel XLIII

KÜGELGEN, WILHELM VON
1802 Petersburg — Ballenstedt 1867.

*717 *Illustration zu dem „Täubchen“ von Krummacher.* Bez.: W. K. 27. Blei. 14,5 : 10.
Sz. Bog. Jolles.

KÜHN, GOTTFRIED
Leipzig 1898

*718 *Bildnis Ernst Moritz Arndt's.* Kniefigur in Landschaft. L. u. bez.: G. Kühn fec. Aquarellierte Zeichnung für die Lithographie von Kolb. 28,5 : 20.
Sz. Bog. Jolles.

KUMMER, ROBERT
1810 — Dresden — 1888

*719 *Wiesen bei Eldena.* R. u. bez.: Eldena v. Rob. Kummer 1872. Feder u. Sepia. 19,5 : 43,5.
Sz. Bog. Jolles.

*720 *Auerdorf.* Blei. 26 : 43.
Sz. Bog. Jolles.

*721 *Salzburg mit Hohem Göll und Tennengebirge.* Blei. 28 : 43.
Sz. Bog. Jolles.

LACHENWITZ, SIGISMUND
1820 Neuss — Düsseldorf 1868

*722 *Drei Wölfe bei gerissenem Wild.* Aquarell. 13 : 20,5.
Sz. Bog. Jolles.

LANGER, ROBERT VON
1783 Düsseldorf — München-Haidhausen 1846

*723 *Madonna mit Jesus und Johannesknabe.* Komposition im Rund. Blei. 19,5 : 20.
Sz. Bog. Jolles.

LEBSCHÉE, CARL AUG.
1800 Schmiegel (Posen) — München 1877

*724 *Burghof der Ruine Eisenberg.* R. u. bez. mit dem Monogramm u. 8. 1. 43. Feder und Tusche für die Lithographie des Künstlers nach Quaglio. 46 : 37,5.
Sz. Bog. Jolles. Dabei die Lithographie.
Tafel LXII

LEGILLON, JEAN FRANCOIS
1739 Brügge — Paris 1797

*725 Zwei Blatt: *Liegender Ziegenbock — Liegende Kuh.* Beide bez.: Légillon 1787. Blei u. Deckweiß. 13 : 17,5.
Alt montiert. Sz. Bog. Jolles.

LEITKRATH, JOSEPH

1736 — Eggental (B.A. Kaufbeuren) — 1811

726 *Abschied des hl. Ignatius vom Volk in Antiochia.* Entwurf für ein Wandfresco mit ornamentaler Umrahmung, aquarellierte Federzeichnung. 39 : 31.

Tafel XXXVIII

727 *Die Ankunft des hl. Ignatius zu Schiff in Porto.* Entwurf zu einem Wandfresco mit ornamentaler Umrahmung, aquarellierte Federzeichnung. 39 : 31.

728 *Der hl. Ignatius begegnet dem Bischof Polykarp in Smyrna.* Entwurf für ein Wandfresco mit ornamentaler Umrahmung, aquarellierte Federzeichnung. 39 : 31.

LEMPENZEDER, BALTH.

1822 — Haidhausen-München — 1860

*729 Zwei Blatt: *Maria Immaculata — Hl. Joseph.* Blei, quadriert. Je 27 : 12.

Sz. Bog. Jolles.

LENTHERBOURG, JACOB PHILIPP

1740 Fulda — Chiswick 1812

*730 *Landschaft mit Bauernhaus.* Vorne Knabe und Mädchen in Unterhaltung. Feder, Bister u. Tusche. 15 : 21.

Sz. Bog. Jolles.

LESSORE, EMILIE

1805 Paris — Fontainebleau 1876

731 Zwei Blatt: *Kinderspiele.* Aquarelle, bez.: Emilie Lessore.

LETRONNE, LOUIS

1790 — Paris — 1842

*732 *Bildnis des Sängers Ranuzio Pesadori.* Kohle. 32,5 : 30.

Dabei Lith. von E. Oertel nach unserer Zeichnung.

LEUTEMANN, GOTTLOB HEINRICH

1824 bei Leipzig — bei Chemnitz 1905

*733 Drei Blatt: a) *Karawane in Nubien.* R. bez.: H. Leutemann 1876. Sepia. 27 : 39. — b) *Jagd auf Guanakos und Strauße.* — c) *Straßenleben in Mexiko.* Beide bez. Feder getuscht; zu einem Münchener Bilderbogen „Die Welt in Bildern". 13 : 30 und 14 : 31.

Sz. Bog. Jolles.

LEYPOLD, KARL JUL.

1806 Dresden — Niederlößnitz 1874

*733a *Schloss Rannstein i. Erzgeb.* Tuschfeder, weiß gehöht, auf braunem Pp. Auf der Rückseite bez.: Gez. v. J. Leypold 1834. 17 : 24.

Sz. Bog. Jolles.

*734 *Die Moritzkirche in Halle mit Stadtmauer und -Graben.* L. u. bez.: Leypold 1834. Blei, für ein vom sächs. Kunstverein angekauftes und von Pischek gestochenes Gemälde. 20 : 28,5.
Sz. Bog. Jolles. Dabei der Stich.

LINDAU, DIETRICH WILH.
1799 Dresden — Rom 1862

*735 *Büffelgespann vor der Porta S. Paolo in Rom; rechts die Cestiuspyramide.* L. u. bez.: Lindau fec. Romae 1830. Blei, leicht getuscht. 29 : 42,5.
Sz. Bog. Jolles.

*735a Zwei Blatt: *Italienische Bauernstube.* L. u. bez.: D L. — *Bauernhauseingang bei Rom.* Beide Blei. 21 : 19 u. 18 : 16.
Sz. Bog. Jolles.

LODER, MATTHÄUS
1781 Wien — Bad Gastein 1828

736 Sechs Blatt: *Figurale Szenen.* Vorlagen für Buchillustrationen. Feder, Sepia, rosa gehöht. 15 : 9.

737 *Beim Wein.* Aquarell. 8 : 11.

738 Drei Blatt: *Figurale Szenen.* Vorlagen für Buchillustrationen. Feder, Sepia, rosa gehöht. 10,5 : 11 und 12 : 8.

LOEFFLER, LUDWIG
1819 Frankfurt a. d. O. — Berlin 1876.

*739 *Stiftungsfest 1850.* Entwurf zu einem Titelblatt. In der Mitte unten bez.: L. Loeffler fec. Blei u. Tusche. 15 : 17.
Sz. Bog. Jolles.

MADOU, JEAN-BAPT.
1796 — Brüssel — 1877

740 *In der Schenke.* Aquarell, bez.: Madou 1842. 28,5 : 44.

MAGY, JULES ED. DE
1827 Metz — Marseille 1878

*741 *Hof eines französischen Bauernhauses mit Geflügel und Figuren.* R. u. bez.: Jules Magy. Aquarell. 9 : 14.
Sz. Bog. Jolles.

MARILHAT, PROSPER
1811 Vertaizon (Puy de Dôme) — Thiers 1847

*742 *Antike Tempelruinen mit Beduinen.* R. u. bez.: P. Marilhat. Blei u. Tusche auf blauem Papier. 15,5 : 25,5.

MATELING, BERNARD
Aus Emden; Berlin 1834 tätig.

*743 *Johann Enslen, Professor der Mathematik in Straßburg.* Rückseitig bez.: B. Mateling 1833. Kreide, weiß und gelb gehöht. 24 : 19.
Sz. Bog. Jolles.

MEISSNER, ERNST
1837 Dresden — München 1902

*744 *Stier nach rechts stehend.* Blei, aquarelliert. 18 : 23.
Sz. Bog. Jolles.

MINARDI, TOMMASO
1787 Faenza — Rom 1871

745 *Homer im Hause des Hirten.* Feder, laviert. 15 : 23,5.

MINTROP, THEODOR
1814 Auf Barkhof bei Verden-Ruhr — Düsseldorf 1870

*746 *Der kleine Schulmeister.* R. u. bez.: Th. Mintrop. Sepia. 26 : 29,5.
Sz. Bog. Jolles.

MOLITOR, PETER
1821 Coblenz — Oberlahnstein 1898

*747 *Diplomentwurf.* Bez.: P. Molitor. Schwarze Kreide. 39 : 31,5.
Sz. Bog. Jolles.

MOLITOR, MARTIN VON
1759 — Wien — 1812

748 *Bachlandschaft mit Bäumen.*

MONOGRAMMIST M P 1828.

*749 *Bildnis des Kupferstechers Julius Cäsar Thaeter (1806—1870).* R. u. bez.: M. P. 1828. Kreide, weiß gehöht. 19 : 12,5.
Sz. Bog. Jolles.

MOOSBRUGGER, FRIEDRICH
1804 Rehmen — Petersburg 1830

*750 *Studentenschlägerei um ein Mädchen.* R. u. bez.: Mosbrugger. Feder. 23 : 31,5.
Sz. J. O. Entres u. Bog. Jolles.

MORGENSTERN, JOH. LUDWIG ERNST
1738 Rudolstadt — Frankfurt a. M. 1819

*751 *Inneres einer gotischen Kirche.* R. u. bez.: J. L. E. Morgenstern. Feder u. Sepia. 24 : 14.
Sz. Bog. Jolles.

MORIN GUSTAVE
1809 — Rouen — 1886

752 *Zwei Knaben an einer Straßenecke in Rouen.* Aquarell, bez.: Gustave Morin 1835. 26 : 27.

MÜCKE, HEINRICH

1806 Breslau — Düsseldorf 1891

*753 Zwei Blatt: *Terpsichore. Thalia.* Beide bez.: H. Mücke 1873. Blei. Je 30,5 : 19,5.
Sz. Bog. Jolles.

MÜHLIG, HUGO

1854 Dresden — Düsseldorf 1929

*754 *Elblandschaft.* R. u. bez.: Hugo Mühlig 81. Aquarell. 18,5 : 32.
Sz. Bog. Jolles.

MÜHLIG, MENO

1823 Eibenstock — Dresden 1873

*755 *Der gefangene Fuchs.* L. u. bez.: M. Mühlig. Aquarell. 26 : 22.
Sz. Bog. Jolles.

*756 Fünf Blatt: *Ausritt. Ave Maria. Bauernpaar. Erfurter Bürgeraufruhr. Ritter mit Weinglas.* Z. T. bez. Blei, Feder u. Aquarell.
Sz. Bog. Jolles.

*757 Vier Blatt: a u. b) *Szenen aus Götz von Berlichingen.* Eine bez. Blei. 20 : 16,5 und 22 : 22. — c) *Faust's Ritt.* Tusche, weiß gehöht. 21 : 27,5. — d) *Überfall auf Martin Luther in Zwickau.* Bez.: Hans Mühlig. Blei. 22 : 27,5.
Sz. Bog. Jolles.

*758 *Die Betfahrt im Schnee.* Studie zu dem Gemälde der Dresdner Galerie. L. u. bez.: Meno Mühlig 1852. Blei, quadriert. 18,5 : 24,5.
Sz. Bog. Jolles.

*759 *Gefangenen-Transport über einen Gebirgspaß.*

MÜLLER, MORITZ, gen. FEUERMÜLLER

1807 Dresden — München 1865

*760 *Tiroler Bauernfamilie ihr Land verteidigend.* Szene aus dem Kriege 1809. R. u. bez.: M. Müller. Blei zu dem Bilde des Meisters. 23 : 19.
Sz. Bog. Jolles.

MÜLLER, FRIEDRICH, gen. MALER MÜLLER oder TEUFELSMÜLLER

1749 Kreuznach — Rom 1825

*761 *Schwein mit seinen Jungen.* Sepia. Zu der Radierung des Künstlers. 10,5 : 15.
Sz. Bog. Jolles.

MÜLLER, KARL WILHELM

1839 — Dresden — 1904

*762 *Sommertag.* Waldweg mit Figuren. R. u. bez.: C. W. Müller. Blei u. Sepia. 28,5 : 21.
Sz. Bog. Jolles.

NAECKE, GUSTAV HEINRICH

1786 Frauenstein — Dresden 1835

*763 *Hl. Georg den Drachen tötend.* Alte Zuschreibung: Prof. Näke. Feder und Sepia. 26 : 29.

Sz. Bog. Jolles.

NAHL, JOHANN AUG.

1752 bei Bern — Kassel 1825

*764 *Adrill unter den Töchtern des Lykomedes.* Bez.: Nahl inv. Kassel 1801. Feder. 12 : 17,5.

Sz. Bog. Jolles. — (Dasselbe Thema des Künstlers wurde von Goethe preisgekrönt.)

NAUMANN, CARL FRIEDRICH

1813 — Dresden — 1859

*765 *Porträt von Thalberg.* Bez.: C. Naumann del. Wien 1839. Kreide, aquarelliert. 40 : 30,5.

Sz. Bog. Jolles.

NERLY, FRIEDRICH (NEHRLICH)

1807 Erfurt — Venedig 1878

*766 Zwei Blatt: *Felsenstudien von der Küste Capris.* Auf den Rückseiten Landschafts- und Figurenstudien. Feder. 22 : 20 und 19,5 : 19,5.

Sz. Bog. Jolles.

Tafel XLVIII u. L

NEUBERT, LOUIS

1846 Leipzig — Sonnenstein b. Pirna

*767 *Befestigtes Kloster.* R. u. bes.: L. Neubert. Aquarell. 26 : 37,5.

NEUREUTHER, EUGEN NAPOLEON

1806 — München — 1882

*768 *Steinbrunnen mit Elefantenkopf in Villa Madama.* R. u. bez.: Villa madama Rom 1837 E N. Tempera. 26 : 30,5.

*769 *Der Schatzgräber von Goethe als Gaslampen-Entwurf.* Bez.: „Der Schatzgraber v. Goethe, Eine Gasbeleuchtung von Bronze den 23ten März 1851 E. Neureuther. Blei, Tusche, Feder. 48,5 : 30,5.

Aufgezogen.

*770 Zwei Blatt: *Sitzender Jüngling.* 50,5 : 28. — *Römerin mit Wasserkessel.* Gegenstücke bezeichnet Rom 1837 links, rechts Mariana . . . Tusche. 50,5 : 27,5.

*771 *Das Bergwerk zu Falun.* Blei u. Siena. 44 : 29.

Tafel LX

*772 *Illustrationsentwurf zu Bürgers Leonore.* Blei, Feder, blau laviert. 37,5 : 25,5. Rückseitig Bleiskizzen.

Tafel LX

*773 *Schwäbische Bäuerin in Tracht.* Bez.: E. Neureuther, Jugendarbeit. Aquarell. 29,5 : 19,5.

*774 *Rheintal bei der Loreley.* R. u. bez.: E. N. 1876. Feder. 8,5 : 18,5.

*775 *Illustration „Der Erlkönig".* Bez.: O. Audorf den 6. Sept. 1827. Feder. 22 : 32. Aufgezogen.

NIEMANN, JOHANN

1810 Dresden und Bonn tätig

*776 *Spielende Kinder am Seeufer.* Blei aquarelliert. 16,5 : 21,5. Art des L. Richter. Sz. Bog. Jolles.

NOERR, JULIUS

1827 — München — 1897

*777 *Dorfstraße mit Landleuten.* Blei aquarelliert. 34,5 : 31,5. Sz. Bog. Jolles.

OCKERT, KARL

1825 Dresden — München 1899

*778 Sechs Blatt: *Tierbilder: Hirsche, Rehe, Wachtelhund, Ente.* Eins bez.: C. Ockert. Aquarellierte Rauchzeichnungen. 13,5 : 15, 12 : 15,5, 11 : 17 u. 15 : 21. Sz. Bog. Jolles.

OEHME, ERNST FERDINAND

1797 — Dresden — 1855

*779 *Schafherde im Großen Gehege bei Dresden.* Kreide aquarelliert. 26 : 35. Sz. Bog. Jolles.

*780 *Kiesgrube im Großen Garten in Dresden.* Aquarell. 14,5 : 21. Sz. Bog. Jolles.

*781 *Sächsischer Bauernhof.* R. u. bez.: Öhme. Aquarell. 19,5 : 25,5. Slg. Bog. Jolles.

*782 *Sächsische Landschaft mit Weiden am Bach.* Aquarell. 14 : 21. Sz. Bog. Jolles.

OEHME, ERWIN

1831 — Dresden — 1907

*783 *Kavalier im Kostüm des 17. Jahrhunderts.* Rückseite: Landschaft. Aquarell. 22,5 : 16. Sz. Bog. Jolles.

*784 *Hirsch vor einem Skelett.* R. u. bez.: E. Oehme jun. Sepia u. Aquarell. 50 : 37. Sz. Bog. Jolles.

OOSTERHOUDT, DIRK VAN
1756 — Tiel — 1830

*785 *Stier.* L. u. bez.: D. v. O. Blei. 19,5 : 28,5.
Sz. Bog. Jolles.

OPITZ, GEORG EMANUEL
1775 Prag — Leipzig 1841

786 *Der Limonadenverkäufer.* Bez.: Opiz inv. et del. 32 : 26,5
Tafel LXIV

PESCHEL, KARL
1798 — Dresden — 1879

*787 Zwei Blatt: *Bärtiger Männerkopf. Männerkopf mit hohem Hut.* Beide bez.: C. P. Kreide bezw. Blei mit Tusche. 20 : 15 u. 16 : 13.
Sz. Bog. Jolles.

*788 *Der Engel bei Tobias.* R. u. bez.: C. P. Bleistiftskizze zu einem 1829 ausgestellten Gemälde. 17,5 : 22,5.
Sz. Bog. Jolles. — Dabei der Stich von Krüger.

*789 *Kreuzigung.* Vielfigurige Komposition. Bez.: C. P. 1854. Feder. 26 : 19,5.
Aufgezogen. Aus dem Nachlaß des Künstlers. Sz. Bog. Jolles.

*790 Zwei Blatt: *Aurora. Allegorie auf die Musik.* Entwürfe zu den Fresken in dem später abgebrannten Dresdner Hoftheater. Blei u. Sepia, eins aquarelliert. Je 18,5 : 26,5.
Aus dem Nachlaß des Künstlers. Sz. Bog. Jolles.

*791 *Rebekka und Eleazar.* R. u. bez.: C. P. Bleistiftskizze zu dem Gemälde im Leipziger Museum. Quadriert. 23 : 16,5.
Sz. Bog. Jolles. — Dabei der Stich von Stoelzel.

*792 *Der Auszug Loots.* Kohle, farbig gehöht. Bez.: C. Peschl. in. 52 : 85.

*793 *David betet um Aufhörung der Pest.* Feder u. Blei. 42 : 31,5.
Sz. Bog. Jolles.

*794 *Der Harfenspieler.* Bez.: C. P. Entwurf zu einem Fresko auf Schonhöhe bei Dittersbach. Kreide, Sepia. 23,5 : 51.
Sz. Bog. Jolles.

*795 *Altar-Entwurf,* C. P. inv. 1851, bez. Blei, Feder, Tusche, Sepia laviert. 57 : 33.
Sz. Bog. Jolles.

*796 Zwei Blatt: *Stephanus vor den Hohenpriestern mit Text aus der A. G.* Kreide, Blei, quadriert. Riß hinterlegt. 41 : 57. Rechts etwas beschädigt.
Sz. Bog. Jolles. — Zugehöriger Stich von Thäter als Kunstvereinsblatt Dresden 1833.

*797 *Beweinung.* Zeichnung zu dem 1832 entstandenen Gemälde des Künstlers. Bez.: C. P. Auf der Rückseite Figurenstudie. Blei, Kreide, quadriert. 23 : 23,5.
Sz. Bog. Jolles.

PETRI, RICHARD
1823 Dresden — Texas 1858

*798 *Sägemühle.* Blei. 12,5 : 21,5.
Sz. Bog. Jolles.

PHILLIPPS, GILES FIRMAN
1780 — London — 1867

799 *Sonnenuntergang am Meer.* Aquarell. F. Phillipps. 23 : 34,5.

PIETSCH, LUDWIG
1824 Danzig — Berlin 1911

*800 *Elbetal mit Bauernhäusern.* R. u. bez.: 20. Juli 47 Pietsch. Aquarell. 20,5 : 31,5.
Sz. Bog. Jolles.

PINELLI, BARTOLOMEO
1781 — Rom — 1835

*801 *Morra spielende Italiener.* L. u. bez.: B. Pinelli fec. Roma 1829. Aquarell. 22,5 : 27,5.
Sz. Bog. Jolles.

PISCHINGER, CARL
1823 Streitdorf — Lietzen 1886

802 *Esel vor der Laubhütte.* Aquarell. Bez.: C. Pischinger. 23,5 : 30.

PLANER, GUSTAV
1818 Leipzig — Dresden 1873

*803 *Urban I.* Kopf bez.: Rom 15. Decb. 47. Kreide. Rückseitig Armstudie, Kreide. 43,5 : 40,5.
Sz. Bog. Jolles.

*803a *Männliche Kopfstudie.* Kreide, weiß gehöht, dat. 1867. 34,5 : 26.
Sz. Bog. Jolles.

PLETSCH, OSKAR
1830 Berlin — b. Dresden 1888

*804 Zwei Blatt: *Bauer mit Pflug und Kindern.* Bez.: O. P. 1863. 14 : 14. — *Morgengebet.* Feder. 6,5 : 7,5.
Sz. Bog. Jolles.

POZZI, GIACOMO
1814 Mannheim — Köthen 1897

*804a *Magdalenenkapelle am Dom zu Meissen.* Sepia. R. u. bez.: G. Pozzi fec. 1843 30,5 : 23,5.

PRELLER, FRIEDRICH D. A.
1804 Eisenach — Weimar 1878

*805 *Tivoli vicino all Monumento della Planzia.* R. u. bez.: F. P. 1830. Blei. 12,5 : 19,5.
Sz. Bog. Jolles.

PROUT, SAMUEL GILLESPIE
1822 — London — 1911

806 *Gasse in einer alten Stadt.* Aquarell. Bez.: S. Prout. 45,5 : 31,5.

RAAB, JOHANN LEONHARD
1825 Schwaningen — München 1899

*807 *Bergsee.* Aquarell. 25,5 : 40.

*808 *Waldbach.* Bez.: J. L. Raab 1879. Blei. 27,5 : 40.

RAMBOUX, JOH. ANT.
1790 Trier — Köln 1866

*808a *Beatrice. Studie zu den Zeichnungen zu Dante.* Kreide auf bräunl. Pp. 28,5 : 20.
Sz. Bog. Jolles.

RAUH, STEPHAN
1822 Nürnberg — Dresden 1860

*809 *Altes Schloß am Fluß.* Blei aquarelliert. 29,5 : 39.
Sz. Bog. Jolles.

RAU, WALDEMAR
1827 — Dresden — 1889

*809a *Alte Eichen im Großen Garten in Dresden.* Feder. 25 : 19.
Sz. Bog. Jolles.

REICHEL, FRIEDRICH DANIEL
1773 Bautzen — Dresden 1844

*810 *Kiefernwald mit gestürztem Baum.* Kreide, weiß gehöht. 42,5 : :36.
Slg. von Quandt u. Bog. Jolles.

REINHARDT, CARL
1818 Leipzig — Kötzschenbroda 1877

*811 *Winterliche Dorfstraße.* R. u. bez.: C. Reinhardt. Aquarell. 18,5 : 24,5.
Sz. Bog. Jolles.

REINHARDT, AUGUST
1831 Leipzig — Dresden-Blasewitz 1915

*812 *Eingang ins Rheintal.* R. u. bez.: A. Reinhardt. Aquarell. 21,5 : 27.
Sz. Bog. Jolles.

REINHART, JOHANN CHRISTAIN
1761 Hof i. B. — Rom 1847

*813 *Studienblatt mit Figurengruppen.* Doppelseitig. Bez.: C. Reinhart inv. 1782. Feder u. Tusche. 31 : 19,5.
Sz. Bog. Jolles.

*814 *Waldige Flußlandschaft.* Sepia. 12,5 : 20,5.
Sz. Bog. Jolles.

*815 *Karikatur auf Dr. Siseler.* Feder u. Aquarell. 39 : 24,5.
Sz. Bog. Jolles.

*816 *Karikatur auf Maler Reinhardt.* Feder, Aquarell. 48,5 : 32,5.
Sz. Bog. Jolles.

*817 *Karikatur auf Dr. Siseler u. J. C. Reinhardt.* Feder. 36,5 : 46,5.
Sz. Bog. Jolles.

RETZSCH, MORITZ
1779 Dresden — Lößnitz 1857

*817a *Weinerte.* Blei. R. u. bez.: M. Retzsch. 19 : 24.
Sz. Bog. Jolles.

RICHARDSON, THOMAS
1784 — Newcastle — on Tyne — 1848

818 *Baumlandschaft.* Aquarell, bez.: Tm. Richardson 1835. 34 : 27.

RICHTER, ADRIAN LUDWIG
1803 — Dresden — 1884

*819 *Titelumrahmung zu Stobers „Kleine Erzählungen für Kinder“* bei Just. Naumann. Feder. 13,5 : 9.
Sz. Bog. Jolles.

*820 *Rosen pflückendes Mädchen.* Blei mit Tusche u. rötlicher Farbe gehöht. R. u. bez.: L. Richter. 16 : 10.
Tafel LV

*821 *Sommertag. Zwei Kinder in freier Landschaft.* Blei mit Sepia. R. u. bez.: L. Richter. 9,5 : 12.

*822 Zwei Blatt: *Schlafende Nachtwächterin und Wanderer.* Blei. L. u. bez.: L. Richter. 10 : 7,5. — *Zwei Mägde im Gespräch.* Blei. R. u. bez.: L. R. 8,5 : 7.

RICHTER, AUGUST
1801 Dresden — Sonnenstein b. Pirna 1873

*823 *Das letzte Wiedersehen.* Dat. dezbr. 38. Feder, Sepia laviert. 45,5 : 63.

*824 *Gebirgssee mit Landfrauen an der Landstraße.* Blei, Feder, Tusch, Sepia. 35 : 48.
Sz. Bog. Jolles.

*825 *Italienische Küstenlandschaft.* Im Vordergrund Fischer u. Bote. Rückseite: Figurenstudie. Feder u. Sepia. 35,5 : 50,5.
Sz. Bog. Jolles.

*826 *Ländliches Schlachtfest mit vielen Figuren.* Aquarell. 20,5 : 33,5.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel LXIII

*827 *Betendes Bauernmädchen vor einem Wegkreuz.* Aquarell. 18,5 : 21,5.
Sz. Bog. Jolles.

*828 *Das Vorbringen eines Geschützes.* Szene aus dem 30jährigen Krieg. Sepia. 17:25,5.
Sz. Bog. Jolles.

*829 *Husarenoffizier im Gespräch mit einer Frau in Landschaft.* Aquarell. 12,5 : 18,5.
Sz. Bog. Jolles.

RICHTER, JOSEF
1780 Dresden — Warschau 1837

*829a *Ansicht von Schloss Pulary (Polen).* Im Vordergrund tanzende Hofgesellschaft. Sepiazeichnung für einen Stich, der beiliegt. 14,5 : 22.
Sz. Bog. Jolles.

RICHTER, KARL AUGUST
1778 Wachau — Dresden 1848

*830 Drei Blatt: *Dresdner Ansichten.* Aussicht vom Garten des Japan. Palais aus auf die Altstadt. — Fauenkirche. — Hauptwache. — Blei. 12 : 21,5, 11,5 : 11 und 13 : 20.
Sz. Bog. Jolles.

RIETSCHEL, ERNST
1804 Pulsnitz — Dresden 1861

*831 *Rückenfigur einer Frau.* R. u. bez.: E. Rietschel 1836. Kreide weiß gehöht. 56,5 : 41,5.
Sz. Bog. Jolles.

RITTER, HENRY
1816 Montreal (Canada) — Düsseldorf 1853

*831a Vier Blatt: *Karikaturen.* Zeichnungen für die Düsseldorfer Monatshefte. Blei. Alle bez.: H R. 13 : 11 bis 24 : 19.

ROBIDA, ALBERT
1848 Compiègne — Neuilly b. Paris 1926

*832 *Szene aus der Belagerung von Paris.* R. u. bez.: A. Robida. Tusche, weiß gehöht. 29,5 : 49.
Sz. Bog. Jolles.

RÖSEL, SAMUEL
1768 Breslau — Potsdam 1843

*833 *Selbstbildnis als Stammbuchblatt.* Bez.: Wien d. 4. October 1815 S. Rösel. Sepia. 21 : 14,5.
Sz. Bog. Jolles.

RÖSLER, JOHANN CARL

1775 Görlitz — Dresden 1845

*834 *Bildnis der Sängerin Heinefetter.* Bez.: C. Rösler 1830. Kohle. 24,5 : 17.
Sz. Bog. Jolles.

ROETH, PHILIPP

1841 Darmstadt — München 1921

*835 *Waldlandschaft.* Bez.: Weßling 8. Aug. 75. Ph. Röth. Blei u. Kohle. 27,5 : 36.

ROTERMUND, Jul. W. L.

1826 Hannover — Salzbrunn 1859

*835a Zwei Blatt: a) *Allegorie: Winter und Frühjahr.* Blei u. Feder auf Pauspp. L. u. bez.: Rotermund 1850 (aufgezogen). 23 : 16. — b) *Zwei Ritter.* Blei. L. u. bez.: J. R. 1853. 20,5 : 13.
Sz. Bog. Jolles.

ROTTMANN, KARL

1797 Handschuhsheim b. Heidelberg — München 1850

*836 *Blick auf Aegina.* Skizze zu dem Fresko in der Neuen Pinakothek. Kohle (aufgezogen). 41 : 51.
Tafel LIX

*837 *Griechische Küstenlandschaft.* L. u. bez. von dem Sohn des Künstlers: Carl Rottmann, gestorb. 1850. Blei. 19 : 25.

*838 *Blick auf Tivoli.* C. Rottmann bezeichnet. Blei. 41 : 56.
Rückseitig Blick auf den Nemi-See, auf halber Seite.

*839 *Der Golf von Palermo.* R. u. bez.: Carl Rottmann. Rückseite: Ruderboot. 36 : 52,5.

*840 *Felsstudie mit Gebüsch.* R. u. bez.: C. Rottmann. Blei. 38 : 49.

ROUSSEAU, THEODORE

1812 Paris — Barbizon 1867

*841 *Felsküste in der Bretagne.* Aquarell. 20 : 30.
Slg. Sencier (Biograph von Rousseau) u. Bog. Jolles.
Tafel XLV

RUSSISCH ANFANG XIX. JAHRHUNDERT

*842 *Gnadenbild: Madonna mit Kind.* Tusche u. Farbe auf Pgt. 41 : 36,5.
Links beschädigt.

SALATHÉ, FRIEDRICH

1793 Basel — Paris 1858

*842a *Gebirgsdorf.* Sepia u. Tusche. 12,5 : 16,5.

SALENTIN, HUBERT

1822 Zülpich— Düsseldorf 1910

*842b *Mädchenbildnis.* Kreide, weiß gehöht, auf grauem Pp. R. u. bez.: H. Salentin. 30 : 23.
Sz. Bog. Jolles.

SCHADOW, JOHANN GOTTFRIED

1764 — Berlin — 1850

*843 *Kopfstudien.* Studienblatt mit Karikaturen. Feder. 20 : 21.
Sz. Bog. Jolles.

SCHADOW, FRIEDRICH WILH. VON

1788 Berlin — Düsseldorf 1862

*844 *Auferstehung Christi.* Entwurf zu einem Glasfenster. Blei. 33 : 8.
Slg. Dr. Hille u. Bog. Jolles.

SCHENAU, JOH. ELEASAR, gen. ZEISIG

1737 Groß Schönau — Dresden 1806

*845 *Schächer am Kreuz.* Kohle, weiß gehöht. 46 : 28,5.
Sz. Bog. Jolles.

*845a *Weibliches Bildnis mit Haube.* Kreide. Unten bez.: Schenau del. 1779. Oval. 14 : 10,5.
Sz. Bog. Jolles.

SCHEUREN, CASPAR

1810 Aachen — Düsseldorf 1887

*846 *Entwurf zum Titelblatt des Düsseldorfer Künstler-Albums 1856.* Aquarell. Bez.: C. Scheuren. 27 : 21.

*847 Sieben Blatt: *Entwürfe zu Titel- und Schlußblättern* für die „Düsseldorfer Monatshefte", den „Deutschen Volkskalender 1873", das „Illustrierte deutsche Märchenbuch" u. a. — Z. T. bez.: C. Scheuren f. Aquarelle. — *Dorfkapelle.* Bez.: C. Scheuren 1837. Blei. 10,5 : 14,5.

*848 Zwei Blatt: a) *Zur Kunst u. Literatur,* Düsseldorf, bez.: C. Scheuren fec., 1855. Feder, aquarelliert. 42 : 51,5. — b) *Zu „Schwedens Zierden",* bez.: C. Scheuren f. 1857. Feder, Sepia laviert. 43,5 : 32,5.
Sz. Bog. Jolles.

SCHIERTZ, FRANZ WILHELM

1813 Leipzig — Balestrand 1887

*849 *Die Wiesenburg im Erzgebirge.* R. bez.: Nach d. Natur d. 13. Aprill 32. W S. Blei. 18 : 24,5.
Sz. Bog. Jolles.

SCHIETZOLD, ROBERT

1842 Dresden — München 1908

*849a *Mühle im dürren Kamnitzgrund.* Sepia. U. bez.: R. Schietzold 1865. 24,5 : 32,5.
Sz. Bog. Jolles.

SCHINKEL, KARL FRIEDRICH

1781 Neuruppin — Berlin 1841

*850 Zwei Blatt: *Entwurf zu einem Wohnhaus für Herrn Prof. Rössler.* Feder u. Sepia. 18 : 29,5. — *Details zu dem Wohnhaus für Prof. Rössler.* Bez.: Schinkel. Feder, Sepia u. Aquarellfarben. 18 : 29,5.
Slg. Dr. Hille u. Bog. Jolles.
Tafel LI

SCHINTZ, JOH. CASPAR

1797 — Zürich — 1832

*851 *Die Abreise der Rebekka.* Blei. 14,5 : 22,5.
Sz Bog. Jolles.

SCHLEICH, AUGUST

1814 — München — 1865

*852 Zwei Blatt: a) *Enten an einem Tümpel bei Abendstimmung.* Bez.: Schleich. — b) *Hirsch im Wasser stehend. Bez.:* Ag. Schleich. Rauchzeichnungen, eine koloriert. 23 : 32 und 23,5 : 29.
Sz. Bog. Jolles.

SCHLEICH, EDUARD d. Ae.

1812 Haarlach — München 1874

*853 *Seeufer mit Föhren.* Rückseite: Dorfstudie. Blei. Mit Nachlaß-Stempel. 26,5 : 45.

*854 *Baumlandschaft mit Gewässer.* Blei, Mit Nachlaß-Stempel. 28,5 : 47,5.

*855 *Baumgruppe auf einer Anhöhe.* Rückseite: Hochgebirgslandschaft. Blei. Mit Nachlaß-Stempel. 23,5 : 41,5.

*856 *Wiesenlandschaft bei Pähl.* Bez.: Pähl 1835. Rückseite: Wiesenweg. Blei. Mit Nachlaß-Stempel. 20 : 38,5.

*857 *Wasserfall zwischen Felsen.* R. u. bez.: E. Schleich. Blei, Tusche u. etwas Farbe. 27 : 20.
Sz. Bog. Jolles.

SCHMELZER, JOHANN BERNH.

1833 Annaberg — Dresden

*858 *Försterhaus im Gebirge.* R. u. bez.: B. Schmelzer 56. Aquarell. 12 : 14,5.
Sz. Bog. Jolles.

*859 *Der blinde Dorfgeiger und seine Tochter.* Aquarell. 19,5 : 20,5.
Sz. Bog. Jolles.

*860 Drei Blatt: *Karikaturen.* a u. b) *Landstreicher.* Eines bez. Blei. 16,5 : 12 u. 11,5 : 9. c) *Der feste Schlaf.* Bez.: B. Sch. Feder. 17,5 : 27,5.
Sz. Bog. Jolles.

SCHNORR VON CAROLSFELD, LUDWIG
1788 Königsberg — Wien 1853

*861 *Anna selbdritt.* L. bez.: S. v. K. 1814. Blei u. Sepia. 11 : 8.
Sz. Bog. Jolles.

SCHNORR VON CAROLSFELD, VEIT HANS
1764 Schneeberg — Leipzig 1841

*862 *Zweifache Gefahr: Die eingeschlafene Marktfrau.* R. bez.: V. H. Schnorr v. Carolsfeld inv. et fecit im 67. Jahr 1831. Aquarell. 19,5 : 26.
Sz. Bog. Jolles.

SCHNORR VON CAROLSFELD, JULIUS
1794 Leipzig — Dresden 1872

*863 *Gefangennahme Pauli in Rom.* L. u. bez.: J. S. 1860. d. 28. Juni. Federzeichnung zur Bilderbibel. 22 : 26,5.
Tafel LVII

*864 *Berufung der ersten Jünger.* Unten bez.: J. S. 1857. Federzeichnung zur Bilderbibel. 22 : 31.

SCHÖNHERR, CARL
1824 Lengefeld — Dresden 1906

*865 *Hlg. Cäcilia.* Blei, bez.: C. Schönherr. 34 : 19.
Sz. Bog. Jolles.

SCHÖPF, JOSEPH
1745 Telfs — Innsbruck 1822

*866 *Sinnende Frau.* L. u. bez.: J. Schöpf 1781. Kreide. 28 : 22.
Sz. Bog. Jolles.

SCHOLTZ, JULIUS
1825 Breslau — Dresden 1893

*867 *Jahrmarkt.* L. u. bez.: Jul. Scholtz 1857. Blei, aquarelliert. 15 : 12.
Sz. Bog. Jolles.

SCHRAUDOLF, JOHANN VON
1808 Oberstdorf — München 1879

*868 *Anbetung der Hirten.* Blei. 21,5 : 28,5.

SCHRÖDTER, ADOLF
1805 Schwedt — Karlsruhe 1875

*869 *Esel, Hund, Affe und Hahn bringen ein Ständchen vor einer zechenden Gesellschaft.* Illustration. Bez. mit dem Korkenzieher 1856. Feder u. Sepia. 20 : 15,5.

*870 *Titelblatt zum Düsseldorfer Künstleralbum 1857.* Aquarell. 26 : 18,5. Mit farb. Lithographie.
Sz. Bog. Jolles.

SCHÜTZ, THEODOR
1830 Thumlingen — Düsseldorf 1900

*871 *Predigt-Zuhörer vor der Kirche.* Zeichnung zu dem Gemälde in der Stuttgarter Galerie. Blei.

SCHULTZE, DANIEL
Architekt, tätig um 1830

·872 *Skizzenbuch* mit 38 Blatt von einer Reise durch Italien. 19,5 : 28,5.

SCHULZ, CARL FRIEDRICH, gen. JAGD-SCHULZ
1796 Gelchow — Neu-Ruppin 1866

*873 *Junger Jäger.* R. u. bez.: C. Schulz. Blei. 25 : 15,5.
Sz. Bog. Jolles.

SCHWANTHALER, LUDWIG
1802 — München — 1848

*874 *Stehender Ritter.* Blei, Feder. 17,5 : 10.
Sz. Bog. Jolles.

SCHWEIZER MALER UM 1820

875 *Schweizer Bauer mit Kind aus dem Canton Murten.* Aquarell. 30 : 20.

SCHWERDGEBURTH, KARL AUG.
1785 Dresden — Weimar 1878

*876 *Obstfrau mit Schulkindern.* Bez.: C. A. Schwerdgeburth 1852. Blei. 19 : 25,5.
Sz. Bog. Jolles.

SCHWIND, MORITZ VON
1804 Wien — München 1871

*877 *Don Juan und Don Ottavio im Begriffe, die Klingen zu kreuzen, werden von Doña Elvira getrennt.* Blei. Entwurf 1870 zu dem entsprechenden Aquarell in Karlsruhe. 50 : 35,5.
Klass. d. Kst. 514.
Tafel LIV

*878 *Don Juan und Leporello laden den Gouverneur zu Gast.* Blei. Entwurf von 1870 zu dem entsprechenden Aquarell in Karlsruhe. 52,5 : 35,5.
Klass. d. Kst. 514.
Tafel LIV

*879 *Don Juan und Doña Elvira.* Bleistiftentwurf 1870 zu dem entsprechenden Aquarell in Karlsruhe. 51,5 : 35,5.
Klass. d. Kst. 513.

*880 *Entwurf zu dem Märchen von den sieben Raben.* Die treue Schwester auf dem Weg zur Richtstätte, umdrängt von den Armen, die für sie bitten. Blei 1857. Das ausgeführte Aquarell in Weimar. Landesmus. 50,5 : 29.
Klass. d. Kst. 374.

*881 Studienblatt, doppelseitig: *Der Rhein mit seinen Nebenflüssen.* Bleistiftentwurf: Drei Flußgötter. Feder. 42,5 : 32
Vergl. das Gemälde von 1847 in Posen, Mus. Klass. d. Kst. 258.
Rs.: Entwürfe zu Schwinds 1846 gebautem Wohnhaus in Frankfurt a. M. und figürliche Entwürfe zu Duller „Erzherzog Carl v. Österreich".
Vgl. Klass. d. Kst. 236. Slg. v. Malss.

*882 *Verschiedene Studien.* Doppelseitiges Blatt mit Federzeichnungen: eine Jungfrau mit Schleier u. Diadem, ein Prinz zu Pferde (zweimal), die Statue der Vesta wird von einer Jungfrau in die Stadt geleitet (zweimal), Jünglingsfigur in verschiedenen Bewegungen. Bez.: M. Schwind 1855. 47,5 : 36,5.
Tafel LIII

*883 *Die Statue der Vesta wird von einer Jungfrau in die Stadt geleitet.* Figurenreiche Komposition. Blei. 20,5 : 39.

*884 *Schlußapotheose der Zauberflöte.* In der Mitte Tamino und Pamina; rechts vorne Sarastro in einem von Löwen gezogenen Wagen, links die Königin der Nacht in die Tiefe stürzend. Entwurf zu dem Fresko der Wiener Hofoper. Aquarell. In der Mitte unten beschriftet: Zum Andenken an den Sommer 1864 M. v. Schwind. Oben rund. 23,5 : 47.
(Klass. d. Kst. 467.)
Tafel LII

*885 *Entwurf zu einem Diadem für die Königin Marie.* Ein Reigen von Jungfrauen und Kindern auf ein mittleres Podest hingerichtet, auf dem, von zwei Engeln flankiert, ein ovaler Schild mit dem Buchstaben M steht. Feder und Tusche. 20,5 : 61,5.

*886 *Der Sängerkrieg auf der Wartburg.* Vielfigurige Komposition. Entwurf zu der zweiten Fassung des Bildes 1844—46, Frankfurt a. M., Staedel. Blei. 41,5 : 41.
(Klass. d. Kst. 231.) Vgl. auch den beiliegenden Stich von Ludw. Friedrich von 1852.

*887 *Figurenstudien,* links Landgraf Hermann von Thüringen, Studie zum „Sängerkrieg auf der Wartburg"; rechts vier lauschende Jungfrauen. Halbfigur eines Engels mit Harfe. Blei. 24,5 : 34.

*888 *Das Wasser.* Lagernde Nymphe auf eine Muschel gestützt, aus der Wasser strömt. etwas tiefer Rückenfigur einer sich vorbeugenden Nymphe, die aus den Fluten trinkt. Entwurf zu dem 1864—67 entsprechenden Medaillon zur Zauberflöte, Wien, Städt. Sammlungen. 20.5 : 27.5.
(Klass. d. Kst. 469.)

*889 *Romantische Landschaft.* Waldgrund mit drei Baumstämmen und knorrigen Wurzeln, die in groteske Köpfe und Gestalten verwandelt sind. Feder u. Pinsel mit Sepia u. Aquarellfarben. 20,7 : 31.

*890 *Marientod.* Entwurf zum rechten Flügel des 1860 ausgeführten Hochaltars der Münchner Frauenkirche. Kohle u. Deckweiß. 69 : 64.
Klass. d. Kst. 417.

*891 *Albertus Magnus in seiner Zelle arbeitend.* Drei Entwürfe für ein Fresko. Feder. 22,5 : 20,5. Mit handschriftl. Bestätigung des ersten Besitzers.

892 *Jesus mit den Arbeitern im Weinberg.* Feder, Tusche laviert. 27 : 37.
Aus der Slg. Prof. Bauer.

SEELOS, GOTTFRIED
1829 Bozen — Wien 1900

893 *Burgruine in Südtirol.* Aquarell. Bez.: G. Seelos 53. 27 : 22,5.

SEIDEL, FRANZ
1818 — München — 1903

*894 *Waldlichtung mit zwei Rehen.* L. u. bez.: F. Seidel 1860. Blei. 17,5 : 23,5.
Sz. Bog. Jolles.

SEIDLER, CAROLINE LUISE
1786 Jena — Weimar 1866

*895 Zwei Blatt: *Caritas.* Bez.: Luise Seidler Rom 1820. Blei. 22 : 14,5. — *Malerei und Dichtkunst.* Blei auf gelbem Pp. zu dem entsprechenden Gemälde der Künstlerin von 1831. 20 : 21.
(Vgl. den beiliegenden Stich von Thaeter.) Sz. Bog. Jolles.

SEITZ, ALEX. MAXIMILIAN
1811 München — Rom 1888

*896 *Grabkapelle mit betendem Mönch.* L. u. bez.: M S. 1836. Sepia. 26,5 : 32,5.
Sz. Bog. Jolles.

SEMPER, GOTTFRIED
1803 Hamburg — Rom 1879

*897 *Entwurf zu einer Medaille auf König Friedrich August den Gerechten von Sachsen für den Münzgraveur R. Krüger.* Bez.: Semper del. 26./6. 43. Blei. 15 : 9,5.
Sz. Bog. Jolles.

SIEGER, VIKTOR
1843 — Wien — 1905

*898 Dreizehn Blatt: *Interieurs, Bauernstuben, alte Gewölbe u. a. aus dem oberen Inntal.* Meist bez. u. dat. 1879—80. Aquarelle u. Blei.

SIMMLER, FRIEDRICH
1801 Hanau — Aschaffenburg 1872

*899 *Kuhherde am Meer.* R. u. bez.: F. Smlr. fec. Sepia. 28 : 36,5.

SONDERLAND, JOH. BAPTISTE

1805 — Düsseldorf — 1878

*900 *Randzeichnung zu des Künstlers Gedicht „Zueignung".* Düsseld. Monh. Bd. I. L. u. bez.: J. B. S. Feder. 23 : 16,5.
Sz. Bog. Jolles.

*901 *Am Brunnen. Alte Frau auf ein junges Mädchen einredend.* Bez.: Sonderland fec. 1833. Blei, aquarelliert. 36 : 30.
Sz. Bog. Jolles.

SPITZWEG, KARL

1808— München — 1885

*902 *Lesender Herr, sitzend.* Rechts Wiederholung der Hände mit Buch. Mit Nachlaß-Stempel. Blei. 34 : 20,5.

*903 *Karikaturenblatt: Zwölf verschiedene Figuren, Bürger, Geistliche, Mönch, Briefträger u. a.* Links von Spitzwegs Hand beschriftet: „Aus d. guten alten Zeit. Morgen in der Stadt . . ." Mit Nachlaß-Stempel. Blei. 21 : 33,5.

904 *Türke mit Pfeife auf Veranda zwischen zwei blühenden Agaven.* Bildnismäßige Bleistiftzeichnung. 19,5 : 21.
Gerahmt. Nachlaßstempel.

SPROSSE, KARL

1819 — Leipzig — 1874

*905 Zwei Blatt: a) *Inneres der Schloßkirche zu Altenburg.* L. u. bez.: Sprosse fec. Blei u. Sepia. 28,5 : 19. — b) *Speyerer Dom.* Blei. 16 : 10,5.
Sz. Bog. Jolles.

STACKELBERG, OTTO MAGNUS FRH. VON

1787 Reval — Petersburg 1837

*906 *Stehender Jüngling.* Blei. 15,5 : 10.
Slg. Dr. Hille u. Bog. Jolles.

STADEMANN, ADOLPH

1824 — München — 1895

*907 *Winterlandschaft.* Blei u. Kreide aquarelliert. 20 : 32.

STEINBRÜCK, EDUARD

1802 Magdeburg — Landeck i. Schles. 1882

*908 *Spielende Amoretten.* Blei, Sepia u. Tusche. 33 : 20,5.
Slg. J. Rietz u. Bog. Jolles.

*909 *Die hlg. Familie erblickt den Ort der Leiden.* Bez.: E. S. Blei. 38,5 : 32.
Sz. Bog. Jolles.

STEINLE, EDUARD VON

1810 Wien — Frankfurt a. M. 1886

*910 *Samson, Dalila und die Philister.* Blei. 35 : 41. Mit Nachlaß-Stempel.

*911 *Daniel. Der Prophet auf einer Steinbank sitzend und schreibend.* R. u. bez.: E. S. 1833. Blei (aufgezogen). 21,5 : 17.
Tafel XLII

*912 *Salomons Urteil.* Fresko-Entwurf. Blei, weiß gehöht. 36,5 : 54,5.

*913 *Salomons Urteil in anderer Komposition.* Fresko-Entwurf. Blei. 35,5 : 47.
Aufgezogen.

*914 *Petrarca auf dem Johannisfest in Köln.* Entwurf zum Sockelfresko im Treppenhaus des Wallraf-Richartz-Museums, Köln, 1850—64. Blei. 33 : 52. Mit Nachlaß-Stempel E. v. Steinle.

*915 *Der barmherzige Samariter.* Entwurf zum Fresko der Burgkapelle Rheineck 1837 bis 40. Blei, quadriert. 41 : 52,5. Mit Nachlaß-Stempel E. von Steinle.
Tafel XLIII

916 *Kniender bärtiger Mann.* Blei u. Feder 20 : 15.

917 *Fensterentwurf.* Blei, Feder. Aquarelliert. 34,5 : 20.

STÖLZEL, CHRIST. ERNST

1792 — Dresden — 1837

*918 Zwei Blatt: *Versuchung Christi.* Bez.: St. 31. Decbr. 1833. Tusche, weiß u. gold gehöht. 39 : 25,5. — *Der Engel des Herrn verkündet Gideon die Erlösung der Juden.* St. fec. Fbr. 1834. Tusche. Oben rund. 32 : 33,5.
Sz. Bog. Jolles.

SÜSS, KONRAD GUSTAV

1823 Rumbek a. Weser — Düsseldorf 1881

*919 Drei Blatt: a) *Illustration zu Klaus Groths „Kinderreim".* Bez.: G. Süss. Feder u. Tusche. 14,5 : 16. — b) *Randillustration.* Feder getuscht. 21 : 14. — c) *Initial W.* Feder getuscht. 20,5 : 15,5.
Sz. Bog. Jolles.

SUNDBLAD, GUSTAV

1835 Augsburg — Leipzig 1891

*920 *Illustration zu dem Gedicht „Gut Geleit"* von Karl Kloppen. Bez.: G. Sundblad. Feder u. Aquarell. 25 : 18.
Sz. Bog. Jolles.

TEBALDI, GIOVANNI
1787 — Parma — 1852

921 *Maria in den Lüften wird von den Seelen im Fegfeuer verehrt.* Lavierte Federz. für die Kirche von S. Vitale. 29,5 : 42,5.
Links unten die gleichzeitige Zuschreibung.

TEN CATE, HENDRIK GERRIT
1803 — Amsterdam — 1856

*922 *Waldige Landschaft mit Haus am Wasser.* Rückseite bez.: H. G. ten Cate fec. 1826. Tusche. 21 : 26.
Sz. Bog. Jolles.

TESCHNER, ALEXANDER
1816 — Berlin — 1878

*923 *Vier Entwürfe für Glasfenster im Aachener Dom.* Bez.: Teschner fec. Blei. 38:50.
Sz. Bog. Jolles.

*924 *Skizze zu Glasfenster-Entwurf.* Bez.: Teschner. Blei. 48 : 28,5.
Sz. Bog. Jolles.

THOMA, HANS
1839 Bernau — Karlsruhe 1924

·925 *Hexentanz am Blocksberg.* Drei tanzende junge Hexen, Eule u. Besen. Feder u. Tusche, weiß gehöht u. Sepia. Sign. u. dat. 1870. 35,5 : 25,5.

THOMAS DE THOMON
1756 Paris — Petersburg 1814

*926 *Klassische Landschaft mit vier Figuren an einem Brunnen.* Bez. in der Mitte: Ts. de Th. Blei auf Kreidegrund. 14 : 20,5.
Sz. Bog. Jolles.

THON, SIXTUS ARNIM
1817 Eisenach — Weimar 1901

*927 *Jagdhund vor der Jagdbeute.* L. u. bez.: S. Thon Januar 42. Blei. 13,5 : 11.
Sz. Bog. Jolles. Beiliegend Rad. des Künstlers.

THORMAYER, GOTTLOB FRIEDRICH
1775 — Dresden — 1842

*928 *Ansicht aus Dessau.* Blei. leicht aquarelliert. 17 : 27.
Sz. Bog. Jolles.

THÜRMER, JOSEPH, Architekt
1783 — München — 1833

*929 Drei Blatt: *Panorama von Konstantinopel.* Bez.: den 7. April 1819. J. Th. Blei. 24,5 : 40 u. 24,5 : 25.
Sz. Bog. Jolles.

*930 *Das Olympyaion gegen die Akropolis.* Bez.: Athen, den 12. Jänner 1819. Blei. 30,5 : 44.
Sz. Bog. Jolles.

*931 *Das Olympyaion gegen den Saronischen Golf.* Auf der Rückseite bez.: Nach der Natur gezeichnet von J. Thürmer. Sepia. 30 : 47.
Sz. Bog. Jolles.

TÖRMER, BRUNO FISCHER
1804 Dresden — Rom 1859

*932 *Hausecke in Sorrent.* Bez.: Trattoria Pasquale a Sorrento, li 3 Agosto 33. Blei. 27,5 : 34,5.
Sz. Bog. Jolles.

TRENKWALD, JOSEPH VON
1824 Prag— Perchtoldsdorf bei Wien 1897

*933 Sieben Blatt: *Historische Darstellungen zu der „Deutschen Geschichte in Bildern von Bülau".* Blei, Feder u. Tusche. 14,5 : 19.
Sz. Bog. Jolles.

UYTENBOGAERT, ISAAK
1767 — Amsterdam — 1831

*934 *Landschaft mit Planwagen, Jägern und rastenden Wanderern.* Rückwärts bez.: Isaak uit den booguard fecit 1801. Kreide u. Tusche. 17 : 24.
Sz. Bog. Jolles.

VALENCIENNE, PIERRE HENRI
1750 Toulouse — Paris 1819

*935 *Hirten durchziehen mit der Herde eine Flußlandschaft.* Stadt im Hintergrund. Feder, laviert. 35 : 26.
Aus der Sammlung Spengler. Sz. Bog. Jolles.

VALERIO

936 Zwei Blatt: *Hirten in der Pusta.* Aquarelle. Bez. Valerio 1856.

VAN DEN BERG, SIMON
1812 Rotterdam — Arnhem 1891

*937 *Rastende Schnitter im Feld.* R. u. bez.: S. van den Berg f. Sepia. 20,5 : 35,5.
Sz. Bog. Jolles.

VEIT, PHILIPP
1793 Berlin — Mainz 1877

*938 *Die Flucht nach Ägypten in Landschaft.* Bez.: P. S. V. 1836. Blei. 19 : 22.

VEITH, JOHANN PHILIPP
1769 — Dresden — 1835

*939 *Ruinen der sog. Konstantinsbasilika auf dem Forum.* L. u. bez.: Ph. Veith del. Feder u. Sepia. 21 : 29,5.
Aufgezogen. Sz. Bog. Jolles.
Tafel LI

VENUS, AUG. LEOPOLD
1843 Dresden — Pirna 1886

*940 *Walter von Aquitanien u. Hildgunde.* L. u. bez.: L. V. Aquarell. 15 : 11.
Sz. Bog. Jolles.

*941 *Illustration zu dem Märchen „Der Zauberwald“.* R. u. bez.: L. Venus. Aquarell. 15 : 10,5.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel LVI

*942 *Kinderspiel.* Bez.: L. Venus fec. 1864. Blei aquarelliert. 17 : 14,5.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel LVI

VENUS, ALBERT
1842 — Dresden — 1871

*943 Drei Blatt: a) *Heilige Nacht.* R. u. bez.: A. Venus. Tusche. 12 : 15,5. — b) *Ruhe auf der Flucht nach Ägypten.* Blei u. Tusche. 10 : 15. — c) *Landschaft mit Regenbogen.* Feder. Bez.: 2. 2. 66. A. V. 13 : 19,5.
Sz. Bog. Jolles.

VERHAS, THEODOR
1812— Heidelberg — 1872

*944 *Seeufer in Oberbayern.* R. u. bez.: Verhas. Feder u. Sepia. 9,5 : 14.
Sz. Bog. Jolles.

VERMEULEN, ANDRIES
1763 Dordtrecht — Amsterdam 1814

*945 *Der Ponte Molle mit Blick auf Rom.* Aquarell auf Pgt. 16 : 27.
Sz. Bog. Jolles.

VOGEL VON VOGELSTEIN, CARL CHRISTIAN
1788 Wildenfeld i. Sa. — München 1868

*946 *Bildnis des Schriftstellers Freiherrn A. von Ungern-Sternberg.* Kreide u. Pastell. 31 : 23,5.
Sz. Bog. Jolles.

*947 *Kopf eines alten Mannes.* Kreide, weiß gehöht. 23 : 19.
Slg. M. Naumann u. Bog. Jolles.

*948 *Alte Dame in Spitzenhaube.* Blei mit etwas Tusche auf grauem Pp. 16,5 : 14,5.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel XLVI

VOGEL, CHRISTIAN LEBRECHT
1759 — Dresden — 1816

*949 *Joseph gibt sich seinen Brüdern zu erkennen.* Aquarell. 36 : 49,5.
Sz. Bog. Jolles.

*950 *La Fortune aide aux hardis.* Bez.: Vogel fecit. Gouache auf Pgt. 12 : 8,5.
Sz. Bog. Jolles.

*951 *Kopf eines Knaben.* Kreide und Rötel. 30,5 : 21,5.
Sz. Bog. Jolles.

*951a *Weibliches Bildnis mit Haube, von vorn.* Kreide u. Pastell. Oval. 27,5 : 22.
Zugeschrieben. Sz. Bog. Jolles.

VOIGT, FERDINAND

*952 *Römische Landleute von Gensano auf dem Wege zum Markt.* R. u. bez.: F. Voigt. Aquarell. 19 : 29.
Sz. Bog. Jolles; Schüler Jul. Schnorr-Carolsfeld.

*953 *Siesta unter einem Baum.* R. u. bez.: F. Voigt. Aquarell. 16 : 24.
Sz. Bog. Jolles.

WAGNER, CARL
1796 Rossdorf — Meiningen 1867

*954 *Waldlandschaft mit Schäfer und Herde.* R. u. bez.: C. Wagner inv. 56. Kohle. 25 : 33,5.
Sz. Bog. Jolles.

WAGNER, JOH. MARTIN
1777 Würzburg — Rom 1858

*955 *Aurora, ein Mädchen über Regenbogen.* Aquarell. 24 : 21,5.
Sz. Bog. Jolles. Ausgestellt auf der Romantiker-Ausstellung im Münchener Glaspalast 1906.

WAGNER, OTTO
1803 Torgau — Dresden 1861

*956 Drei Blatt: *Ländliche Szenen.* Eine bez.: O. W. Blei u. Feder für Radierungen. 8,5 : 8,5, 11 : 10,5 u. 12 : 8.
Sz. Bog. Jolles. Dabei zwei Radierungen.

*957 *Hofecke mit Hund und Katze an einem Zaun.* Feder, aquarelliert. 31 : 39.
Sz. Bog. Jolles.

WAGNER, OTTO
1803 Torgau — Dresden 1861

*957a *Fachwerkhäuser in Halberstadt.* Feder u. Sepia. L. u. bez.: W. 18,5 : 15,5.
Sz. Bog. Jolles.

WAGNER, SIMON
1799 Stralsund — Dresden 1829

*958 *Der Künstler an der Staffelei.* Sepia. 24,5 : 16.
Slg. Weinberger u. Bog. Jolles.

WEBER, AUGUST
1817 Frankfurt a. M. — Düsseldorf 1873

*959 *Bewaldetes Flußufer.* Kohle. 33,5 : 52,5.
Sz. Bog. Jolles.

WEGENER, JOH. FRIEDRICH WILHELM
1812 — Dresden — 1879

*960 *Vor Steppenbrand fliehende Herde.* Blei, leicht aquarelliert. Auf der Rückseite ein Brief des Künstlers von 1847. 9 : 14.
Sz. Bog. Jolles.

*961 *Angeschossene Hirschkuh im Walde.* L. u. bez.: Wegener 1868. Aquarell. 15 : 18.
Sz. Bog. Jolles.

WEINHOLD, JOHANN GEORG
1813 Leipzig — Rom 1886

*962 *Bildnis von Professor Dr. Friedrich Stein.* Bez.: G. Weinhold 1854. Kohle. 37,5 : 29.
Sz. Bog. Jolles.

*963 *Bildnis des Komponisten Niels W. Gade.* Brustbild. R. u. bez.: G. W. 1825. Kreide, weiß gehöht. 24 : 19,5.
Sz. Bog. Jolles.

WEITSCH, FRIEDRICH GEORG
1758 Braunschweig — Berlin 1828

*964 *Emilie Wietzlow.* Pofilbild nach links. R. bez.: F. W. f. 1808. Kreide weiß gehöht. 21 : 18,5.
Sz. Bog. Jolles.

WELKER, ERNST
1788 Gotha — Wien 1848

*965 *Döllach im Mölltal in Oberkärnten.* Bez. auf der Rückseite: E. Welker 1839. Aquarell. 22 : 33.
Sz. Bog. Jolles.

*966 *Die Rochsburg im Muldetal.* Bez.: Welker f. Rochsburg d. 7. Sept. 1833. Rückseite: Baum- u. Figuren-Studien. Blei. 29 : 20,5.
Sz. Bog. Jolles.

WERNER, CARL
1808 Leipzig

967 *Betende Frau in der Markuskirche in Venedig.* Aquarell, bez.: C. Werner 1853, Venice. 61,5 : 46.

WICHMANN, ADOLF
1820 Celle — Dresden 1866

*968 *Was Ihr einem dieser Kleinen tut — das habt Ihr mir getan.* Christus mit seinen Jüngern. Unten bez.: A W. 1846. Blei. 33 : 53,5.
Sz. Bog. Jolles.

*969 *Christus und die schlafenden Jünger am Ölberg.* Feder u. Sepia, quadriert. 28,5 : 20,5.
Sz. Bog. Jolles.

WIESCHEBRINK, FRANZ

1818 Burgsteinfurt — Düsseldorf 1884

*970 Zwei Blatt: *Humoristische Darstellungen für die Düsseldorfer Monatshefte.* Beide bez.: F. W. B. Blei. 18,5 : 16 u. 18,5 : 18.

Sz. Bog. Jolles. Eine Lithographie beiliegend.

WIESSNER, KONRAD

1796 — Nürnberg — 1848.

*971 Zwei Blatt: *Dorf Unterverrieden zwischen Hügeln.* L. u. bez.: C. Wiessner. Feder u. Sepia. 16 : 21. — *Wassermühle.* Nach J. C. Erhard. Sepia. 15,5 : 17,5.

WILDER, GEORG CHRISTIAN

1797 — Nürnberg — 1855

*972 *„Nürnberg vom Schmausenbach herabgesehen“.* Bez.: Erinnerung an den 7. Sept. 1851 von G. C. Wilder. Blei, aquarelliert mit Erklärungen. Rückseitig Kirchen-Studie. 15,5 : 19,5.

WILLE, PETER ALEXANDER

1748 — Paris — 1821

*973 *Frauenkopf.* Rötel, bez.: P. A. Wille. 37,5 : 29.

Sz. Bog. Jolles.

WILLIARD, HANS ANTON

1832 — Dresden — 1867

*974 *Schloß Lauterbach.* Bez.: H W. 11. April 1865. Blei. 31 : 42.

Sz. Bog. Jolles.

*975 *Blick auf Gauernitz.* L. u. bez.: Hans Williard fecit 1833. Blei, weiß gehöht. 22 : 27.

Sz. Bog. Jolles.

*976 *Südliche Berglandschaft mit Gewässer.* R. u. bez.: H. W. Aquarell. 11,5 : 17,5.

Sz. Bog. Jolles.

*977 *Blick auf Dresden und die Elbe.* Gouache. 42 : 65,5.

Sz. Bog. Jolles.

WITTHÖFT, WILHELM

1816 Stralsund — Berlin 1874

*978 Zwei Blatt: *Caub am Rhein mit der Pfalz. Ruine Sonneck am Rhein.* Beide dat. Sept. 42. Blei, das eine Bl. leicht aquarelliert. 15 : 23

Sz. Bog. Jolles.

*979 *Kinder an einem Steintor bei Loschwitz.* R. u. bez.: Witthöft 12. Juny 1837. Blei. 15,5 : 21.

Dabei die etwas veränderte Rad. des Künstlers. Sz. Bog. Jolles.

WOLFF, FRIEDRICH ANTON
1814 Dresden — Loschwitz 1876

*980 *Albrechtsburg in Meissen.* Bez.: 22. 12. 60 Wolff del. Blei, weiß gehöht. 24 : 33.
Sz. Bog. Jolles.

*981 *Schumbacher Alm,* dat. 1836. Blei. 16,5 : 20,5.
Sz. Bog. Jolles.

*982 *Hirsch von Hunden angefallen.* Kohle, Blei. 22,5 : 22.
Sz. Bog. Jolles. Dabei Radierung.

*983 Zwei Blatt: *Der schlafende Hirte von einem Hunde bewacht. — Kirchhof bei Mondschein.* Undeutlich bez. — Kohle auf braunem bzw. grauem Pp. 30 : 38,5 u. 37 : 47.
Sz. Bog. Jolles.

*984 Drei Blatt: *Hunde-Bildnisse.* Alle bez. u. dat.: 1838, 40 u. 41. Blei. 17 : 18, 11,5 : 14,5 u. 15.5 : 13,5.
Sz. Bog. Jolles.

ZIMMERMANN, FRIEDRICH AUG.
1805 Rosswein — Dresden 1875

*985 *Karl Todt, Mitglied des Frankfurter Parlaments.* Bez.: Nach der Natur F. A. Zimmermann. Blei für die Lithographie. 16 : 16.
Sz. Bog. Jolles.

ZIMMERMANN, RICHARD
1849

*986 *Gehölz am Seeufer.* R. u. bez.: Rich. Zimmermann 1849. Aquarell. 9,5 : 19,5.
Sz. Bog. Jolles.

ZINGG, ADRIAN
1734 St. Gallen — Leipzig 1816

*987 *Briesnitz a. d. Elbe.* Feder u. Sepia. 22 : 56.
Sz. Bog. Jolles.
Tafel LXVI

988 *Landschaft mit Felsentor.* Gouache. 22 : 17.

KONVOLUTE

989 Neun Blatt kleinere, italienische Federzeichnungen des 17.—19. Jahrhunderts.

990 Siebzehn Blatt figurale Kompositionen in verschiedener Technik. Mittelgröße, italienisch 17.—19. Jahrhundert.

991 Acht Blatt bessere Zeichnungen verschiedener Technik und Nationen des 17., 18. und 19. Jahrhunderts.

992 Fünf Blatt verschiedene, mittelgroße Zeichnungen, Architektur und Landschaft in verschiedener Technik. Italienisch 17.—18. Jahrhundert.

993 Sieben Blatt italienische, barocke Rötelzeichnungen. Verschiedene Techniken und Formate.

994 Siebzehn Blatt figurale und landschaftliche lavierte Federzeichnungen des 17. bis 18. Jahrhunderts, meist italienisch. Mittelformat.

995 Dreißig Blatt italienische und flämische Zeichnungen des 16.—19. Jahrhunderts. Verschiedene Techniken und Formate.

996 Einunddreißig Blatt deutsche, italienische und flämische Zeichnungen des 17. bis 19. Jahrhunderts. Verschiedene Techniken und Formate.

997 Zehn Blatt italienische Zeichnungen des 17.—18. Jahrhunderts. Verschiedene Techniken und Formate.

*998 Vierzehn Blatt: Italienisch 16.—18. Jahrhundert. Figürliche Darstellungen. Verschiedene Techniken und Formate.

*999 Zwölf Blatt: Italienische Zeichnungen des 16.—18. Jahrhunderts. Verschiedene Techniken und Formate.

*1000 Fünf Blatt: Französische Meister. Verschiedene Techniken und Formate.

1001 Sechs Blatt: Belgischer Maler um 1850. Architekturansichten (Paris, Brüssel etc.). Aquarelle. 30 : 22,5.

1002 Elf Blatt: Ungarische Hirten und Volkstypen. Bez. Valerio. Aquarelle. Verschiedene Formate.

*1003 Zweiundzwanzig Blatt: Meist niederländische Zeichnungen 17.—19. Jahrhundert. Verschiedene Techniken und Formate.

1004 Neun Blatt: Deutsche u. italienische Meister. Verschiedene Techniken u. Formate.

1005 Dreiundzwanzig Blatt: Deutsche u. italienische Zeichnungen des 17.—18. Jahrhunderts. Verschiedene Techniken und Formate

1006 Zweiundzwanzig Blatt: Deutsche Aquarelle und Zeichnungen 19. Jahrhundert. Verschiedene Formate.

*1007 Zehn Blatt: Deutsch 19. Jahrhundert. Porträts, Landschaften und figürliche Darstellungen. Verschiedene Techniken und Formate.

*1008 Fünf Blatt: Deutsche Zeichner des 19. Jahrhunderts. Aquarelle u. Zeichnungen. Verschiedene Formate.

*1009 Fünfunddreißig Blatt: Deutsche Zeichnungen meist 1. Hälfte 19. Jahrhundert. Verschiedene Techniken und Formate.

*1010 Siebzehn Blatt: Deutsch 19. Jahrhundert. Aquarelle und Zeichnungen. Verschiedene Formate.

*1011 Neunzehn Blatt: Zeichnungen des 19. Jahrhunderts. Verschiedene Techniken und Formate.

1012 Acht Blatt: Wien 19. Jahrhundert. Verschiedene Techniken und Fomate.

1013 Neun Blatt: Deutsch und italienische Handzeichnungen. Verschiedene Techniken und Formate.

1014 Fünf Aquarelle: Genre-Szenen und Landschaften um 1850. Mittlere Größe.

1015 Sieben Aquarelle: Grenreszenen um 1850. Mittlere Größe.



1 Salzburg um 1160





22 Steyrisch um 1450





26 Ostmark um 1460

2 Bologna um 1300





18 Oberbayern 1420





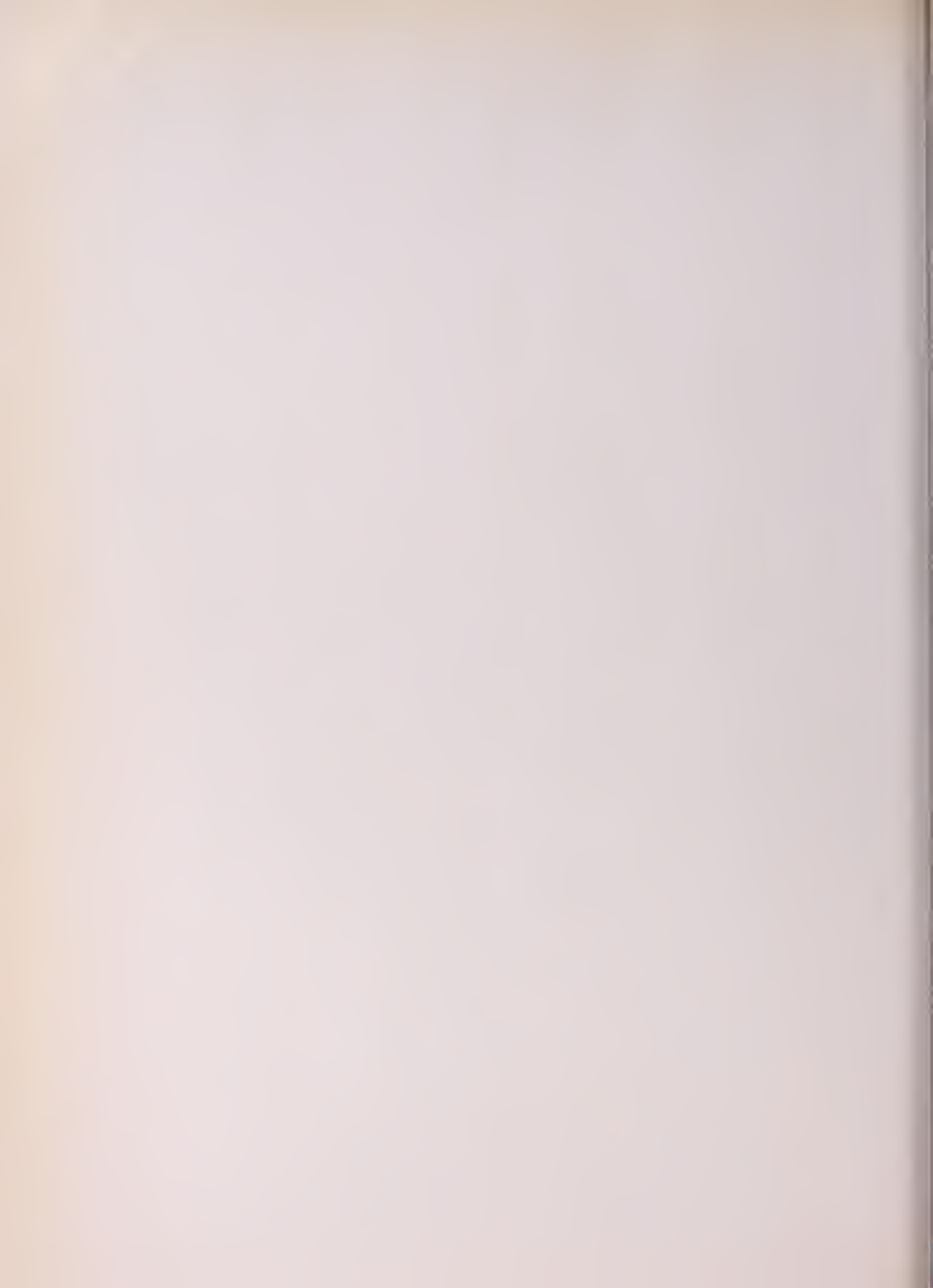
25 Oberbayern 1460



5 Oberrhein um 1300



7 Bologna Anfang 14. Jahrh.





29 Oberitalien um 1490





58 Deutsch 1595



50 Deutsch 1630



58 Deutsch 1617



56 Augsburg 1601

58 Deutsch um 1600





37 Deutsch 1573

54 Augsburg 1600





154 François Clouet





P. P. Rubens



164 Deutsch 1562



338 Charles Natoire





270 Julius Jörger



288 Franz Klein







202 van Dyck



436 Hercules Seghers



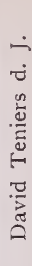
200 Poussin





420 Roland Savery





451 David Teniers d. J.

466 Cornelius Vischer



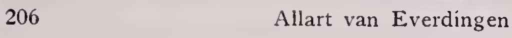
481 Jan Wildens



346 Reinier Zeemann







206 Allart van Everdingen



334 Pieter Molyn



92 Ludolf Borkheimer



416 Herman Saftleven



267 Peeter Huybrechts



246 Jan van Gojen





300 J. B. Le Prince



106 Abraham Bloemaert



88 Jan Asselyn





317 Chr. Maurer



271 Jak. Jordaens



294 Bern. Lanini



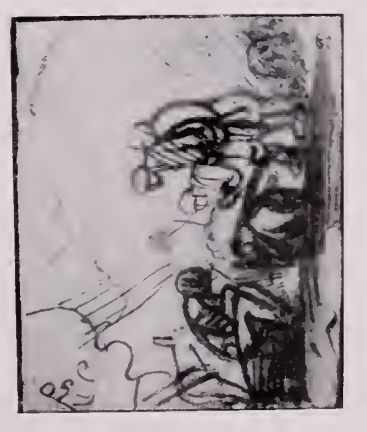


371d





371c



371d



371c

371c





407

P. P. Rubens



371a

Rembrandt



155



A. Coypel



360

Ch. Parrocel





256 Meindert Hobbema





348 G. M. Oppenort





131 Jan Brueghel d. Ä.



327 Fr. Millet



132 J. Callot





104 N. Bertin



371 b Rembrandt



272 Italien um 1520



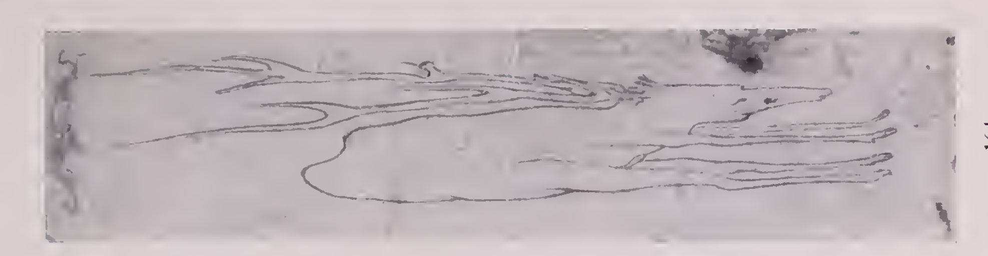


244 H. Goltzius



380 S. Ricci





161
Deutsch, 2. H. 16. Jhrh.



443 B. Spranger

336 B. Murillo



461 A. van de Venne



239 P. L. Ghezzi





616 J. B. Guérin

389 G. Romano



204 J. B. Enzensberger



374 C. Remshard







301 J. B. Le Prince



353 J. B. Oudry

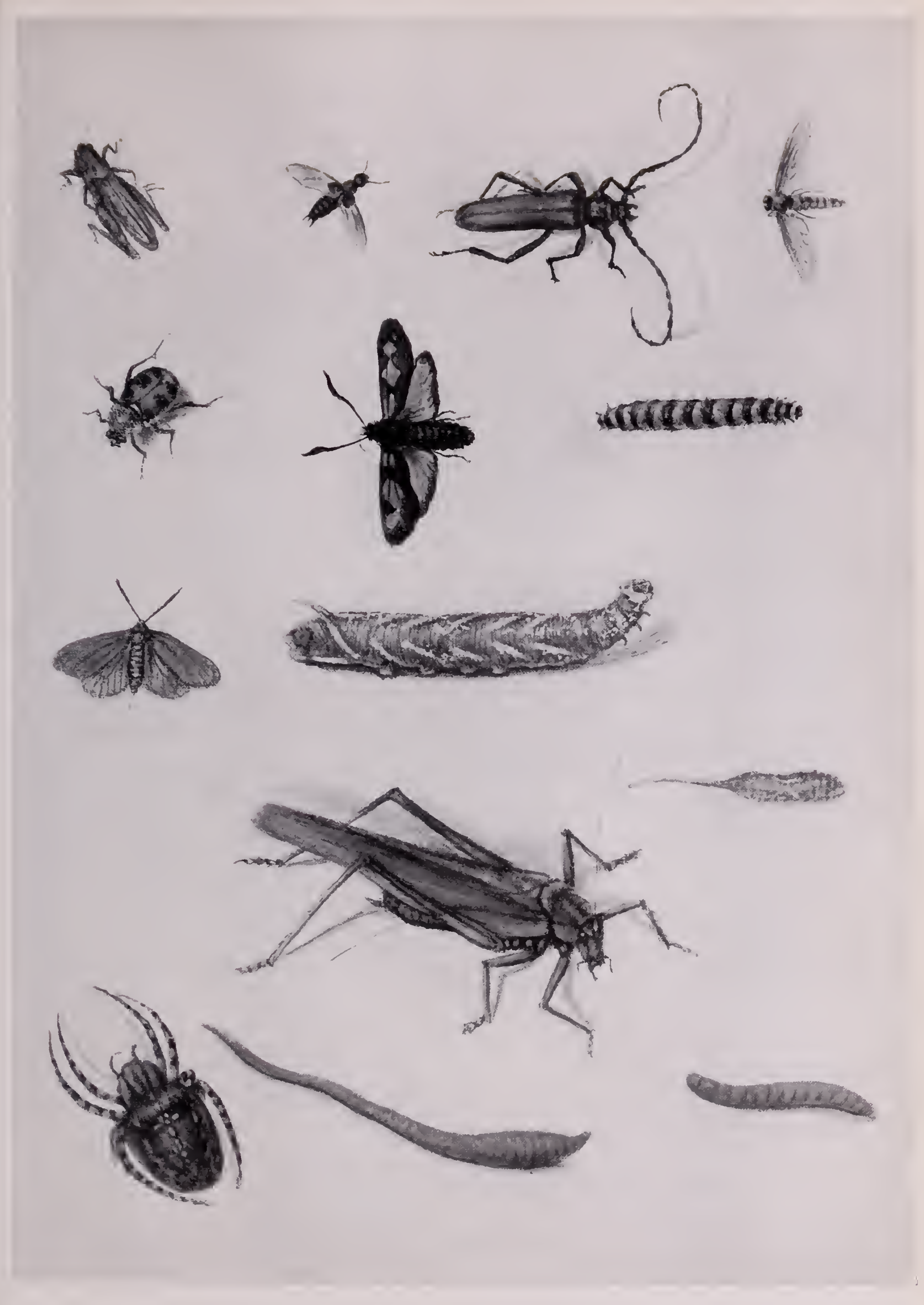




484 M. Willmann

605 A. L. Girodet-Triesen





S. Merian





287 A. Kern





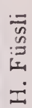
J. Leitkrath




M.D.C.XCIII.
Dessiné des Medaille de Louis XIV. Roy de France et N.re gravé par Mauger à Paris.
L'inscription des Congiaires est Congiarium ou Liberalitas.
La liberalité est souvent representée au revers de ces Medailles. Voyez liberalité.
Vienne ce 16 de juillet. 1776. Dessiné par. Jean Paul Kolbe.
Wien den 16ten Julius 17

J. P. Kolbe





H. Füssli

584





594 B. Genelli



266 Ch. Hutin



219 Florenz um 1570





911 E. v. Steinle



915 Ed. v. Steinle



716 K. M. Krüger





599

B. Genelli



602 B. Genelli



841 Th. Rousseau





948 C. Vogel v. Vogelstein





525 P. Cornelius





766 F. Nerly

490 S. Alken





J. v. Führich

582





583 J. v. Führich



766 F. Nerly





850 K. F. Schinkel

939 J. P. Veith





884

M. v. Schwind

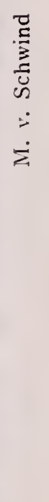


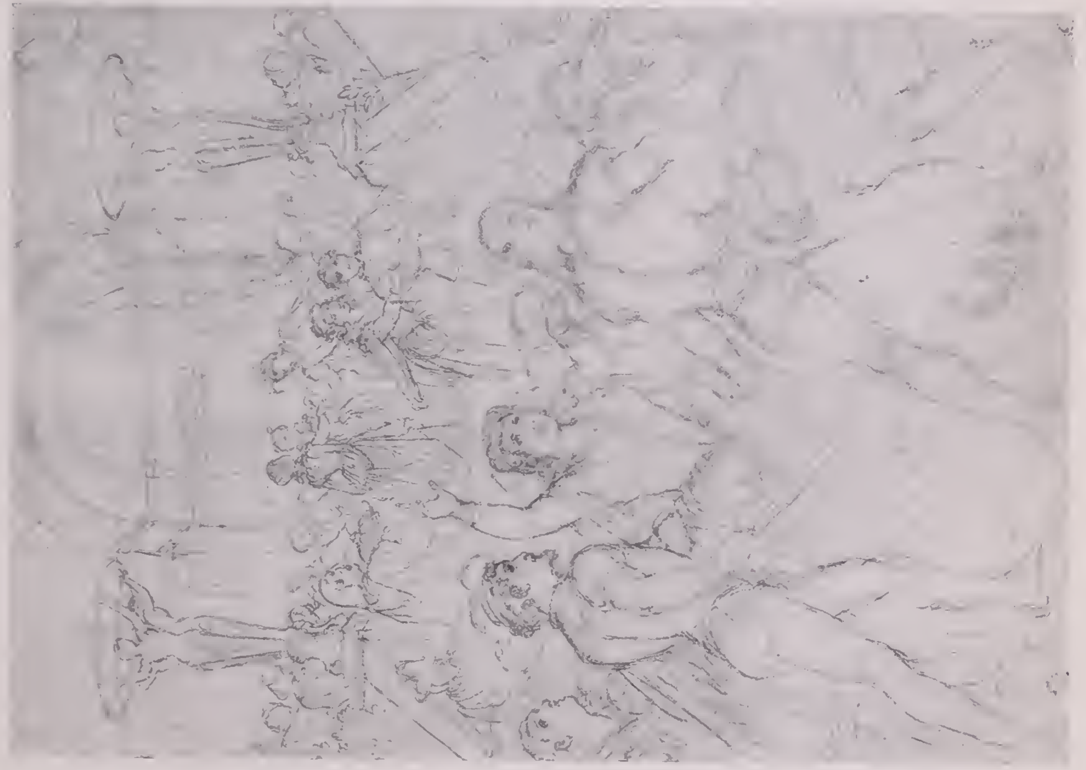
M. v. Schwind

882



878 M. v. Schwind





877 M. v. Schwind







640 K. H. Hermann

820 L. Richter



942 A. L. Venus



941 A. L. Venus



712 F. A. Krüger



863 J. Schnorr v. Carolsfeld



701 F. A. Krüger

705 F. A. Krüger

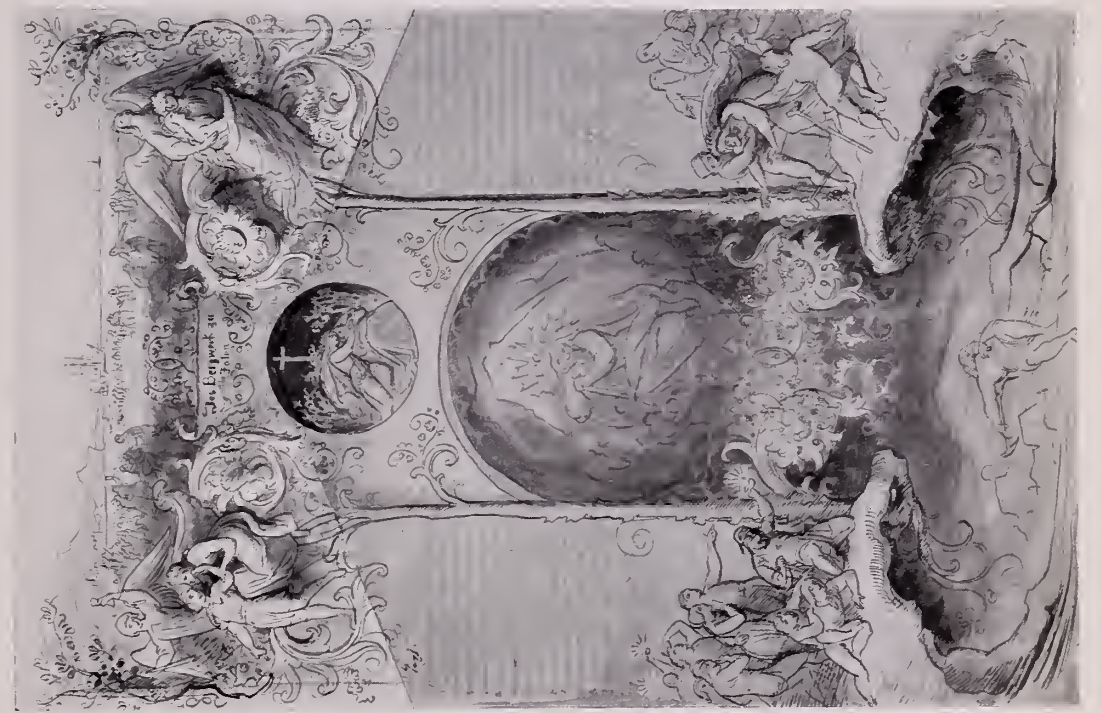




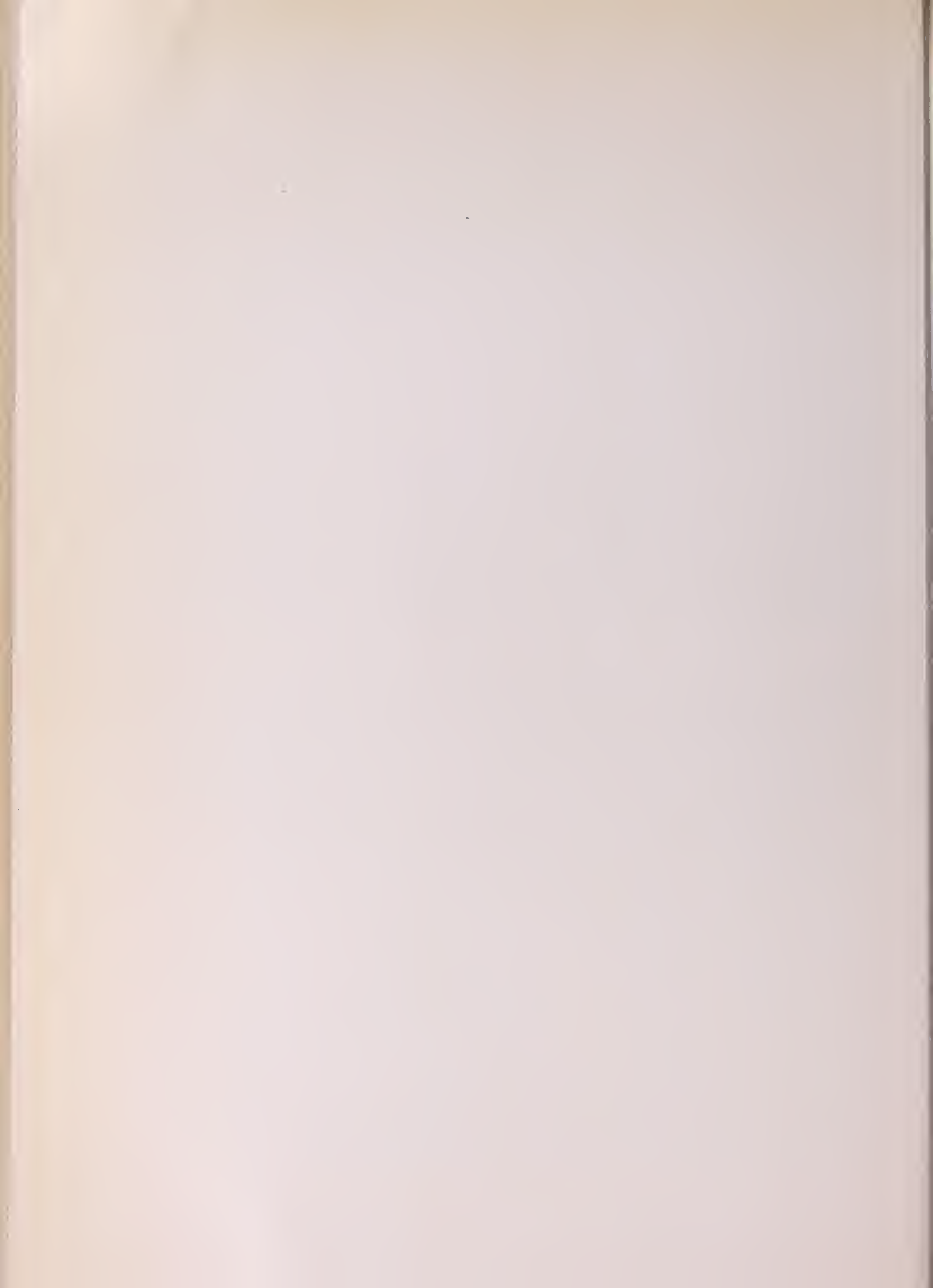
836 C. Rottmann



772 E. Neureuther



771 E. Neureuther

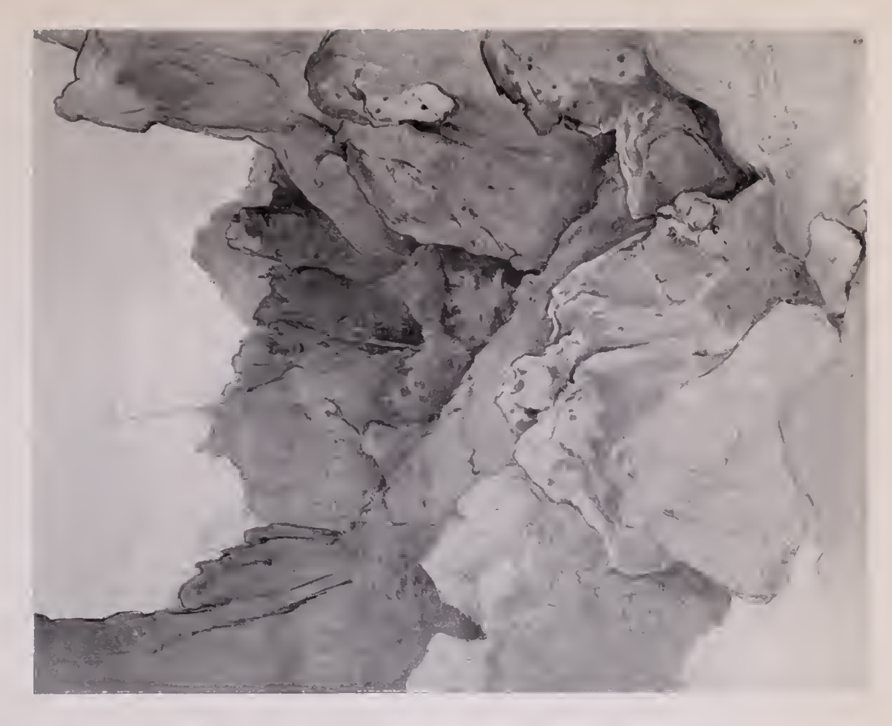




A. E. Kirchner

676





553 F. Dreber

724 C. v. Lebschée





826 A. Richter



554 D. Dupré





786 G. Opitz



548 F. Dreber



496 G. Bemmel



551 F. Dreber





665 E. Isabey



670 F. Kaiser

987 A. Zingg



BUCHMINIATUREN UND HANDZEICHNUNGEN

AUS ÄLTERER UND NEUERER ZEIT

Versteigerung durch das

MÜNCHENER KUNSTVERSTEIGERUNGSHAUS

ADOLF WEINMÜLLER / MÜNCHEN

am 9. und 10. März 1939

Die im Folgenden aufgeführten Preise in Reichsmark sind weder Ausrufspreise noch Limiten, sondern sollen lediglich als Anhaltspunkte für die der Auktion persönlich nicht beiwohnenden Interessenten dienen.

Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.
1	3000	33	30	65	60	97	40	129	30	161	700
2	280	34	20	66	40	98	60	130	120	161a	20
3	240	35	80	67	100	99	20	131	250	162	20
4	100	36	50	68	18	100	150	132	180	163	50
5	800	37	300	69	30	101	50	133	60	164	90
6	50	38	50	70	50	102	90	134	100	165	30
7	400	39	30	71	40	103	20	135	60	166	100
8	180	40	40	72	100	104	100	136	80	167	30
9	100	41	30	73	160	105	20	137	40	168	70
10	150	42	40	74	60	106	120	138	80	169	20
11	60	43	120	75	50	107	120	139	40	170	40
12	60	44	30	76	100	108	50	140	40	171	90
13	150	45	30	77	50	109	80	141	80	172	120
14	80	46	40	78	40	110	50	142	50	173	30
15	100	47	30	79	18	111	50	143	40	174	50
16	50	48	70	80	40	112	40	144	50	175	90
17	150	49	30	81	20	113	30	145	60	176	200
18	600	50	90	82	40	114	200	146	40	177	60
19	180	51	30	83	100	115	40	147	20	178	20
20	40	52	100	84	50	116	20	148	200	179	30
21	90	53	50	85	100	117	30	149	120	180	30
22	250	54	100	86	100	118	20	150	100	181	40
23	50	55	70	87	120	119	120	151	100	182	20
24	50	56	100	88	150	120	50	152	40	183	60
25	100	57	30	89	50	121	40	153	30	184	40
26	200	58	150	90	30	122	40	154	600	185	30
27	40	59	100	91	80	123	60	155	100	186	30
28	80	60	80	92	400	124	100	156	50	187	20
29	600	61	20	93	100	125	60	157	60	188	20
30	100	62	20	94	30	126	120	158	20	189	30
31	60	63	20	95	40	127	20	159	50	190	20
32	30	64	30	96	50	128	30	160	30	191	20

Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.
192	20	246	100	299	100	352a	200	401	100	455	100
193	20	247	100	300	100	353	160	402	40	456	50
194	40	248	200	301	300	354	300	403	20	457	30
195	50	249	40	302	50	355	100	404	30	458	50
196	30	250	80	303	60	356	100	405	40	459	80
197	80	251	40	304	60	357	30	406	600	460	50
198	8000	252	60	305	80	358	30	407	1800	461	160
199	180	252a	20	306	60	359	30	408	100	462	60
200	240	253	40	307	30	360	50	409	30	463	120
201	30	254	60	308	20	361	80	410	30	464	60
202	800	255	100	309	20	362	40	411	60	465	70
203	60	256	100	310	50	363	200	412	40	466	200
204	180	257	50	311	60	364	60	413	80	467	70
205	80	258	40	312	40	365	50	414	90	468	120
206	100	259	30	313	40	366	40	415	70	469	100
207	20	260	100	314	30	367	50	416	90	470	50
208	40	261	100	315	120	368	60	417	100	471	20
209	40	262	40	316	20	369	40	418	40	472	40
210	40	263	120	317	30	370	40	419	40	473	40
211	40	264	200	318	50	371	40	420	180	474	30
212	80	265	150	319	40	371a	700	421	40	475	30
213	20	266	100	320	25	371b	300	422	20	476	80
214	20	267	100	321	80	371c	150	423	60	477	80
215	20	268	90	322	50	371d	120	424	40	478	100
216	30	269	140	323	50	371e	60	425	20	479	16
217	40	270	40	324	150	371f	80	426	30	480	120
218	40	271	150	325	60	372	80	427	20	481	120
219	160	272	100	326	80	373	80	428	20	482	100
220	70	273	16	327	100	374	80	429	30	483	20
221	30	274	20	328	60	375	80	430	30	484	80
222	20	275	30	329	40	376	80	431	40	485	80
223	40	276	20	330	30	377	80	432	20	486	60
224	80	277	12	331	100	378	50	433	20	487	40
225	80	278	40	332	30	379	100	434	100	488	40
226	60	279	20	333	70	380	200	435	200	489	120
227	180	280	20	334	200	381	200	436	1800	490	200
228	40	281	30	335	60	382	200	437	20	491	20
229	40	282	20	336	600	383	30	438	120	492	20
230	20	283	40	337	20	384	40	439	80	493	20
231	80	284	15	338	180	385	100	440	100	493a	20
232	30	285	40	339	80	386	60	441	50	494	20
233	50	286	20	340	60	387	30	442	80	494a	20
234	100	287	100	341	30	388	100	443	40	495	80
235	40	288	300	342	100	389	150	444	30	496	80
236	40	289	150	343	20	390	40	445	80	497	60
237	60	290	240	344	40	391	80	446	30	498	60
238	80	291	30	345	20	392	100	447	80	499	60
239	100	292	100	346	200	393	30	448	80	500	40
240	40	293	20	347	50	394	30	449	100	501	50
241	50	294	120	348	200	395	100	450	50	502	15
242	90	295	100	349	150	396	20	451	120	502a	20
243	1200	296	50	350	40	398	40	452	30	503	40
244	200	297	50	351	90	399	20	453	50	504	20
245	90	298	40	352	100	400	90	454	50	505	20

Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.
505a	30	556	100	605	120	657	150	711	60	763	20
506	80	557	60	606	50	658	20	712	100	764	30
507	30	558	20	606a	100	659	20	713	80	765	20
508	20	558a	50	607	60	660	50	714	80	766	100
509	40	558b	50	608	40	661	80	715	40	767	20
510	20	559	20	609	30	662	40	716	100	768	50
511	20	560	20	610	80	663	30	717	100	769	40
512	20	561	30	611	20	664	30	718	50	770	100
513	30	562	20	612	20	665	50	719	60	771	100
514	20	563	50	613	30	666	20	720	40	772	120
514a	50	564	10	614	50	667	60	721	60	773	20
515	10	565	100	615	30	668	80	722	20	774	40
516	20	565a	20	616	100	669	80	723	30	775	100
517	20	566	80	617	60	670	100	724	80	776	50
518	20	567	30	618	20	671	80	725	30	777	20
519	150	568	100	619	60	672	40	726	150	778	50
520	20	569	20	620	20	673	40	727	150	779	80
521	20	570	20	621	80	674	50	728	150	780	20
522	30	571	40	622	120	675	80	729	40	781	100
523	80	572	20	623	60	676	100	730	60	782	80
524	150	573	40	624	60	677	50	731	40	783	20
525	100	574	60	625	20	678	80	732	20	784	20
526	30	575	40	626	80	679	50	733	30	785	20
527	50	576	30	627	100	680	120	733a	40	786	200
528	20	577	40	628	150	681	60	734	50	787	40
528a	50	578	30	629	80	682	70	735	50	788	30
529	20	579	60	630	80	683	40	735a	40	789	30
530	20	580	30	631	80	684	10	736	30	790	40
531	60	581	150	632	20	685	40	737	40	791	20
532	80	582	150	633	100	686	50	738	20	792	50
533	20	583	200	634	30	687	60	739	20	793	20
534	20	584	200	635	20	688	50	740	30	794	30
535	50	585	40	636	20	689	40	741	20	795	40
536	20	586	30	637	40	690	20	742	30	796	30
537	50	587	30	638	100	691	40	743	20	797	30
538	20	588	30	639	20	692	150	744	20	798	20
539	30	589	10	640	200	693	100	745	20	799	20
540	40	589a	20	641	30	694	40	746	40	800	50
541	80	590	10	642	30	695	50	747	20	801	50
542	50	591	50	643	20	696	80	748	20	802	30
543	30	592	50	644	80	697	20	749	20	803	10
544	20	593	50	645	50	698	30	750	20	803a	20
545	40	594	60	646	20	699	20	751	30	804	30
546	20	595	80	647	100	700	60	752	20	804a	30
547	30	596	60	648	40	701	100	753	20	805	40
548	50	597	40	649	30	702	80	754	20	806	20
549	60	598	80	650	100	703	40	755	20	807	20
550	50	599	80	651	30	704	80	756	50	808	20
551	50	600	50	652	30	705	120	757	50	808a	20
552	80	601	50	653	20	706	50	758	20	809	20
553	100	602	200	654	40	707	80	759	20	809a	60
554	100	603	60	654a	20	708	100	760	40	810	30
554a	30	604	80	655	30	709	60	761	10	811	40
555	20	604a	20	656	80	710	50	762	40	812	50

Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.
813	100	843	20	877	400	913	100	949	40	983	40
814	50	844	20	878	300	914	80	950	30	984	20
815	20	845	20	879	300	915	80	951	50	985	20
816	20	845a	50	880	200	916	20	951a	40	986	20
817	40	846	10	881	150	917	20	952	20	987	100
817a	100	847	50	882	150	918	60	953	30	988	30
818	30	848	20	883	300	919	30	954	40	989	30
819	40	849	20	884	600	920	100	955	20	990	120
820	250	849a	40	885	300	921	30	956	20	991	60
821	150	850	50	886	200	922	50	957	100	992	30
822	200	851	50	887	100	923	40	957a	40	993	40
823	40	852	50	888	150	924	20	958	20	994	60
824	40	853	20	889	200	925	300	959	30	995	150
825	40	854	20	890	200	926	20	960	20	996	180
826	50	855	15	891	150	927	30	961	20	997	100
827	60	856	20	892	180	928	50	962	40	998	60
828	30	857	40	893	20	929	50	963	40	999	40
829	40	858	30	894	20	930	30	964	30	1000	40
829a	50	859	40	895	50	931	60	965	60	1001	60
830	100	860	30	896	20	932	40	966	20	1002	60
831	30	861	20	897	20	933	100	967	30	1003	40
831a	50	862	80	898	50	934	30	968	30	1004	60
832	80	863	60	899	30	935	30	969	20	1005	100
833	20	864	60	900	20	936	40	970	30	1006	20
834	40	865	20	901	40	937	20	971	20	1007	20
835	20	866	30	902	40	938	100	972	20	1008	10
835a	50	867	40	903	30	939	80	973	60	1009	150
836	100	868	40	904	150	940	50	974	20	1010	20
837	80	869	80	905	30	941	60	975	20	1011	50
838	100	870	20	906	30	942	50	976	20	1012	10
839	100	871	80	907	20	943	60	977	100	1013	40
840	80	872	40	908	20	944	30	978	100	1014	20
841	200	873	20	909	30	945	70	979	60	1015	40
842	15	874	20	910	80	946	150	980	80		
842a	20	875	100	911	100	947	20	981	20		
842b	20	876	20	912	80	948	100	982	20		







